



universität  
wien

# Diplomarbeit

Titel der Diplomarbeit

Patriotische Lieder in Syrien

Von der Unabhängigkeit bis Baššār al-Asad

Verfasserin

**Reem Ghanem**

angestrebter akademischer Grad

**Magistra der Philosophie (Mag. phil.)**

Wien, 2012

Studienkennzahl lt. Studienblatt: A 385

Studienrichtung lt. Studienblatt: Arabistik

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Stephan Prochazka

# Danksagung

Meine Liste an Danksagung ist wohl eine sehr lange..

Der erste und allergrößte Dank geht an meine Eltern Safwan und Siham, die meine Interessen fördern und mich bei der Verwirklichung meiner Träume stets unterstützen und motivieren. Sie geben mir Sicherheit und Rückhalt, vor allem sie haben immer an mich geglaubt.

Ich danke auch meiner Bruder Firas, der mich mit viel Unterstützung, Interesse und Humor durch meine Diplomarbeit begleitet hat. Danke euch Dreien!

Herzlich danke ich auch meinem Professor, Dr. Stephan Procházka, der mir manchmal mehr zutraut als ich mir selbst und der mein Studium durch seine Kompetenz und konstruktive Kritik, sein Engagement, seine Motivation bereichert hat.

Meine grosse Hoffnung ist, dass es meiner geliebten land Syrien gut geht.

لا استطع القول لوالدي الغالي وملهمي في مشروع التخرج الذي كان الداعم الاول لي بنصحه وتوجيه لي صفوان  
ووالداتي الرائعة الداعمة لي بشتى الطرق سهام

أخي وصديقي الغالي فراس  
برفسوري ومعلمي الاول الدكتور شتيفان بروهاسكا  
أصدقائي وكل من دعمني برسالة الماجستير  
سوريا بلدي الحبيب  
سوى .....

شُكْرٌ

www.arabische-kalligrafie.ch

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>DANKSAGUNG</b>	<b>2</b>
<b>1 EINLEITUNG</b>	<b>5</b>
1.1 Vorwort .....	5
1.2 Zu dieser Arbeit.....	5
<b>2 OSMANISCHE UND FRANZÖSISCHE BESATZUNG</b>	<b>7</b>
2.1 Das Ende des Osmanischen Reiches .....	7
2.1.1 Die Lieder unter der Osmanischen Besatzung .....	9
2.2 Die Periode des Französischen Mandats .....	10
2.2.1 Lieder im Königreich Syrien .....	11
2.2.2 Die Schlacht von Maysaloun .....	12
2.2.2.1 Die Gedichte über die Schlacht von Maysaloun .	12
2.2.3 Lieder während des Französischen Mandats.....	14
<b>3 DIE UNABHÄNGIGKEIT (17. APRIL 1946)</b>	<b>20</b>
3.1 Gedichte und Lieder zur Zeit der Unabhängigkeit.....	20
<b>4 PHASE DER MILITÄRPUTSCHE (1949-1966)</b>	<b>30</b>
4.1 Putsche .....	30
4.1.1 Lieder der Phase der Militärputsche .....	35
<b>5 VEREINTE ARABISCHE REPUBLIK (1958-1961)</b>	<b>37</b>
5.1 Lieder unter der Vereinigten Arabischen Republik ...	38
5.2 Die Phase der Verherrlichung des Präsidenten .....	57
<b>6 DIE BA'T-HERRSCHAFT (8.MÄRZ 1963)</b>	<b>59</b>
6.1 Lieder der Ba't-Herrschaft .....	59
6.2 Der Juni-krieg .....	63
6.2.1 Die Lieder der Niederlage .....	63
<b>7 DIE HERRSCHAFT VON HĀFIẓ AL-ASAD (1970-2000)</b>	<b>68</b>
7.1 Korrekturbewegung .....	69
7.1.1 Lieder der Korrekturbewegung .....	69
7.2 Der Oktober-Krieg .....	69
7.2.1 Lieder des Oktober Kriegs .....	70
7.3 Die Lieder unter Hāfiẓ al-Asad .....	72
<b>8 DIE HERRSCHAFT VON BAŠŠĀR AL-ASAD (2000-?)</b>	<b>76</b>
8.1 Die Lieder Unter Baššār al-Asad .....	77
<b>9 ABSCHLIEßENDE WORTE</b>	<b>83</b>

<b>10 BIBLIOGRAPHIE</b>	<b>87</b>
10.1 Zitierte arabische Literatur .....	87
10.2 Zitierte Literatur in westlichen Sprachen.....	89
10.3 Vorträge und Interviews.....	89
10.4 Internetquellen .....	90
<b>11 ABSTRAKT/ ABSTRACT</b>	<b>93</b>
11.1 Der syrische patriotische Lieder .....	93
11.2 The Syrian patriotic song .....	95
<b>LEBENSLAUF</b>	<b>97</b>

# 1 EINLEITUNG

## 1.1 Vorwort

Selten waren Gesang, Lied, Text und Melodie irgendwo auf der Welt so mit den politischen Ereignissen verbunden, wie es der Fall in Syrien ist. Die bekanntesten politischen Ereignisse der neueren syrischen Geschichte kann man in den patriotischen Liedern, die die jeweilige Phase begleitet haben, lesen und hören.

Bei meinen Recherchen zu meiner Diplomarbeit, interessierte mich das Thema patriotische Lieder in Syrien, wie die Entstehung des Lieder und wie leitet sich von der Verherrlichung von Ereignissen bis zur realistischen Darstellung der Strasse. Deshalb habe ich versucht die wichtigsten Lieder, die den Ereignis Betreff zu nennen, z.B. die Lieder zur Zeit der Osmanische Besatzung und Französische Mandat zu behandeln, und wie werden die bekannte Dichter und Schriftsteller über diese Ereignisse zu schreiben, nicht nur über die Ereignisse, sondern auch über die Helden, die sich für ihr Land geopfert.

Dann zog die Lieder von Verherrlichung der Ereignisse zur Verherrlichung der Person (der Führer, Präsident).

Ich hab versucht in meiner Arbeit, die größte Anzahl des Lieder, die betrifft dieser Zeitraum zu Sammeln, Leider im Dialekt wurden transkribiert und übersetzt. Bei Lieder in der Hochsprache wurde auf eine Überstzung verzichtet.

## 1.2 Zu dieser Arbeit

De facto müssen wir das, was wir mit dem Überbegriff patriotische Lieder benannt haben, zuerst in eine chronologische Reihenfolge bringen. Zum einen sind die nationalen Lieder während der osmanischen und französischen Besetzungszeit zu nennen, die zum anderen von den wahren patriotischen Liedern nach der Unabhängigkeit zu unterscheiden sind.

Während der osmanischen Okkupation, die praktisch gemeinsam mit dem Ersten Weltkrieg 1918 endete, existierte der Staat Syrien, so wie er heute auf den Landkarten eingezeichnet ist, noch nicht. Die Gegend des heutigen Syriens, Palästinas, Jordaniens und Libanons wurde zu dieser Zeit als Bilād al-Šām bezeichnet.

Nehmen wir z.B. das Lied *Zayyənu l-Marža*. Es handelt sich hierbei um ein Volkslied, das mündlich überliefert wurde. Später, nach der Unabhängigkeitserklärung Syriens im Jahre 1946 und mit der Entstehung des syrischen Rundfunks, wurde dieses Lied zu einem der bekanntesten patriotischen Lieder, die bisher in Syrien gesungen wurden.

Die Märtyrer waren nicht nur aus Syrien, sondern auch aus dem Libanon, denn die beiden galten als eine Einheit während der osmanischen Regierungszeit. Noch immer wird der 6. Mai als Tag der Märtyrer in Syrien und im Libanon gefeiert.

Ebenfalls bekannt als patriotischer Gesang, der zum Zeitpunkt der französischen Besatzung entstanden ist und über diese Zeit berichtet, ist unter anderem das Lied „**يَا ظَلَامُ السَّجْنِ خَيْمَ**“ O Dunkelheit des Gefängnisses brich ein“. Zu beachten ist jedoch, dass es sich hierbei um ein Volkslied handelt.

Erst nach der Unabhängigkeit und mit der offiziellen Gründung des syrischen Rundfunks am 17. April 1946, die gleichzeitig mit den Feierlichkeiten anlässlich des Rückzugs der französischen Besatzung stattfanden, begann die Phase der richtigen patriotischen Lieder, die zuvor nur mündlich überliefert worden waren.

Alle Volkslieder der Prä-Unabhängigkeitszeit verwandelten sich zu patriotischen Liedern im eigentlichen Sinn, samt Performance, Melodie und Gesang. Das bedeutet, dass das syrische patriotische Lied sich eigentlich erst nach der Unabhängigkeitserklärung entwickelte, da es zur Bekanntmachung ein Verbreitungsmedium benötigte, welches der neue syrische Rundfunk endlich bot.

Das heißt, man kann die patriotischen syrischen Lieder klar in zwei Teile unterteilen: In die erste Phase vor der Unabhängigkeit, in der die Volkslieder ausschließlich mündlich überliefert worden waren und sich im Bewusstsein des Volkes eingeprägt hatten und zum anderen in die zweite Phase, nach der Unabhängigkeit. Nach der Unabhängigkeit entwickelten sich die syrischen patriotischen Lieder, beeinflusst durch die verschiedenen politischen Veränderungen, die Syrien durchlebte : Beginnend mit der Phase der Militärputsche, gefolgt von der Union zwischen Syrien und Ägypten, über die Spaltung am 8. März 1963, auch 8. März-Revolution genannt, durch welche die sozialistische arabische Ba't-Partei an die Macht kam, bis hin zur „Korrekturbewegung“, die vom verstorbenen Präsidenten Ḥāfiẓ al-Asad im Jahr 1970 angeführt wurde bis zur gegenwärtigen Regierungszeit von Präsident Baššār al-Asad.

## 2 OSMANISCHE UND FRANZÖSISCHE BESATZUNG

### 2.1 Das Ende des Osmanischen Reiches

Mit dem vermehrten Aufkommen eines nationalen und patriotischen Selbstwertgefühls in Syrien Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts, zeigt sich verstärkt die Ablehnung der Osmanischen Besatzung.

Am sechsten Mai im Jahre 1916 ließ Ğamāl Pāšā Saffāḥī<sup>1</sup>, osmanischer militärischer Befehlshaber und einer der Gründer des Komitees für Einheit und Fortschritt, Minister für öffentliche Arbeiten und Kommandeur der Osmanischen Marine, bevor er Gouverneur von Damaskus und Levante wurde, eine Gruppe von arabischen Intellektuellen und Politikern aus Syrien und dem Libanon hinrichten und stellte ihre Köpfe sowohl auf dem berühmten al-Marğā-Platz in Damaskus als auch am al-Burğ Platz in Beirut öffentlich zur Schau.

In der Mitte des Marğā-Platzes steht eines der bekanntesten Monuments Damaskus, die berühmte Säule, die im Jahr 1907 errichtet wurde. Auf jener Säule wiederum befindet sich eine Miniatur-Moschee, die „Yıldız al-Hamīdiyya Moschee“<sup>2</sup>, welche die kleinste der Welt ist. Die Säule samt Moschee sind auch als "Telegraphendenkmal" bekannt, zur Zeit der Erinnerung an die Fertigstellung der Hıgāz Bahn „Sikkat ḥadīd al-Hıgāz“ zwischen Damaskus, Medina und den islamischen Ländern im späten osmanischen Reich. Zeitgleich mit der Inbetriebnahme der Hıgāz Bahn, mit einem Bahnhof in der Innenstadt Damaskus', welcher sich in der Nähe des al-Marğā-Platzes befindet, wurde auch besagtes Denkmal unter dem osmanischen Gouverneur Ȣusayn Pāšā im Jahre 1907 aufgestellt, das noch heute dort steht<sup>3</sup>.

Jenes Denkmal wurde von einem italienischen Künstler entworfen und aus Bronze geformt. Die hohe und relativ breite Säule soll einen Telegraphenmasten, um den Telegraphenleitungen und Isolatoren verlaufen, darstellen, der auf einem steinernen Sockel aus Basalt steht.

Der breits von Ibrāhīm Paşa mit dem Bau der neuen Serails und der Umandlung der Tankis

<sup>1</sup> Šukrī, 'Alī A., Bayrūt 2004, S.170, S. 280-285.

<sup>2</sup> Es handelt sich um eine Miniatur der Yıldız Moschee, die sich in Istanbul befindet. Sie wurde von Sultan Abdülhamid II. im Jahr 1885 erbaut. Aš-Šihābī, Qutaybā, 2008.

<sup>3</sup> Gemäß aš-Šihābī in seinem Buch Ma'ādin Dimašqiyya, 1993, 54-61.

Moschee ist eine Kaserne begonnene Velangarung von Verwaltungsgebäuden auf die Westseite der Stadt führte Ende des 19.Jh.zu Konzentration von neuen baulichen Aktivitäten am Marğā-Platz. Auf der Südseite der nun wieder als Bethaus genutzten Yabluğa-Moschee, grupiert um das Denkmal für die Errichtung der Telegraphenverbindung Kostantinopel-Mekka entstand ein städtischer Mittelpunkt mit Rathaus Zivilgericht, Polizeipräsidium, Post und Telegraphenamt sowie eigene Hotels<sup>4</sup>.

Der al-Marğā-Platz wurde auch Märtyrer Platz genannt, und zwar auf Grund einer Anzahl von Verbrechen, die an Wissenschaftlern und Politikern begangen wurden, wie beispielsweise die Hinrichtung von Intellektuellen wie:

Şafiq bin Ahmet Mu'ayyad Paşa al-'Azm<sup>5</sup>

'Abdalwahhab bin Ahmet al-Englizi<sup>6</sup>

Prinz 'Umar al-Ğazā'rī, Enkel des berühmten algerischen Prinzen 'Abdalqādir Şukrī bin 'Alī 'Asalī,

Rafiq bin Mūsa Rizq Salūm,

Ruṣdī ibn Ahmet aš-Šam'ā,

'Abdul Ḥamīd bin Muhammed Šākir bin Ibrāhīm al-Zahrāwī<sup>7</sup>.

Noch bis zum heutigen Tag ist der al-Marğā-Platz im kulturellen Gedächtnis der Damaszener verankert. Verewigt wird er unter anderem im Lied *zayyānu m-Marża*, das am sechsten Mai während der Hinrichtung gesungen wurde und immer noch zu verschiedensten Anlässen und sogar im nationalen Fernsehen gespielt wird. Somit erhalten die Volkslieder das nationale Zugehörigkeitsgefühl und Erinnerungen an die Geschichte. Jenes Lied wurde unter anderem auch vom berühmten Künstler <sup>8</sup>Durayd Lahħām gesungen.

---

<sup>4</sup> Sack, Dorothee: Damaskus: Entwicklung un Struktur einer Orientlich-Islamischen Stadt, Verlag Philip von Zubern, Main am Rhein,B1, 1989.S. 40.

<sup>5</sup> Im Jahre 1857 in Damaskus geboren. Einer der Märtyrer der 6. Mai. Mitglied der Freiheit und Koalition Partei. Āl al-Ğundī, 'Adham, 1960. S. 94. Kayyālī, 'Abdul Wahab Teil III, Bayrūt 1994, S. 485.

<sup>6</sup> Märtyrer der 6.Mai. Aus einer Damaszener Familie bekannt als Āl al Englizi aus den Ĝūṭā Dörfer. az-Ziriklī , Ḥayr ad-Dīn, B. 4, Bayrūt-Libanon, 2002. S 182.

<sup>7</sup> Einer der Renaissance politischen Führer in Syrien, Denker und Journalist. az-Ziriklī , Ḥayr ad-Dīn, B. 3, Bayrūt-Libanon, 2002. S. 288.

Weitere Info.: aš-Šarīf, M. Ḥamīd, Tanṭā.Maṣr.S.37

<sup>8</sup> Komiker und Regisseur, geboren im1934 in Damaskus.

### 2.1.1 Die Lieder unter der Osmanischen Besatzung

Die Erinnerungen an die Ereignisse, die sich am al-Marğā-Platz zugetragen hatten, sind besonders im Lied *Zayyənu l-Marža* festgehalten. Es zeichnet sich durch seinen nationalen Charakter aus, und stellt eines der ersten Lieder dar, das die Befreiungskämpfe während der türkischen und später auch während der französischen Besatzung begleitet hatte.

*Zayyənu l-Marža* symbolisiert den Schritt von populären Liedern zu echten Nationalliedern, die das nationale Zugehörigkeitsgefühl ansprechen sollen. Sowohl Autor als auch Komponist sind bisher unbekannt geblieben. Erstmals wurde *Zayyənu l-Marža* am 6. Mai 1916 anlässlich der Hinrichtung der Märtyrer am al Marğā-Platz gesungen.

Das Original besteht aus nur vier Versen:

زینوا المرجعه

والمرجعة لينا

شامنا فرجه

وهي مزينة<sup>9</sup>

Dekoriert den Marğā-Platz  
der Marğā-Platz gehört uns  
Unser Damaskus ist eine Wohltat  
wenn es geschmückt ist

*zayyənu l-Marža*

*w əl-Marža līna*

*Šāmna firža*

*w hīya mzayyana*

Weitere Verse wurden später hinzugefügt. Viele Volksdichter verfassten zusätzliche Verse, die zusammengefügt wurden um das Volkslied in ein Lied zu verwandeln. Die ältesten bekannten Teile wurden vom syrischen Komponisten ‘Adnān Qrayš hinzugefügt, was bewirkte, dass die lyrische Form der eines Liedes gleichkam. Anlässlich des Besuches des irakischen Präsidenten ‘Abdul Salām ‘Ārif in Damaskus 1963, schrieb dieser eine weitere Strophe zum Lied

---

<sup>9</sup> as-Šihābī 2008, S.42.

als Begrüßung, der vom Sänger Rafiq Sibī‘ī gesungen wurde.

يَا شَامَ جَابِيكِي سَلامٌ

جَابِي مِنْ دَارِ السَّلَامِ

مِنْ بَغْدَادِ الْعَرَوَةِ

جَابِي مَعَ عَبْدِ السَّلَامِ<sup>10</sup>

Oh Damaskus auf dich kommt ein Gruß zu

Er kommt aus dem Hause des Friedens<sup>11</sup>

Aus Bagdad, der Stadt des Arabertums

Er kommt mit ‘Abdul-Salām

(im Sinne von begleitet von Präsident ‘Abdul Salām ‘Ārif)

*yā Šām žāyīki salām*

*žāye min dār əs-salām*

*min Bağdād əl-‘urūbe*

*žāye ma ‘Abd əs-Salām*

## 2.2 Die Periode des Französischen Mandats

Im Januar 1918 trafen die arabischen Streitkräfte unter der Führung von Emir Fayṣal in Damaskus mit Unterstützung der britischen Armee ein. Somit waren vier Jahrhunderte der Osmanischen Besetzung Syriens beendet.

Im März 1920 erklärte der syrische Nationalkongress die Unabhängigkeit von Syrien und setzte Fayṣal als König von Syrien ein. Am 1. Oktober 1920 übernahm Emir Fayṣal I<sup>12</sup> die Bildung einer Regierung und gelobte eine Militärregierung unter der Führung von Generalmajor ‘Alī Rīḍā Rikābī an. Zudem führte er den Shura-Rat ein, geleitet von der militärischen Kanzlei, um das Militär zu regulieren<sup>13</sup>.

<sup>10</sup> Durch ein Gespräch mit dem syrischen Forscher für patriotische Lieder, Herrn Aḥmad Būbis am 09.06.12

<sup>11</sup> Dar al Salam ist ein Beiname von Baghdad.

<sup>12</sup> Kāmil, ‘Abdul Maǵīd 1991, S.32-34. Al-Munǵid fī al lugā w al-‘lām, Bayrūt 1975. S.536

<sup>13</sup> Bašūr, Wadī’, Dimašq, 1994.S. 398.

## 2.2.1 Lieder im Königreich Syrien

Nach Abzug der Osmanen und der Ausrufung des Königreichs Syrien unter der Führung von König Fayṣal, erschien das erste komponierte Lied, dessen erste Zeilen wie folgt lauten<sup>14</sup>:

سِيرُوا لِلْحَرْبِ طَرَا

سِيرُوا لِلْمَجْدِ

وَاسْتَعِدُوا بِالْمَوَاضِيِّ

أَيَّامُ الْعَرَبِ ..

Marschiert gemeinsam zum Krieg

Marschiert zum Ruhm

Erobert euch zurück aus der Vergangenheit

Die Tage der Araber

*Sīrū li-l-harbi ṭurrān*

*Sīrū li m-maždi*

*Wa-sta ‘idū bilmawādī*

*’ayyāma l- ‘arabi*

Die Unabhängigkeit hielt nicht lange an. Frankreich und Großbritannien teilten im Geheimen die arabischen Gebiete unter sich auf. Aufgrund des Sykes-Picot-Abkommens erhielt Frankreich auf der San-Remo-Konferenz im April 1920 das Völkerbundmandat für Syrien und Libanon.<sup>15</sup> König Fayṣal I. wurde daraufhin nach der Schlacht von Maysaloun am 24. Juli 1920 durch die Franzosen vertrieben und ging nach Großbritannien ins Exil<sup>16</sup>.

<sup>14</sup> Vortag: al ’uğnīya al waṭaniya fī sūrya, 02.02.2012.

[http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?fileName=1171726920120201195555](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?fileName=1171726920120201195555) am 11.9.12 um 15.01.

<sup>15</sup> Al-‘Ābid, M. Şālḥ Bayrūt, 2004. S. 88-92.

<sup>16</sup> Dr. ‘Udwān, ’Akram, Ǧaza-Filisṭīn, S. 1031.

## 2.2.2 Die Schlacht von Maysaloun

Im Sommer 1920 kamen die französischen Truppen an der syrischen Küste an, angeführt von Henri Gouraud<sup>17</sup>, und marschierten in Damaskus ein. Dort trafen sie auf die arabische Armee, unter der Führung von Verteidigungsminister Yūsuf al-‘Azmah<sup>18</sup> in der Schlacht von Maysaloun nahe Damaskus.

Al-‘Azmah lehnte es ab den Franzosen sein Land kampflos zu überlassen, obwohl er sich bewusst war, dass seine eigene Armee in der Unterzahl und die Armee von General Gouraud mit ihren 9000 Soldaten, die mit Artillerie und Flugzeugen ausgerüstet waren, deutlich unterlegen war. Mutig stellten sich die syrischen Unabhängigkeitskämpfer den französischen Soldaten, erlitten aber große Verluste. Es kamen etwa 400 freiwillige Kämpfer ums Leben und 1000 wurden schwer verletzt. Auf der französischen Seite gab es etwa 42 Todesopfer und 154 Verwundete. Auch Yūsuf al-‘Azmah<sup>19</sup> kam gemeinsam mit hunderten von Soldaten in der Schlacht von Maysaloun beim Versuch die französische Armee aufzuhalten um.

### 2.2.2.1 Die Gedichte über die Schlacht von Maysaloun

Viele Dichter in Syrien schrieben über die Schlacht von Maysaloun und die Heldenataten von Yūsuf al-‘Azmah, wodurch regelrecht ein Wettbewerb zwischen den einzelnen Dichtern entstand. Auch der Dichter Ahmād Šawqī verfasste ein Gedicht zum Gedenken an Maysaloun<sup>20</sup>.

يذكر مصرع الأسد الشبala	مقيم ما أقامت ميسلون
فلما زال قرص الشمس زالا	وظل نهاره يلقى ويلقى

Die Dichter beteiligten sich in lyrischer Art und Weise an den Siegen und Opfern, die das Land erlebt hatte, so auch der Dichter Halīl Mardām Bīk<sup>21</sup>, der über die Heldenataten von Yūsuf al-‘Azmah in Maysaloun folgendes schrieb:

<sup>17</sup> Französischer General; vor allem für die Führung der Französischen Vierten Armee am Ende des Ersten Weltkrieges bekannt, Hochkommissar für Syrien und Libanon 1919-1923. al Munqid fī al lugā w al ’a’lām, Bayrūt 1975. S. 510.

<sup>18</sup> (9. April 1884 - 24. Juli 1920) syrischer Militärbefehlshaber, starb während einer Konfrontation mit der Französischen Armee, die Syrien und den Libanon besetzen wollten; er fungierte als Kriegsminister in der arabischen Regierung. az-Ziriklī, Ḥayr ad-Dīn: B. 8, Bayrūt-Libanon 2002. S. 213.

<sup>19</sup> Udwān, ’Akram, B. XVIII, Gaza -Filistīn, S. 1031. Tārīḥ al-’arab li-lfan w al- Adab al mu’āṣr min 2002- 2003.

<sup>20</sup> az-Ziriklī, B.8, Bayrūt-Libanon 2002, S.213-214. Kayyālī, ’Abdlwahāb, Teil: VII, Bayrūt 1994, S. 459.

<sup>21</sup> Al-Ḥawrānī, ’Akram Teill.I, Kairo 2000. S.22.

فهل من مخبرٍ عن مُنْتَهَاها ليهُوكَ كُنْتَ أَوْلَ منْ بَدَاها وَضَعْتَ لِكُلِّ مَكْرُمَةٍ لَوَاهَا وَأَيْقَظْتَ النَّوَاطِرَ مِنْ كَرَاها نفوساً لَا تَقْرُ عَلَى أَذَاها أَخْفَ وَقِيَعَةً مَمَّا تَلَاهَا مِسْلُونٌ وَمَا دَهَاها <sup>22</sup>	عرَفَنَا يَوْمَ بِوْسُوفَ مُبْتَداها أَبِي سُوفُ وَالضَّحَايا الْيَوْمَ كُنْ قَدِيمُوكَ قَائِدًا حَيَا وَمَيَّتَا فِي الْكَرَاقِدَأْ نَبَهْتَ شَعْباً وَبِالَّكَ مَيَّتَا أَحْبَيْتَ مَنَا مَصِيبَةَ مِسْلُونٍ إِنْ أَمْضَيْتَ فَمَا مِنْ بَقِعَةَ بِدْمَشِقِ إِلَّا تَمَثَّلُ
---	--

Im Jahre 1920 begann das französische Mandat über Syrien. Der Völkerbund hatte Frankreich das Mandat über Syrien erteilt, um beim Aufbau von staatlichen Institutionen nach dem Fall des Osmanischen Reiches zu helfen.

Frankreich begann Syrien in mehrere Staaten aufzuteilen um die Einheit des Landes zu schwächen und die regionalen und konfessionellen Streitigkeiten aufzuheizen. Zudem schaffte Frankreich die arabische Sprache ab und führte Französisch als verpflichtende Unterrichtssprache an den Schulen ein. Außerdem wurden die Freiheiten des Volkes stark eingeschränkt und censiert. Darüberhinaus übernahm Frankreich die Kontrolle über die Volkswirtschaft und verhängte hohe Steuern über die Bevölkerung und förderte den Feudalismus. Im Jahr 1925 kam es zur großen syrischen Revolution *al-Tawra al-sruyyā al-kubrā*, eine Revolte, in der sich eine Region in Syrien weigerte die französische Flagge zu hissen<sup>23</sup>. Kurz darauf revoltierte ganz Syrien und auch der Libanon<sup>24</sup>, woraus die große syrische Revolution resultierte. Wütend auf die französischen Soldaten, die die Bräuche und Traditionen der Menschen verletzt hatten, lehnte es das syrische Volk ab, weiterhin zu schweigen und die Missstände zu akzeptieren. Die Revolution forderte hunderte von Märtyrern über die vielen Jahre des Kampfes und des Widerstandes hinweg, aber das syrische Volk gab nicht auf. Auf jeden verstorbenen Rebellen folgte ein neuer, noch tatkräftiger.

<sup>21</sup> (1895-1959) Ein Damaszener Dichter und Kritiker, der vor allem als Texter der syrischen Nationalhymne *Humāt ad-dīyāri* bekannt ist. az-Ziriklī, B.2, Bayrūt-Libanon 2002, S.315.

<sup>22</sup> <http://www.discover-syria.com/news/12703> Am 27.05.2012 um 15.22.

<sup>23</sup> Der Große Drusen Revolution (1925-1927) ein allgemeiner Aufstand in Syrien und im Libanon mit dem Ziel Frankreich aus dem Land zu vertreiben. Zahr ad-Dīn, 2001, 266-277.

<sup>24</sup> al-Mu'ālim, 1985, S.117-133.

## 2.2.3 Lieder während des Französischen Mandats

Die erste Nationalhymne Syriens entstand 1921 an der Universität von Damaskus, wo der Musiker Muṣṭafā Kāmil Ṣawāf<sup>25</sup> während seines Studiums Musik schrieb, die die tiefen nationalen Gefühle berührte und die Ablehnung gegenüber den Besatzern klar zum Ausdruck brachte.

نَحْنُ لَا نَرْضُى الْحِمَايَةَ

وَلَا نَرْضُى بِالْوَصَايَةِ... لَا

نَحْنُ أُولَئِكَ الْمُرْعَى

لِبَنَى الْعَرَبُ الْكَرَامُ.<sup>26</sup> ..

Wir akzeptieren keine Schutzmacht

Und akzeptieren kein Mandat...Nein

Wir sind würdigstern Hüter

Des edlen arabischen Volkes

*nahnu lā nardā l ḥimāya*

*w lā nardā bilwiṣāya... lā*

*nahnu 'awlā bilri'āya*

*li-banī l 'arab al kirām*

Später wurde ein weiteres Nationallied bekannt, welches in Syrien schon von Kindesbeinen an gesungen wird. Es handelt vom Kampf gegen die Kolonialmacht nach der Besetzung Syriens durch die Franzosen. Es besingt, ehrt und gedenkt Ibrāhīm Hanānūs, des Anführers der Nord-Revolution.

<sup>25</sup> Ramadān, B.1 2002, S.109-110 .

<sup>26</sup> [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_print\\_veiw.asp?FileName=1171726920120201195555](http://thawra.alwehda.gov.sy/_print_veiw.asp?FileName=1171726920120201195555) am 26.05.2012 um 06.17 Uhr  
Diese Informationen stammen aus der Vorlesung des Musik Forschers Ahmed Būbis in seinem Vortrag über die nationalen Lieder in Syrien.

طياره طارت بالليل فيها عسکر فيها خيل

فيها ابراهيم هنانو راكب على حصانو..

مركب بنتو قدامو يسوق العدا كاس الويل<sup>27</sup>

Ein Flugzeug flog in der Nacht mit Soldaten und Pferden

Ibrahim Hannaou reitet auf seinem Pferd

Seine Tochter reitet vor ihm und flößt den Feinden den Kelch der Schmach ein

*tayyāra tār'a b- əl-lēl fīha 'askar fīha xēl*

*fīha Ibrāhīm Hanānū rākəb 'ala əħšānu*

*mrakkəb bəntu 'əddāmu yəs 'i əl- 'ēda kās əl-wēl*

Zur Zeit des französischen Mandats sang und schrieb der Volkskünstler Salāma al-‘Aḡawānī viele Monologe, in denen er die französischen Kolonialisten angriff und aufforderte zu gehen, unter denen *əl bēt bētna*<sup>28</sup>:

والأرض لأبونا

البيت بيتنا

جايين تنهبونا

وبأي عين

Das Hause ist unser Haus und das Land gehört unserem Vater

Mit welchem Recht kommt Ihr es uns zu rauben?

*əl-bēt bētna w əl- 'ard la- 'abūna*

*w bi 'ayya 'ēn žāyīn tənhabūna?*

Auch gegen Frankreich gerichtete Monologe sind *'anā 'albī dāyeb* Mein Herz schmilzt, und *w la 'and hōn w bass*, Bis hier und nicht weiter. Diese wurden vom französischen Hochkommissar „de Martel“ im Beschluss Nr.25 am 25.9.1934 verboten. Ein weiterer Monolog

<sup>27</sup> Vortrag: al 'uġnīya al waṭaniya fī sūrya: tamżid li l butūlāt.. w da'wā lil ḥuriya wa l istiqlāl 02.02.2012.

<sup>28</sup> Būbis, Damaskus 2005.

gegen die französische Besatzung ist *šū ūyī ta ‘məl yā ūarād*<sup>29</sup>.

Ein berühmtes Gedicht „Oh Dunkelheit des Gefängnisses brich ein“, das zur Zeit des französischen Mandats von nationalen Kämpfern gesungen wurde, ist eines der patriotischsten Lieder, das in Syrien zu diesem Zeitpunkt rezitiert wurde. Im Jahr 1922 schrieb Nažīb al-Rays<sup>30</sup> dieses Gedicht während seiner Haftzeit im Gefängnis “Arwād Festung”<sup>31</sup>, wo er gemeinsam mit weiteren Freiheitskämpfern wie Sa‘dallah Čābirī<sup>32</sup> und Hāsim al-‘Atāssī<sup>33</sup> und einigen anderen verharrte. Die Musik dazu komponierte der Musiker ’Ahmad al-’Ubarī, wodurch das Gedicht zu einem Lied wurde, welches den selben Namen trägt. Bekanntheit erlangte das Lied durch den berühmten Sänger Šālih ’Afandī Muħabbik<sup>34</sup>.

Der von Nažīb al-Rays 1922 gedichtete Text lautet wie folgt:

ليس بعد السجن إلا فجرٌ مجِّدٌ يَسْأَمِي مَتَعُونا بِهَوَاءِ مَنْعَةٍ كَانَ حَرَاماً قدْ هَبَطْنَاكِ شَبَاباً لَا يَهَابُونَ الْمُنْوَنا لُنْخُونَ الْعَهْدَ يَوْمًا وَاتَّخَذْنَا الصَّدْقَ دِينًا إِنَّ فِي صَوْتِكِ مَعْنَى لِلأسِى وَالاضْطَهَادِ فَاشْهَدْنَّ يَا نَجْمُ إِنَّى ذُو وَفَاءٍ وَوَدَادٍ <sup>36</sup>	يا ظَلَامُ السَّجْنِ خَيْمٌ إِنَّا نَهْوَى الظَّلَامَ أَيْهَا الْحُرَاسُ رِفَاقًا وَاسْمَاعُوا مِنَا الْكَلَامَا إِيَّهَا يَا دَارَ الْفَخَارِ يَا مَقْرَرَ الْمُلْصِبِينَا وَتَعَاهَدْنَا جَمِيعاً يَوْمَ أَقْسَمْنَا الْيَمِينَا يَا رَنَنِي الْقَيْدِ زَدْنِي نَعْمَةً تُشْجِي فُؤَادِي <sup>35</sup> لَسْتُ وَاللهِ نَسِيَّاً مَا نَقَاصِيهِ بِلَادِي
--	--

Als im Jahre 1925 die syrische Revolution auf ihrem Höhepunkt, und Frankreich mit seiner Geduld am Ende war unterstützten die Damaszener die Rebellen, die sich in al-Ghouta verschanzt hatten und nachdem die Unruhen sich bis nach Damaskus selbst ausgetreten und sich sogar Kämpfe zwischen den Damaszenern und den französischen Streitkräften entfacht hatten, belagerte die Rebellen den ‘Azm Palast, Sitz Platz von General Maurice Paul Emmanuel Sarail, der der

<sup>29</sup> aš-Šarīf, Şamīm. 2011. S.120.

<sup>30</sup> Ein politischer, Journalist und syrischer Denker (1898-1952). Im Jahr 1943 wurde er ins syrische Parlament als Abgeordneter gewählt. Als Dichter bewahrte viele der al-Mutanabī und Šawqī Dichtungen. ‘Ayāš 1985 S. 218. az-Zirikli, Bayrūt-Libanon 2002, B.8, S.13.

<sup>31</sup> Ist eine Insel im östlichen Mittelmeer vor der Küste Syriens.

<sup>32</sup> Sa‘ad Bin ‘Abdul-Qādr al-Čābrī, 1894 in Aleppo geboren, aus einer alt eingesessenen Familie, berühmt für ihren Reichtum, Patriotismus und ihre Frömmigkeit.

<sup>33</sup> (1875 – 1960) Der zweite Präsident der Syrische arabische Republik, wurde in drei Perioden zwischen 21. Dezember 1936 und 7. Juli 1939, Dezember 1949 und 24. Dezember 1951 und vom 1. März 1954 bis zum 6. September 1955 wiedergewählt; neunter Statthalter von Syrien seit der Unabhängigkeit vom Osmanischen Reich. az-Zirikli, 2002, B.8 S.65

<sup>34</sup> Im 1911 in Aleppo geboren, Musiker

<sup>35</sup> Al-Ḥawrānī, B.1, Kairo 2000, S.274.

<sup>36</sup> [http://www.aksalser.com/?id=99d802f5a0b539c6db215f794e6ee244&page=view\\_articles&ar=666214907](http://www.aksalser.com/?id=99d802f5a0b539c6db215f794e6ee244&page=view_articles&ar=666214907) am 13.05.12 um 14:22 Uhr.

Hochkommissar für Syrien und Libanon war. Am 18. Oktober 1925 gab General Sarail den Befehl, Damaskus vom Boden und von der Luft aus zu bombardieren, als Strafe und Rache gegen die Bevölkerung. Der Brand, *al-harīqa*, begann, als eine Granate der Artillerie von der Maza Festung aus die Kuppel des Königin-Bades Ḥammām al Malika in Sīdī ‘Āmūdā, getroffen hatte. Von der Kuppel aus breitete sich das Feuer auf die umstehenden Häuser und Geschäfte aus. Das Feuer vernichtete die Gibran-Bäckerei und die al-Mubayyad-Gasse, die sich hinter dem al-Ḥamīdiya Markt befindet, sowie die Sīdī ‘Āmūdā-Gasse und Teile des Sūq Midhat Pāšā. Das führte zu großen Zerstörungen und schweren Verlusten an bedeutenden Baudenkmalern. Aus diesem Grund wird diese Gegend bis heute "Al-Ḥarīqa" genannt und als Folge der schweren Verluste an Menschenleben und Eigentum wird dieses Ereignis auch "das Unglück von Damaskus" *nakbat Dimašq* genannt.

Die arabischen Dichter leisteten einen großen Beitrag, um auf das Elend des syrischen Volkes unter der Besatzung aufmerksam zu machen und brachten dieses durch ihre Gedichte zum Ausdruck. Sie verkündeten, dass der Kampf des syrischen Volkes schließlich mit der Freiheit und Souveränität gekrönt werden würde. Eines der berühmtesten arabischen Gedichte diesbezüglich, ist das Gedicht von Āḥmad Šawqī<sup>37</sup>, „سلامٌ مِنْ صَبَا بَرَدَى“<sup>38</sup>, welches er auf einer Versammlung in Kairo vorgetragen hatte und so die Verbrechen der Besatzer verurteilte und den Rest der Welt auf die Notlage der syrischen Brüder aufmerksam machte. In besagtem Gedicht des ’Āmir Aš-Šu’arā kommen unter anderem folgende Verse vor<sup>38</sup>:

وَدَمْعٌ لَا يُكَفَّفُ يَا دِمْشُقُ وَزَالَوا دُونَ قَوْمِهِمْ لِيَقُوَا فَكَيْفَ عَلَى قَنَاهَا شُتَّرَّقُ بِكُلِّ يَدٍ مُضَرَّجَةٌ يُدْقُّ وَعِزٌّ الشَّرْقِ أَوْلَهُ دِمْشُقُ	سَلَامٌ مِنْ صَبَا بَرَدَى أَرَقُ بِلَادٌ مَاتَ فِتِيَّهَا لِتَحِيَا وَحُرِّرَتِ الشُّعُوبُ عَلَى قَنَاهَا وَلِلْحُرْبَةِ الْحَمَراءِ بَابٌ جَازَكُمْ ذُو الْجَلَلِ بَنِي دِمْشُقٍ
--	--

Der Sänger Muḥammad ‘Abdalwahhāb<sup>39</sup> sang jenes Gedicht, das von nun an zu vielen verschiedenen nationalen Anlässen und Veranstaltungen ausgestrahlt wurde.

<sup>37</sup> 1868-1932 Ägyptischer Dichter kurdischer Abstammung; studierte Jura und Sprachen in Kairo. Er schrieb historische Romane und sechs Versdramen zu historischen Themen. Al-Maaly, Khalid, Naggar, Mona: Lexikon Arabischer Autoren des 19 und 20 J.H, Palmyra, Heidelberg 2004.S.250.

<sup>38</sup> Al-Ḥawrānī, B.1, Kairo 2000, S.36-37.

<sup>39</sup>Lebte 1907 -1991 und war ein ägyptischer Sänger und Komponist.

وَدَمْعٌ لَا يُكَفَّفُ يَا دِمَشْقُ  
 جَلَانُ الرُّزْءِ عَنْ وَصْفٍ يَدِيقُ  
 إِلَيْكَ تَلَقَّتْ أَبْدًا وَحَفْقُ  
 جَرَاحَاتٌ لَهَا فِي الْقَلْبِ عُمْقُ  
 وَوَجْهُكَ صَاحِكُ الْقَسْمَاتِ طَلْقُ  
 أَهُمْ فِي الْفَضْلِ غَايَاتٌ وَسَبْقُ  
 وَفِي اعْطَافِهِمْ حُطَّبَاءُ شُدْقُ  
 بِكُلِّ مَحَلَّةٍ يَرُوِيهِ خَلْقُ  
 أَنْوَفُ الْأَسْدِ وَاضْطَرَمَ الْمَدَقُ  
 أَلِيٌّ مِنْ أَمَيَّةٍ فِيهِ عِنْقُ  
 عَلَى سَمْعِ الْوَالِيِّ بِمَا يَسْقُ  
 وَيُجْهِلُهَا إِلَى الْأَفَاقِ بَرْقُ  
 ثُخَانٌ مِنَ الْخُرَافَةِ وَهِيَ صِدْقُ  
 وَقِيلَ أَصَابَهَا تَلْفٌ وَحَرْقٌ  
 40 وَمُرْضِعَةُ الْأَبْوَةِ لَا تُعْنِي

أَرْقُ سَلَامٍ مِنْ صَبَا بَرَدِي  
 وَمَعْذِرَةُ الْبَرَاعَةِ وَالْغَوَافِي  
 وَذِكْرِي عَنْ حَوَاطِرِهَا لِقَلْبِي  
 وَبِي مِمَّا رَمَتَكِ بِهِ الْلَّيَالِي  
 دَخَلَثِكِ وَالْأَصْبَلِ لَهُ إِنْتِلَاقُ  
 وَحَوْلِي فِتْنَيْهِ غُرْ صِبَاحُ  
 عَلَى لَهَوَاتِهِمْ شُعَرَاءُ لَسْنُ  
 رُوَاةُ قَصَادِي فَاعِجَبُ لِشِعْرِ  
 غَمَزْتُ إِبَاءَهُمْ حَتَّى تَلَظَّتُ  
 وَضَجَّ مِنَ الشَّكِيمَةِ كُلُّ حُرُّ  
 لَحَاها اللَّهُ أَنْبَاءُ تَوَالِتُ  
 يُنْصَلِّهَا إِلَى الدُّنْيَا بَرِيدُ  
 تَكَادُ لِرَوْعَةِ الْأَحَدَاثِ فِيهَا  
 وَقِيلَ مَعَالِمُ التَّارِيخِ دُكْتُ  
 أَسْتِ دِمَشْقُ لِلْإِسْلَامِ ظِئْرًا

1936 unterschrieb Frankreich einen Vertrag, welcher eine Klausel beinhaltete, die Syrien die volle Unabhängigkeit zusicherte. Frankreich jedoch brach diesen Vertrag und kehrte zum System des Mandats zurück. Während des Zweiten Weltkriegs erlebte Syrien eine starke Entwicklung, was Frankreich missfiel, besonders nachdem sich Georges Catroux<sup>41</sup>, der Vertreter Frankreichs, gezwungen sah, die Unabhängigkeit Syriens anzuerkennen. Frankreich begann seine Aggressionen gegen das syrische Volk. Am 29. Mai 1945 umzingelten die französischen Truppen das Parlament in Damaskus und töteten dabei die Sicherheitskräfte der Stadt. Damaskus wurde Tag und Nacht bombardiert, wobei viele seiner Baudenkmäler, Märkte und andere Kulturgüter zerstört wurden<sup>42</sup>.

Im Jahr 1945 leitete Fāris al-Ḥūrī<sup>43</sup> die syrische Delegation, die vor den Vereinten Nationen (UNO) die Frage des Rückzuges der Franzosen aus Syrien verhandelte. Im selben Jahr hatte al-Ḥūrī Namens von Syrien als eines der Gründungsmitglieder die Charta der Organisation

<sup>40</sup> <http://adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=85959> am 25.05.2012 um 06:55 Uhr

<sup>41</sup> General Beauftragter von Frankreich in Syrien und Libanon

<sup>42</sup> Al-Hawrānī, B.2, Kairo 2000, S.130-138.

<sup>43</sup> Syrischer Politiker und patriotischer Denker; geboren 1873 in einem Dorf namens „Kfir“ im Libanon; gestorben 1962 in Damaskus; Mitglied der Arabischen Akademie in Damaskus; 1926 wurde er Kulturminister; Vorsitzender des Ministerrates 1944 -1945. Dr.Zahr ad-Dīn, Sālih, Bayrūt 2001, S.592., ‘Ayāš, ‘Abd al-Qādr: B.1,Dār al-Fikr, 1985, S.175,176..

unterzeichnet. Al-Ḥūrī wurde als Mitglied des UN-Sicherheitsrates (1947-1948) gewählt, und stand diesem im August 1947 sogar vor. Neben seinem Interesse an seinem Heimatland Syrien, zeigte er zudem besonderes Interesse an der Palästina-Frage.

Eine der Anekdoten über Fāris al-Ḥūrī berichtet, dass er einige Minuten vor der Sitzung, in der der Antrag auf Aufhebung des französischen Mandats über Syrien behandelt wurde, in den Saal kam und sich auf den für den französischen Botschafter vorgesehenen Platz setzte. Als nun der französische Botschafter den Saal betreten hatte und Fāris al-Ḥūrī auf seinem Platz fand, fing er an ihm zu erklären, dass er auf dem falschen Platz säße, da ja die französische Flagge davor stünde, und zeigte ihm den für Syrien vorgesehenen Sitz. Al-Ḥūrī blieb ganz ruhig und gelassen sitzen und schaute lediglich auf seine Uhr. Der französische Botschafter wiederholte seine Versuche vergeblich Fāris al-Ḥūrī auf seinen richtigen Platz zu verweisen. Nach 25 Minuten wandte sich Fāris Al-Ḥūrī zum Botschafter und sagte: "Herr Botschafter, ich saß auf Ihrem Sitzplatz für einen Zeitraum von 25 Minuten. Fast hätten Sie mich vor Wut und Empörung getötet. Syrien hat die Niedertracht Ihrer Soldaten für 25 Jahre ertragen müssen. Jetzt ist es an der Zeit, dass es unabhängig wird."

In dieser UNO Sitzung erlangte Syrien seine Unabhängigkeit. Im Jahr 1946 wurde der letzte französische Soldat aus Syrien abgezogen<sup>44</sup>.

---

<sup>44</sup> Al-Ḥawrānī, B.1, Kairo 2000, S.353-373.

### 3 DIE UNABHÄNGIGKEIT (17. April 1946)

Am 17. April 1946 wurde der Abzug der französischen und britischen Truppen aus Syrien offiziell bekanntgegeben<sup>45</sup>.

Zurück zum syrischen Lied: Die Lieder, die die Unabhängigkeit Syriens feierten, waren weniger im Vergleich zu der großen Anzahl an Gedichten, die von berühmten arabischen und syrischen Dichtern anlässlich der Unabhängigkeit geschrieben wurden.

In den Anfängen verbreitete sich der Monolog Gesang- das ist eine leichte Art von Gesang, auf soziale und politische Kritik gerichtet. Zu Beginn beschränkte sich diese Art auf Ägypten und den Libanon, das heißt: Humor war das Instrument die vorherrschenden sozialen Missstände aufzuzeigen. Später erst wurde diese Kunst in Syrien und Palästina bekannt, nachdem sie von den Künstlern Salāma al-Ğawānī in Syrien und Noah Ibrahīm in Palästina gegen die französische und englische Kolonialherrschaft und deren Kollaborateure angewandt wurde. Später wurde diese Kunst-Art für verschiedenste Zwecke und Ziele eingesetzt und diente auf indirektem Weg dazu, sich der französischen Kolonialherrschaft zu entledigen.

1947 komponierte Fīlmūn Wahbī die Musik zu dem Gedicht '*Urs al-Mažd*' des berühmten Dichters 'Umar Abu Rīša, das von der berühmten syrischen Sängerin Salwā Midhat gesungen wurde. Dieses Lied stellte eine vollkommene Einheit dar, zwischen Melodie, Lyrik und Performance. Bis heute wird dieses Lied am Tag des Abzuges des letzten französischen Soldaten aus Syrien (17.April) im syrische Rundfunk ausgestrahlt<sup>46</sup>.

#### 3.1 Gedichte und Lieder zur Zeit der Unabhängigkeit

Der Tag der Unabhängigkeit hat seine Präsenz in der poetischen Kreativität, und im musikalischen Gesang, weil es den Tag der Freiheit und der Beendigung des Kolonialismus symbolisiert.

Der Tag des Abzugs hatte große Präsenz im künstlerischen Schaffen sowohl in der Dichtung als auch in der Musik und im Gesang, schließlich war es der Tag der Freiheit und Abschaffung des

<sup>45</sup> Al-Ḩawrānī, B.1, Kairo 2000, S.507.

<sup>46</sup> Referenz: al -Maktabā al Waṭanīā li 'dā'āt Dimašq. 23.06.12.

Kolonialismus. Die Künstler drückten mit ihren Stimmen die Symbolik des Freiheitstages und seine große Bedeutung für ihr Heimatland aus. Sie stellten in ihren Liedern dar, welche Ungerechtigkeiten und Repressionen das Volk während der französischen Besatzung durchleben musste. Viele Volkskünstler kamen hervor und widmeten ihre Kunst politischen Zwecken. Sie kritisierten die französische Besatzung sowie die Politiker und politischen Kollaborateure, die mit den Besatzern zusammen gearbeitet hatten.

Am Tag des Abzuges selbst (17. April 1946) sang der Volksdichter ‘Alī Dīyāb auf dem al-Marğā-Platz, auf dem sich zehntausende Damaszener versammelt hatten, um den Tag des Abzugs zu feiern, ein Lied, das von Tausenden der am Platz Versammelten gemeinsam mit ihm gesungen wurde.

يا جيل اليوم أوع تنسى  
ظلم فرنسا يلي خربت بلادك<sup>47</sup>

Oh heutige Generation, vergiss nicht  
die Ungerechtigkeit Frankreichs, die dein Land ruinierte.

*yā ūl-ŷēl əl-yōm 'uw'a tənsā  
żilm frānsa yalli xarbət blādak*

Der populäre Sänger Salāma al-’Aḡawānī sang nach Abzug der französischen Besatzer unter anderem folgendes Lied *əl-yōm əl- īd w bukra əl- īd*

اليوم العيد وبكره العيد  
والأفراح كل يوم بتزيد  
تنهي يا سوريا  
من عام خلقي من جديد<sup>48</sup>

Heute ist ein Fest und morgen ist ein Fest  
Und mit jedem Tag vermehren sich die Freuden  
Oh Syrien gratuliere (dir selbst)

<sup>47</sup> [http://an-nour.com/index.php?option=com\\_content&task=view&id=10740&Itemid=1](http://an-nour.com/index.php?option=com_content&task=view&id=10740&Itemid=1) am 26.05.12 um 07:17 Uhr  
<sup>48</sup> Bübis, Aḥmad, Damaskus, 2005, S. 45.

Vor einem Jahr wurdest du neu geboren

*əl-yōm əl- 'īd w bukra əl- 'īd  
w əl- 'afrāh kəll yōm bətzīd  
təthanī yā sūrīya min 'ām xlətī min ždīd.*

Die Idee des Gedichtes '*Urs al-Mağd*'<sup>49</sup> kam ‘Umar Abū Rišā<sup>50</sup> anlässlich des endgültigen Abzuges der Kolonialisten aus dem Land. Er hat dieses Gedicht während der Feierlichkeiten der Stadt Aleppo am 17. April 1946 am Unabhängigkeitstag vorgetragen..

في مغانيها ذيول الشهب  
لم تعطر بدماء حر أبي  
وهوى دون بلوغ الأربع  
لين الناب كليل المخلب  
عارضيه قبضة المغتصب  
وتهادى موكيما في موكب  
وانشست من عقبه المنسكب  
عرفتها في فتاتها العربي  
فأعادته لأفق أرحب  
حافر المهر جبين الكوكب  
غيث الظل وذل الغيئب  
كل جفن بالثرى مختصب  
شرف المسمى ونبل المطلوب  
بعد ما طال جوى المفترب

يا عروس المجد تيهي واسحبى  
لن ترى حفنة رمل فوقها  
درج البغي عليها حقبة  
وارتدى كبر الليلى دونها  
لا يموت الحق مهما لطمت  
من هنا شق الهدى أكمامه  
وأتى الدنيا فرقت طربا  
وتغنت بالمرءات التي  
أصيده ضاقت به صراوه  
هب للفتح فأدمى تحاته  
وأمانيه انتقض الأرض من  
وانطلاق النور حتى يرتوى  
حالم ولى ولم يجرح به  
يا عروس المجد طال الملقي

## Inhalt des Gedichtes:

Egal wie lange die Nacht dauert, die sich festsetzt!

Egal wie lange die Gewalttigkeit, die Unterdrückung und die Tyrannie des Kolonialismus dauert, sie wird vor dem Mut und Willen der Völker, die die mächtigsten Waffen besiegen, weichen müssen.

<sup>49</sup> <http://www.adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=745&r=&rc=23> am 24.05.12 um 15:07 Uhr. Abū Rīšā, ‘Umar, Bayrūt, 1947, S. 437-449..

<sup>50</sup> syrischer Dichter geboren in Manbiż in der Nähe von Aleppo. Als Diplomat war er bis 1964 als Botschafter in Argentinien und Chile tätig. al-‘Alāwinā, Ahmad, Giddā 1998, S.145.

Die syrischen Dichter deuten es so, dass das syrische Volk das Epos seines Heldentums geschrieben hatte, das seine erbrachten Opfer beschrieb, bis es sein Land vom brutalen französischen Kolonialismus befreien konnte und ihn aus seinem Land vertreiben und reinigen konnte. Massenkundgebungen und Veranstaltungen, die die Freude über die Niederlage der Kolonialmacht bezeugten, fanden im ganzen Land statt. Mitten im Freudentaumel hatte der Dichter die palästinensische Frage nicht vergessen. Er erachtete die großen Errungenschaften des syrischen Volkes als Teil eines Ganzen und einen integralen Bestandteil der gemeinsamen Großen Sache und zwar die Befreiung Palästinas.

Eines der ausdrucksstarken Gedichte anlässlich des Unabhängigkeitstages ist das Gedicht *ğalawnā al-Fātiḥīnā*<sup>51</sup> von Badawī al-Ğabal<sup>52</sup>:

فجنَ الليلَ من فجرِين لاحا  
يربح شجونه ظمآن طلاحا  
وصانك بينها قمرا لياحا  
وبلغها السعادة و النجاحا  
فهل صانت كتابتنا البطاحا  
كعرض القوم فاجرة و قاحا  
حمى نهبا و شعبا مستباحا  
ولا هاجت حميّتنا كفاحا  
ولا سهلت صوافتنا مراحا  
فنغضي لا إباء و لا طماحا  
نرى للفتحين و لا رواحا  
بأيدينا الأسنة الصفاحا  
من النيران ألسنة فصاحا  
وآخرست الزلازل و الرّياحـا

تمتى الركب وجهك و الصباـحا  
وحـن إلى ظلـالك عبد شمسـا  
حمـى الله الكـواكب من مـعـدـاـ  
و طـمـأن للـجوـاري كلـ بـحرـاـ  
بطـاحـ القـدـسـ دـنـسـها مـغـيـرـاـ  
و هل جـبـهـت بـحـدـ السـيفـ دـعـوـيـاـ  
و لم نـغـضـبـ لها أـيـامـ كـانـتـاـ  
و لا صـدـتـ سـرـايـاناـ عـدوـاـ  
و لا اهـترـزـتـ صـوـارـمـناـ اـنـتـخـاءـ  
نجـابـهـ بـالـيهـودـ دـمـاـ وـ نـارـاـ  
جلـونـاـ الفـاتـحـينـ فلاـ غـدوـاـ  
إـذـاـ انـفـصـفتـ أـسـتـنـتـناـ وـ صـلـنـاـ  
إـذـاـ خـرسـ الفـصـيـحـ فـقـدـ لـقـنـاـ  
زمـاجـرـ دـكـتـ الطـغـيـانـ دـكـاـ

Später komponierte Muhammad Muhsin dieses Gedicht, das von Su'ad Muhammad gesungen

<sup>51</sup> <http://www.adab.com/index.php/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=66288&r=&rc=19> am 24.05.2012 um 18:35 Uhr.

<http://www.rtv.gov.sy/index.php?d=20&id=92487> am 28.05.12 um 12:27 Uhr.

<sup>52</sup> Ist Muhamad Sulāyman al-'Aḥmad (1809-1981); syrischer Dichter. Campbell, Robert, Vol.II, Bayrūt 1996. S. 296-298. Al- Maaly, Khalid, Naggar, Mona: Lexikon arabischer Autoren des: 19. und 20. J.H, Palmyra Verlag, Heidelberg 2004, S.130.

wurde. Die talentiertesten Dichter ereiferten sich vor Freude, an die Kämpfer, die die Unabhängigkeit erreicht hatten, zu erinnern. Šafīq Ğabrī<sup>53</sup> formulierte diese Gefühle und Emotionen, die die Herzen aller Syrer erfüllten, in einer Poesie, als er sagte<sup>54</sup>:

ويبرد الجرح إلا في حواشينا ولهم تجر الأسى شملاً أيامياً في مصر والشام تلقيه وتلقينا	قد يجمد الدموع إلا في مآقينا هبت دمشق لدفع الضيم فانكفت يوم الجلاء فما أبقيت من شجن
---	---

Ğabrī ist auch als aš-Šām Dichter, wie er auch genannt wird, bekannt. Eines seiner berühmtesten Gedichte<sup>55</sup> das über die Freude der Menschen, über den Kampf bis zum Sieg berichtet, lautet:

لا هُمْ هُمْ وَلَا التَّسْهِيدُ تَسْهِيدٌ أَمْ تَكْذِبُ الْأَدْنُ وَالْأَنْيَا أَغْارِيْدُ؟ هِيَهَاتٌ مَا نُومُهَا فِي الثَّأْرِ مَعْهُوْدُ	حَلَمْ عَلَى جَنْبَاتِ الشَّامِ أَمْ عِيْدُ؟ أَنْكَذَبُ الْعَيْنَ وَالرَّايَاتُ خَافِقَةٌ عَنْ ثَأْرٍ ثَبَيْثَهُ مَا نَامَتِ الشَّامُ
---	---

Wenn wir über Gedichte des Abzuges sprechen, dürfen wir das Gedicht des Dichters Badr al-dīn Hāmid besser bekannt als „al-Āsī“ nicht vergessen.

Es wird noch bis heute leidenschaftlich gesungen, in einer Art und Weise, die die Emotionen und Gefühle anspricht, eben so wie einen die Worte des Dichters berühren sollen.

Der Dichter präsentierte es zum ersten Festival des Unabhängigkeitstags von Syrien am 17.04.1946<sup>56</sup> und sagte:

لَنَا ابْتِهَاجٌ وَلِلْبَاغِينِ إِرْغَامٌ جَلَّتْ فَرْنَسَا فَمَا فِي الدَّارِ هَضَامٌ مَرَّتْ عَلَى الْلَّيْثِ أَيَّامٌ وَأَعْوَامٌ	يَوْمُ الْجَلَاءِ هُوَ الدُّنْيَا وَبِهِجَتِهَا يَارَاقِدًا فِي رُوَابِيِّ مِيسَلُونِ أَفْقُ لَقْدْ ثَأْرَنَا وَأَلْقَيْنَا السَّوَادَ وَإِنْ
--	---

Der Tag des Abzuges bedeutet die Welt und ihr Glanz  
 Für uns Freude und für die Unterdrücker Finsternis  
 Der, der du schlafst am Hügel von Maysaloun wach auf!

<sup>53</sup> Kritiker und Dichter; geboren 1898 in Damaskus; gestorben am 23.1.1980. Campbell, Robert, Voll.II, Bayrūt, 1996. S.421.

<sup>54</sup> Ğabrī, Šafīq, Dimašq, 1984, S.73.

<sup>55</sup> Ğabrī, Šafīq, Dimašq, 1984, S.67.

<sup>56</sup> <http://www.odabasham.net/show.php?sid=25984> am 25.05.12 um 11:53 Uhr, Hinsichtlich syrischen Radios und Fernsehens; Website unter dem Titel der Märtyrer und der Evakuierung  
<http://www.rtv.gov.sy/index.php?d=20&id=92487> am 28.05.12 um 11:29 Uhr.

Frankreich zog ab und kein Tyrann mehr ist im Haus  
 Wir rächten uns und haben die schwarzen Gewänder abgelegt  
 Tage und Jahre sind auf dem (Rücken) des Löwen vergangen

Es gibt mehrere Gedichte, die bei dieser Gelegenheit entstanden<sup>57</sup>.

Hier zeigt der Dichter Badawī al-Ǧabal seine Stärke über solche Themen zu schreiben, und so verfasste er mehrere dieser Art. Sein berühmtestes Gedicht ist eines mit dem Titel „īd al-Ǧalā<sup>58</sup>:“

من صفات الله هذى الكبراء	أَلْزَغَارِيدَ فَقَدْ جَنَّ الْإِبَاءَ
فعلى الظلام و الظلم العفاء	كَتَبَ اللَّهُ لِكَ النَّصْرَ بِهِ

und am Ende sagt er:

قدرة الله على وجه ذكاء	حَقٌّ يَوْمَ الشَّامِ أَنْ تَكْتُبَهُ
و لعوبانكم هذا الفضاء	هَذِهِ الْأَرْضُ لِفَرْسَانِكُمْ
قد جلا الإيمان كل الشركاء	مَالِكُ مَرْوَانٍ لَكُمْ وَحْدَكُمْ
فاقتحم يا جيش و اخفق يا لواء	أَلْغَدَ الْمَيْمُونَ فِي الدُّنْيَا لَكُمْ

Die arabischen Dichter verewigten den berühmten Tag des Abzuges mit ihren Dichtungen und umgekehrt wurden deren Gedichte dadurch auch verewigt. Man erinnert sich an diese Gedichte und singt und besinnt sich bis heute noch an jedem Jahrestag der Unabhängigkeit des Heimatlandes.

Wenn aber etwas ein Symbol für die Unabhängigkeit ist und ein Sinnbild für den Abzug der Kolonialmacht in seinen Worten birgt, sowie eine Zusammenfassung der für die Syrer ruhmvollen Geschichte und der Gegenwart, die voller Kampfgeist ist, so ist das die syrischen Nationalhymne: „Beschützer der Heimat“ *Humāt ad-diyār*. Diese Hymne wurde zum ersten Mal als offizielle

<sup>57</sup> Z.B. Anlässlich der Feier zum 20. Jahrestages des Abzuges rezierte der Dichter 'Adnān Qītāz ein Gedicht; am schönsten sind die Schlussverse:

يصرع الباغي ويردي العلاء	لَهُبُ الثُّورَةِ مِنْ أَعْمَاقِنَا
ومهرنا بالدم الحر الجلاء	نَحْنُ أَجْلِينَا فَرْنَسًا عَنْهُ

<http://www.rtv.gov.sy/index.php?d=20&id=92487> Um 11.24 Am 28.05.2012

<sup>58</sup> <http://www.adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=66286> am 25.05.12 um 10:57 Uhr

Nationalhymne für Syrien am Morgen des 17. April 1946, dem großen Tag des Abzuges der französischen Soldaten aus Syrien, gesungen.

Die Geschichte der Hymne begann, mit dem Auswahl eines Gedichtes, das zur Nationalhymne werden sollte. Hier gab es kein Problem, weil es beinahe einen Konsens über die Auswahl des Gedichts von Halil Mardam Bik: *Humāt ad-diyār* gab. Die einzige Herausforderung lag nur darin zu entscheiden, wer die dazugehörige Musik komponieren sollte.

Im Jahr 1938 kündigte die syrische Regierung an, einen Wettbewerb zu veranstalten um einen Komponisten für dieses Gedicht auszusuchen. Zu dieser Zeit hatte Hāsim al-Atāsī die Präsidentschaft inne. Und so meldeten sich 60 Musiker zu diesem Wettbewerb, unter ihnen die libanesischen Brüder Ahmad und Muhammad Falīfil<sup>59</sup> aus Beirut. Die Jury lehnte die Falīfil Brüder ab und wollte sie nicht einmal empfangen. So gingen die Beiden zu Fāris al-Ḥūrī, der Chef des Abgeordnetenhauses zu dieser Zeit war, und beschwerten sich darüber, dass sie nicht einmal von der Jury empfangen wurden. al-Ḥūrī bat sie ihre Komposition vorzuspielen, die der Jury auf Anhieb gefiel. Er bat zudem darum, den Schülern dieses Lied beizubringen und abzuwarten, bis es dann soweit wäre sich für die endgültige Komposition zu entscheiden.

Dieses Lied fand sogleich großen Anklang bei den Schülern und verbreitete sich schnell im ganzen Land, galt jedoch nicht als die offizielle Nationalhymne, sondern eher als eines der Volkslieder, wie auch die anderen Lieder, welche von den Brüdern Falīfil komponiert worden waren<sup>60</sup>.

Die Entscheidung über die offizielle Nationalhymne Syriens fiel erst beim Treffen von San Francisco, als die Frage der Unabhängigkeit Syriens behandelt wurde. Das Land wurde wie oben bereits erwähnt durch Fāris al-Ḥūrī repräsentiert, der dort anlässlich der Unabhängigkeit besagtes Lied von den Brüdern Flīfal zur Nationalhymne erklärte. Die beiden Brüder erhielten den syrischen Verdienstorden als Zeichen der Anerkennung für ihre Dienste für Syrien<sup>61</sup>.

---

<sup>59</sup> Muhammad (1985-1903), Ahmad (1906-1995); libanesischer Musikschafter. al-‘Alāwinā, Ahmad, B.1. Ğiddā 1998. S. 195, 196.

<sup>60</sup> weitere Hymnen, die sich von den Flīfal Brüder durchsetzen: „Bilādi al ‘urbi awṭānī“ „Fī sabīl m-Mažd“ „Mawṭnī“ „nahnu š-šabāb. <http://www.discover-syria.com/bank/6681> Am 07.06.12 um 07.28

<sup>61</sup> <http://www.ashraqalarabi.org.uk/ruiyah/qutuf-98.htm> am 07.06.12 um 08:04 Uhr

## النشيد الوطني

### للحماوية العربية السورية

عَلَيْكُمْ سَلَامٌ  
وَنَفْرُونَاهُ وَنَكَلَمُ  
بَيْتَ حَمَادَمْ  
حَمَادَمْ لِلْأَضَامَةِ  
بَدْرُ دُوْجُ لِلْعَلَّالَةِ  
بَعْدَ إِنِي لِلْسَّنَانَةِ  
بَاشْمُوكِي لِلْوَضَائِيَّةِ  
زُوكِي لِلسَّمَائِيَّةِ  
وَخَدْفُونَهُ لِلْفَلَّافَةِ  
شَهْدَلَهُ لِلْبَلَلَةِ  
طَلْعَنْيُونَ سَلَلَوَةِ  
شَهْبَتْ مَلَلَلَةِ  
وَمَنَاضِي مجَيَّدَةِ  
رَفِيقَتْ غَيَّدَةِ  
وَمَنَادِي الْمَرْسَيَّةِ  
وَمَنْهُ لَهُ فَسَيَّدَةِ

مُهَاجَةَ الدَّارِيَّةِ  
ذَيْتَ ذَهَبَتْ زَيَّةِ  
عَرِينَ لِلْعَوْبَةِ  
وَعَرَنَ لِلْسَّمَوَةِ  
زَيْنَدَرَهُ لِلْسَّنَامَةِ  
حَمَادَكِي لِسَمَاءِ  
فَاضَتْ زَقَّةِ  
سَمَّكَهُ لِلْعَكَّةِ  
رَفِيفَهُ لِلْفَمَانِيَّةِ  
عَلَى عَلَامِ خَنَّمَ  
زَمَانِ فَيْرَمَنِيَّةِ  
ذَيْنَ قَمِيلَكَهُ  
نَفْرُونَهُ ذَبَّاهُ  
وَزَرْفَغَ لِلْفَضَّلَاءِ  
**فَهَا الْمَوْلَى**  
**فَهَا الْفَسَوْفَ**

شعر: خليل مرده بنت  
لحن: الأخوين فنيطل

Beschützer der Heimat, Friede sei mit euch;  
Unser stolzer Geist lehnt Unterwerfung ab.  
Die "Löwenhöhle" des Arabertums ist ein Heiligtum  
Und der Thron der Sonnen ist eine uneinnehmbare Festung

Die Ebenen von aš-Šām(Syrien) stehen wie Türme des Ruhms  
Gleichsam dem Himmel und dem Glanz seiner Sterne  
Ein Land, das blüht im Strahl seiner Sonnen  
Ein Himmel. Bei deinem Leben- der Himmel selbst.

Das Flattern der Hoffnungen und das Pochen der Herzen  
Auf der Fahne, die das Land vereint  
Hat sie nicht von jedem Auge das Schwarz  
Und Tinte vom Blut jedes Märtyrers

Stolze Seelen, glorreiche Vergangenheit  
Und der Geist der Märtyrer ein wachsamer Hüter  
Aus uns stammt AL-WALĪD aus uns stammt AL-RAŠĪD  
Warum also sollen wir nicht herrschen, warum nicht jubeln.

*Humāt ad-diyāri ‘alaykum salām  
'abat 'an tadilla n-nufūsu l-kirām  
'arīnu l-'urūbatī baytun ḥarām  
wa 'aršu š-šumūsi himan lā yudām  
rubū 'u š-ša'āmi burūğu l-'alā'  
tuḥāki s-samā' bi- 'āli s-sanā'  
fa 'arḍun zahat b iš-šumūsi əl-wiḍā'  
samā' un li- 'amrika 'aw k as-samā'*

*rafiṣu l-’amāni wa-xafqu l-fu’ād  
 ‘ala ‘alamin ḥamma šamla l-bilād  
 ’amā fīhi min kulli ‘ayn sawād  
 wa min dami kulli šahīdin midād  
 nufūsun ubātun wa mādin mažīd  
 wa rūḥu l-’aqāhī raqībun ‘atīd  
 fa-minnā l-Walīdu<sup>62</sup> wa minnā r-Rašīd<sup>63</sup>  
 fa-lima lā nasūdu wa lima lā našīd*

Während der Union mit Ägypten kombinierte man die syrische Nationalhymne mit der Nationalhymne Ägyptens, welche als die Nationalhymne der Vereinigten Arabischen Republik galt. Nach der Trennung 1963 führte man wieder die ursprüngliche Hymne der arabischen Republik Syrien ein.

---

<sup>62</sup> al-Walīd ibn ‘Abd al-Malik, der sechste Kalif der Umayyaden, in seiner Zeit wurde der Umayyaden Moschee gebaut.

<sup>63</sup> Hārūn ar-Rašīd, einer der berühmtesten Abbasiden-Kalifen.

# 4 PHASE DER MILITÄRPUTSCHE(1949-1966)

Nach der Unabhängigkeit Syriens brach die Phase der vielen Militärschläge an. Eröffnet wurde diese Phase durch Ḥusnī al-Za‘īm<sup>64</sup> im Jahre 1949 und sie endete im Jahr 1970 mit Hāfiẓ al-Asad.<sup>65</sup>

Syrien war Schauplatz vieler politischer Konflikte, die sowohl arabischer als auch internationaler Natur waren.<sup>66</sup>

## 4.1 Putsch

Syrien war Schauplatz vieler Militärschläge, die seine politische Stabilität erschütterten.

Am 30. März 1949 fand der erste Militärschlag in der Geschichte der arabischen Staaten unter der Führung von Oberst Ḥusnī al-Za‘īm<sup>67</sup> statt, wobei die Regierung unter Präsident Šūkrī al-Qūwātī<sup>68</sup> und Regierungschef Ḥālid al-‘Azm<sup>69</sup>, gestürzt wurde. Es wird den Vereinigten Staaten von Amerika vorgeworfen den Putsch von Ḥusnī Al- Za‘īm unterstützt zu haben.

Am 3. April löste Ḥusnī al-Za‘īm das syrische Parlament auf und setzte ein Verfassungskomitee ein, welches eine neue Verfassung ausarbeiten, sowie einen Gesetzesentwurf zu einem neuen Präsidentschaftswahlgesetz erstellen sollte. Der Präsident sollte nicht mehr vom Abgeordnetenhaus gewählt, sondern mittels einer geheimen, direkten Wahl durch das Volk bestimmt werden. Es begann das Phänomen des alleinigen Kandidaten für die Präsidentschaftswahlen. Am 26. Juni erzielte Ḥusnī al-Za‘īm, als einziger Kandidat, bei den Präsidentschaftswahlen einen Wahlsieg von 99,99%.

Am 20. Juli 1949 wurde das Waffenstillstandsabkommen mit Israel<sup>70</sup> unterzeichnet.

<sup>64</sup> (1897-1949) Riḍā bin Muḥammad bin Yūsuf al-Za‘īm, ein syrischer Aufständischer; am 26. Juni 1949 zum Präsidenten der Republik gewählt. az-Ziriklī , B.2, Bayrūt -Libanon 2002, S.228,229.

<sup>65</sup> Ma‘rūf, Muḥammad: ’Ayām ‘ištuhā 1949-1969, al Inqlābāt al-‘askarīā w ’Asrārhā fī Sūrīyā.1. Auflage London-beirut 2003, S.30-66.

<sup>66</sup> Rasmel, Andrū: 1997, S.14

<sup>67</sup> während des französischen Mandats, Offizier in der französischen Armee; nach der Unabhängigkeit Chef des Generalstabs und Führung der Streitkräfte. Fanṣā, Nazīr, Beirut,1982, S.9-13

<sup>68</sup> (1891-1967) Erster nationaler Führer, der den Vorsitz der Arabischen Republik Syrien am 17.08.1943 übernahm, Damaszener von Geburt an; zu seiner Zeit verließen die Franzosen Syrien. az-Ziriklī , B.3, Bayrūt -Libanon 2002, S.172-173.

<sup>69</sup> (1895-1964) Präsident des Nationalrats; geboren und gestorben in Damaskus. az-Ziriklī , Ḥayr ad-Dīn, B.2, Bayrūt -Libanon 2002, S.299.

<sup>70</sup> Fanṣā, Baṣīr, 1996. S.163. S.169-170

Am 14. August 1949 fand der zweite Militärputsch in Syrien statt unter der Leitung von Oberst Sāmī Ḥināwī der Ḥusnī al-Za‘īm stürzte. Am selben Tag wurde dieser zusammen mit Muḥsin al-Barāzī hingerichtet und Hāšim al-’Atāsī wurde zum Präsidenten von Syrien ernannt. Der Irak wird beschuldigt eine tragende Rolle bei dem Putsch von Ḥināwī gespielt zu haben<sup>71</sup>.

Am 15. November zogen nach den Parlamentswahlen 43 Kandidaten der Volkspartei, 42 unabhängige Abgeordnete, 13 Kandidaten der Nationalen Partei, 4 Kandidaten der Islamischen Front, unter denen sich Muṣṭafā al-Sibā‘ī, der Gründer der Muslimbruderschaft in Syrien befand, und ein Kandidat der Jungen Menschen Partei, und zwar ’Akram al-Ḥawrānī, sowie ein Kandidat der Ba‘t-Partei, nämlich Ġalāl as-Sayyid, ins Parlament ein.

Am 14. Dezember wurde Hāšim al-Atāsī zum Interimspräsident der Republik, bis zu einer Änderung der Verfassung, gewählt.

Am 19. Dezember fand der dritte Militärputsch in Syrien unter der Führung von Oberst ’Adīb aš-Šīšaklī statt. Dabei wurden Sāmī Ḥināwī und dessen Schwager ’As‘ad Ṭals verhaftet. Saudi-Arabien wurde vorgeworfen in den Putsch von aš-Šīšaklī verwickelt gewesen zu sein.<sup>72</sup>

Am 30. Oktober wurde Sāmī Ḥināwī durch Muḥammad Aḥmad al-Barāzī getötet als Vergeltung für die Ermordung von Muḥsin al-Barāzī. Sein Leichnam wurde von Beirut nach Damaskus überstellt.

Am 28. November **1951** startete Adīb aš-Šīšaklī seinen zweiten Militärputsch, nachdem die Volkspartei an Stärke im Parlament gewonnen hatte und Präsident Hāšim al-Atāsī zur Bildung einer neuen Regierung mit einer Mehrheit der Volkspartei unter der Führung von Premier al-Dawālībī gezwungen war. Dies drohte den Einfluss der Militärs in der Regierung zu schmälern. In einer Mitteilung beschuldigte aš-Šīšaklī einerseits die Armee, die Zügel der Sicherheit des Landes in die Hand nehmen zu wollen und andererseits die Volkspartei, sich gegen das Land verschwört zu haben, um die Armee zu zerstören und die Monarchie wieder einführen zu wollen. Deshalb löste dieser das Parlament auf.

---

<sup>71</sup> Rathmell, Andrew: Secret War in the Middle East: The Covert Struggle for Syria, 1949-61.S.64-73.

<sup>72</sup> Al-Ḥayyir, Hanī, Baghdad, 1994 .S.44-49.

Am 15.Jänner **1952** verbot Präsident Adīb aš-Šīšaklī die Tätigkeiten der Nationalen Partei, der Volkspartei, der Muslim-Bruderschaft, sowie der sozialistischen Genossenschaft und schloss deren Büros. Nur die Tätigkeit der Ba‘t und der Arabischen Sozialistischen Partei waren noch erlaubt.

Am 6.April wurde ein Generalverbot gegen sämtliche Parteien verhängt.

Am 25.Juli wurde während der konstituierenden Sitzung des Parlaments in Aleppo, unter der Führung von Adīb aš-Šīšaklī, die “arabische Befreiungsbewegung” gegründet.

Am 10.Juli **1953** wurde ein Referendum über eine Verfassungsänderung abgehalten, welches vorsah das Staatssystem von einem parlamentarischen in ein präsidiales System abzuändern. Diese Änderung fand Zustimmung unter der Wählerschaft und Adīb aš-Šīšaklī, der einzige Präsidentschaftskandidat, wurde im Amt des neuen Präsidenten bestätigt. Neben der eigens gegründeten Partei, fand Adīb aš-Šīšaklī auch die Unterstützung in der syrischen sozialen National-Partei.

Am 30.Juli erließ aš-Šīšaklī ein neues Gesetz, welches die Anzahl der Sitze im Parlament auf 82 Abgeordnete reduzierte und erlaubte die Rückkehr der Parteien, mit Ausnahme der Kommunistischen Partei. Nach den Wahlen gewann die Befreiungsbewegung 72 Sitze. Die restlichen Sitze fielen auf die syrischen unabhängigen Nationalisten. Ma’mūn Kuzbarī wurde zum Vorsitzenden des Parlaments gewählt.

Am 25.Februar **1954** fand der vierte Militärputsch statt, durch welchen Hāsim al-Atāssī wieder an die Macht kam und aš-Šīšaklī seinen Rücktritt bekanntgeben musste und sich nach Beirut absetzte.

Am 27.Juni wurde ein neues Wahlgesetz angenommen, das die Zahl der Abgeordneten auf 142 erhöhte und das System der Geheimabstimmung vorsah.

Am 30.Juli rief die Nationalistische Partei zu einem Boykott der Wahlen auf, aus Protest gegen die Intervention der Ba‘t-Offiziere in die politischen Angelegenheiten.

Am 24.September fanden die Parlamentswahlen statt.

Am 22.April **1955** wurde Oberst ‘Adnān Mālkī, ein sunnitischer Baathist, Opfer eines Attentats, verübt durch einen alawitischen Stabsunteroffizier, der der Syrischen Nationalistischen Partei (eine rechte Partei) angehörte. Daher wurde diese Partei beschuldigt für dieses Attentat verantwortlich gewesen zu sein. Die Parteizentrale sowie Parteilokale wurden unter Beschuss genommen und Parteifunktionäre verhaftet. Dies führte wiederum zu einem Aufschwung und trug zu einer Vermehrung der nationalistischen und linken Bewegungen bei.

Am 18.August zum zweiten Mal erhielt Šūkrī al-Qūwatlī des Präsidenten Amt nach Ablauf der Amtszeit seines Vorgängers al-Atāssī.

Ein Zusammenschluss zwischen der arabischen Staaten Ägypten und Syrien am 1. Februar **1958** unter den name Vereinigte Arabische Republik wurde gründete. Abspaltete der Union mit dem Austritt Syriens am 28. September 1961 und Nordjemens im Dezember 1961. Bis zum Jahr 1972 behielt Ägypten den Namen *Vereinigte Arabische Republik* bei.

Am 13.Januar **1958** der Putsch von Afif al Barāzī.

Führte ‘Abd al-Karīm al-Nāhlāwī am 28.September **1961** seinen ersten Putsch an. Am 29. September 1961 richtete er den Obersten Revolutionsrat auf und beauftragte Ma’mūn al-Kuzbarī mit der Bildung einer neuen Regierung, die ein parlamentarisches und demokratisches Leben im Land wieder einführen sollte. Daher wurden Wahlen abgehalten, am 12.Dezember 1961 ein Parlament konstituiert und eine neue Regierung unter der Führung von Dr. Ma’rūf al-Dāwalībī gebildet. Als weitere Konsequenz ließ der Putschführer alle ägyptischen Offiziere aus Syrien abschieben.

Der zweite Putsch von ‘Abd al-Karīm n-Nāhlāwī war am 28.März **1962**.

Nāhlāwī betrachtete seinen zweiten Putsch als Vervollständigung seines ersten Putsches vom 28.September 1961. Dieses entnahm man seinem ersten Kommuniqué, das er abgehalten hatte, nachdem er die alten Regierungsmitglieder und den Premierminister verhaften lassen hatte sowie Präsident Nāzim al-Qudsī zwang, aus gesundheitlichen Gründen abzudanken.

Der Putsch von Ziyad al-Harīrī fand am 8. März **1963** statt. Danach entstand der Nationalrat der Revolutionsführung unter der Führung von Oberst Lu'ayy al-Atāssī, der später Präsident der Republik wurde. Ṣalāḥ ad-Dīn Bītār übernahm das Amt des Premierministers am 9. März 1963. Lu'ayy al-Atāssī wurde zum General befördert und Ziyad al-Harīrī zum Kommandeur ernannt, das heißt zum Stabschef der Armee.

Amīn al-Ḥāfiẓ Putsch am 18. Juli 1963.

Die Nasseristen, angeführt von Oberst Ġāsim 'Alwān, führten am 18. Juli 1963 einen Coup aus, um Lu'ayy al-Atāssī zu stürzen, der als Anhänger Nassers und Befürworter der Union galt. Nachdem er den Posten des Armeekommandanten übernommen hatte, begann er nach und nach nasseristische Offiziere zu entlassen, um seine Machtposition als Kommandant zu etablieren.

Al-Ḥāfiẓ, der Innenminister war, schlug besagten Coup mit eiserner Hand nieder und führte eine starke Kampagne gegen die Nasseristen, die zur Tötung und Inhaftierung vieler Offiziere führte. Dies veranlasste wiederum den Verteidigungsminister, Muḥammad Ṣūfī, der selbst ein Nasserist war, aus Protest von seinem Amt zurückzutreten.

Nach der Niederschlagung des Coups und der Amtsenthebung von Lu'ayy al-Atāssī, übernahm ein nationaler Rat die Agenden der Präsidentschaft der Republik.

Nach dem gescheiterten Putsch von Ġāsim 'Alwān am 18. Juli 1963, ordnete Ṣalāḥ al-Dilī die Hinrichtung von 30 Offizieren an.

Der Putsch unter der Führung von Ṣalāḥ Ḥadīd am 23. Februar **1966** verbuchte einen Erfolg nach blutigen Zusammenstößen mit mehr als 200 Toten der Republikanischen Garde und mehr als 700 Verwundeten. Dieser Putsch führte zur Auflösung des Rates der Revolutionsführung, dem Āmīn al-Ḥāfiẓ vorstand.

Die Korrekturbewegung vom 16. November **1970**.

Als Folge dieser Bewegung gründete Generalmajor Hāfiẓ al-Asad am 21. November 1970 eine Regierung unter seiner Führung und betraute Aḥmad al-Ḥaṭīb mit dem Amt des Präsidenten der Republik. Es wurde zudem eine Volksversammlung gebildet, die Präsident Aḥmad al-Ḥaṭīb in seinem Amt bestätigte. Die Volksversammlung isolierte Präsident Aḥmad al-Ḥaṭīb aber

monatelang, bevor sie einem Referendum zustimmte, das Hāfiẓ al-Asad als Kandidaten für die kommende Präsidentschaft nominierte.

In Summe fanden innerhalb dieser 28 Jahre zwölf erfolgreiche Putsche statt, was so viel bedeutet wie ein Putsch alle zwei bis drei Jahre. Rechnet man die durchschnittliche Dauer einer Präsidentschaft einer Republik auf vier Jahre, so muss man eine systematisch instabile Politik in Syrien nach der Unabhängigkeit feststellen, bis Generalmajor Hāfiẓ al-Asad am 15. April 1971 als Präsident der Republik an die Macht kam.<sup>73</sup>

#### 4.1.1 Lieder der Phase der Militärputsche

Die Lieder der Phase der Militärputsche, die Syrien seit dem Jahre 1949 erlebt hatte, nehmen besonderes Augenmerk auf das Militär, welches eine entscheidende Rolle im politischen Leben des Landes spielte. Die meisten Lieder aus dieser Zeit verherrlichen die Armee mit all ihren Kräften: die Sicherheitskräfte, die Luftwaffe, die Marine usw. Und das obwohl die Armee realistisch betrachtet eher schwach war. Zumal diese aufeinander folgenden Putsche keine bestimmte Persönlichkeit hervorgebracht hatten, die im Gedächtnis der Menschen geblieben wären.

Einige der Lieder, die die Armee verherrlichten waren:

جيشتنا الغالي المفدى حطم الخصم الأد  
صعداً للعلوي واستعداً ركب الجوزاء

Ein Lied von Muḥammad ‘Abdalwahhāb<sup>74</sup> besagt: “Die Freiheit unseres Landes steht über allen Freiheiten”. Im Jahr 1968 wurde die Musik dafür von Ḥusayn as-Sayyid geschrieben und wurde dann auch im selben Jahr gesungen.

حرية أراضينا فوق كل الحريات  
و حاضرنا و ماضينا في كتاب المجد آيات  
قول يا تاريخ واشجينا واترنم بالبطولات

<sup>73</sup> Quellen für die Phase der Putsche: Fanṣā, Bašīr, Dimašq 1996, S. 86, S. 239–252, 229, 329–330. Ḥināwī, Fārs, Dimašq 2000, S. 58–59, 69, 70. Al-Ḥawrānī, B2, Kairo 2000, S. 1570–1575. „Al-Ḥawrānī“, Band 4, S. 2906, 3011–3012–3016–3017, 3029, 3207, 3380–3384, 3207, 3380–3384.1199. ‘Abdu, Samīr 2000, S. 58–59, 69–70. Al-Ḥawrānī“, B:1, Kairo 2000, S. 32, S. 103, S. 106, S. 121–132.

<sup>74</sup> Einer der talentiertesten Musiker und Musikschreiber seiner Zeit, auch ein Sänger; geboren in Kairo (1896–1991). al-‘Alāwinā, Aḥmad, B.1, Ġiddā, 1998. S. 188, 198.

قول للدنيا علينا؛ دا إحنا و المجد إخوات

أيامنا بطولات.. ليالينا تصحيات<sup>75</sup>

Die Freiheit unseres Landes steht über allen Freiheiten

Unsere Gegenwart und unsere Vergangenheit sind Verse im Buche des Ruhms

Oh Geschichte! Sprich, entzücke uns und erzähl' uns von den Heldenaten

Erzähle der Welt von uns, wir sind mit dem Ruhm verbrüderd

Unsere Tage sind Heldenaten und unsere Nächte sind Opfertaten

*ħurriyyit 'arādīnā fū' kull il- Ħurriyyāt  
w hādirnā w maqdīnā fī kitāb ilmagd 'Āyāt  
'ūl ya tārīx w išgħinā w itranam b il-butūlāt  
'ūl lidunya 'alēna; da iħna w ilmagd 'ixwāt  
'ayyāmna butūlāt layālīna taḍhiyyāt  
Ħurriyyat 'arādīnā fū' kull ilħurriyyāt*

---

<sup>75</sup>[http://arz.wikipedia.org/wiki/%D8%AD%D8%B1%D9%8A%D8%A9\\_%D8%A3%D8%B1%D8%A7%D8%B6%D9%8A%D9%86%D8%A7](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D8%AD%D8%B1%D9%8A%D8%A9_%D8%A3%D8%B1%D8%A7%D8%B6%D9%8A%D9%86%D8%A7) am 28.05.12 um 12:41 Uhr

## 5 VEREINTE ARABISCHE REPUBLIK (1958-1961)

Am 22.Februar 1958 unterzeichneten Ägypten und Syrien die Charta der **Vereinigten Arabische Republik** „al-Ǧumhūriya al-‘arabiya al-muttaḥida“ zwischen dem syrischen Präsidenten Šukrī al-Qūwatlī und dem ägyptischen Präsidenten Gamāl ‘Abd an-Nāṣir mit ‘Abd an-Nāṣir als Präsident und Kairo als Hauptstadt der neuen Republik.

Im Jahr 1960 wurden die Nationalversammlung und die Ministerien beider Länder zugunsten der Einheit der Vereinigten Arabischen Republik in Kairo zusammengelegt und vereinheitlicht. Die Einheit zwischen den beiden Staaten hielt nur drei Jahre an und endete mit einem Militärputsch am 27.September 1961. Daraufhin rief Syrien die Arabische Republik Syrien aus, während Ägypten den Namen Vereinigte Arabische Republik bis zum Jahre 1971<sup>76</sup> beibehielt.

Nach der Gründung der Republik Ägypten im Jahr 1952 verfolgte Gamāl ‘Abd an-Nāṣir<sup>77</sup> eine Politik des Zusammenschlusses aller arabischen Länder (Panarabismus). Ziel dieser Politik war das Zurückdrängen des amerikanischen, britischen und französischen Einflusses im Nahen Osten und in Nordafrika sowie die Rückeroberung Palästinas. Dem standen die konservativen Monarchien Saudi-Arabien, Irak und Jordanien gegenüber. Nur Syrien verbündete sich mit Ägypten<sup>78</sup>.

Eine der wichtigsten politischen Persönlichkeiten der arabischen Welt und sogar der Entwicklungsländer des zwanzigsten Jahrhundert, war an-Nāṣir, der großen Einfluss auf die globalen politischen Geschicke übte.

Bekannt war er für seinen Patriotismus und starkes Zugehörigkeitsgefühl zur arabischen Welt. Seine politischen Ideen verbreiteten sich wie ein Lauffeuer und verankerten sich in der“ Nasser Doktrin”, die sehr viele Anhänger in der gesamten arabischen Welt fand, besonders in den fünfziger und sechziger Jahren.

Obwohl das Bild von Gamāl ‘Abd an-Nāṣir als Führer wegen der Niederlage von 1967 (Sechstagekrieg) erschüttert wurde, behielt er dennoch die Unterstützung seiner Anhängerschaft, die ihn als "ein Symbol der arabischen Würde und Freiheit gegen die Tyrannie des Kolonialismus

<sup>76</sup> Al-Ḥawrānī, B.4, Kairo 2000, S.1021-1031S.1114-1125.

<sup>77</sup> 15.Dez.1918 - 28.Sep.1970; militärischer Führer, zweiter Präsident Ägyptens, regierte 18 Jahre, Führer der Revolution vom 23.Juli1952. az-Ziriklī , B.2, Bayrūt-Libanon 2002, , S.134,135.

<sup>78</sup> Nāṣir Lebenslauf aus der we seite: <http://www.nasser.org/Common/pictures01-%20sira.htm>

Am 28. September 1970 starb 'Abd an-Nāṣir in Kairo an einem Herzinfarkt und wurde von Anwar as-Sādāt als Staatspräsident abgelöst<sup>79</sup>.

## 5.1 Lieder unter der Vereinigten Arabischen Republik

„Der Zeitraum der Einheit zwischen Syrien und Ägypten stellt einen wichtigen Sprung in der Entwicklung der Patriotischen Lieder dar, nicht zuletzt weil Präsident 'Abd an-Nāṣir Kunst und Künstler förderte, während diese Haltung in Syrien hingegen nicht existierte“, so dem Historiker Dr. Sāmī al-Mubayyad<sup>80</sup> zufolge.

Aber die wichtigste Entwicklung der Lieder während der Regierungszeit von 'Abd an-Nāṣir war der Übergang von Ereignisse verherrlichenden Liedern (wie in der frühen Phase) zu Persönlichkeiten verherrlichenden Liedern.

Diese Tendenz zeigt sich besonders in den syrischen Nationalliedern, die nach 1963, also nach dem Aufstieg der al-Ba'th-Partei geschrieben wurden und findet ihren Höhepunkt in der Verherrlichung des verstorbenen Präsidenten Ḥāfiẓ al-Asad, dem dutzende Lieder gewidmet wurden, die von den berühmtesten syrischen und arabischen Sängern gesungen wurden.

In den Tagen der Einheit zwischen Ägypten und Syrien strahlten die arabischen Radiostationen, besonders Şawt al-'Arab aus Ägypten und der 'idā'at Dimašq, solche Lieder aus, die die Einheit würdigten und daran erinnerten.

Dr. Sāmī al-Mubayyad meinte, dass der «Radio Damaskus» 'idā'at Dimašq seit seiner Gründung im Jahr 1947 darauf bedacht war „die Nationallieder“ vorrangig in Zusammenhang mit diversen Anlässen auszustrahlen. Dadurch wurde deren inhaltliche Bedeutung entkräftet. Dann kam das syrische Fernsehen in den sechziger Jahren, das diese Politik sogar förderte, so dass die nationalen Lieder kommerzialisiert wurden.

Die Nationallieder aus der Ära der Einheit zwischen Syrien und Ägypten waren inhaltlich identisch, wurden aber in verschiedenen Dialekten verfasst und wiedergegeben. Die beiden Regionen bildeten dennoch einen vereinten Staat, nämlich die Vereinigte Arabische Republik, unter einem gemeinsamen Präsidenten. Die Lieder aus besagter Zeit besingen die beiden Länder und den Präsidenten der Vereinigten Arabischen Republik. Eines der bekanntesten Lieder, das die

<sup>79</sup> Dr. Al-Rašīdāt, Nāyf, 'Ammān 2003. S. 17-21, 128, 129, 130, 131.

<sup>80</sup> Historiker und Redakteur der „Forward Zeitschrift“, Professor an der Qalamūn Universität in Damaskus, und politischer Analyst in syrischen Angelegenheiten. Zitiert durch seiner Gespräch mit Al Hayat Zeitschrift.

arabische Einheit und somit die Vereinigte Arabische Republik im Jahr 1958 hervorbrachte, ist das Lied *wiḥda mā yiğlibhā gallāb*<sup>81</sup> das von Bayram al Tūnisī geschrieben wurde. Dieses Lied umfasst die ägyptischen und syrischen Dialekte und besagt gleich zu Anfang: *anā wāqiffawq al-’Ahrām w’ uddāmī basātīn aš-Šām.*

Muhammad Qandīl sang dieses Lied mit seiner wunderbaren Stimme und mit viel Begeisterung und Gefühl, komponiert wurde die Melodie von ‘Abd al-‘Azīm ‘Abd al-Haqq.

أغنية وحدة ما يغلبها غالب لمحمد قنديل

كلمات : بيرم التونسي

الحان : عبدالعظيم عبدالحق

غناء : محمد قنديل

كلمات أغنية وحدة ما يغلبها غالب

وحدة ما يغلبها غالب

تباركها وحدة احباب

توصّلنا من الباب للباب

و لا حايل ما بين الاثنين

و لا مانع ما بين الاثنين

و لا حاجز ما بين الاثنين

انا واقف فوق الأهرام و قدامي بساتين الشام

اشاهدها و اهالى كرام يقولوا لى قرب يا زين

يقولوا لى مرحى يا زين يقولوا لى اهلا يا زين

وحدة ما يغلبها غالب

تباركها وحدة احباب

توصّلنا من الباب للباب

و لا حايل ما بين الاثنين

و لا مانع ما بين الاثنين

و لا حاجز ما بين الاثنين

<sup>81</sup> Referenzen: Musik Rundfunk und Fernsehen – Abteilung des syrischen Archivs

اراضينا من هذا الجيل يرويها بردى والنيل  
و فى قلبي من شوقى غليل ما يروينى غير النهرین  
ما يرضينى غير النهرین ما يكفينى غير النهرین

وحدة ما يغلبها غالب  
تباركها وحدة احباب  
توصّلنا من الباب للباب  
و لا حايل ما بين الاثنين  
و لا مانع ما بين الاثنين  
و لا حاجز ما بين الاثنين

أحبانا و الايد في الايد  
اتوحدنا في عهد جديد  
ارادتنا و الله يريد و سبحانه وحد قلبيـن

وحدة ما يغلبها غالب  
تباركها وحدة احباب  
توصّلنا من الباب للباب  
و لا حايل ما بين الاثنين  
و لا مانع ما بين الاثنين  
و لا حاجز ما بين الاثنين

Titel des Lieds: Ein Einheit, die kein Bezwinger besiegt

Text: Bayram al Tūnisī

Melodie: ‘Abd al al‘Azīm ‘Abd al-Haqq

Es ist eine Einheit, die kein Bezwinger besiegt

Gesegnet durch die Einheit von Geliebten

Bringt uns von Tür zu Tür

Keine Barriere zwischen den beiden

Keine Hindernisse zwischen den beiden

Keine Schranken zwischen den beiden

Ich stehe über den Pyramiden  
Vor mir die Gärten vom Damaskus  
Ich sehe es und ihre Leute sind freigiebig  
Sagten zu mir, komm näher oh Hübscher!  
Sagten zu mir, Hallo oh Hübscher!  
Sagten zu mir, willkommen oh Hübscher!

Unser Land in dieser Generation  
bewässert von Barada und Nil  
In meinem Herzen großer Durst und Sehnsucht  
Kann nicht gestillt werden außer durch die zwei Flüsse  
Nichts begnügt mich außer die zwei Flüsse  
Akzeptiere nichts außer die zwei Flüsse  
Unsere Geliebten, Hand in Hand  
Vereint in einer neuen Ära  
Unser Wille von Gott gewollt  
Der Allmächtige vereinte unsere Herzen.

*Wihda mā yiğlibhā ḡallāb  
yibārikhā wiħdit aħbāb  
twassalnā min ilbāb li lbāb  
wlā ḥāyl mā bēn litnēn  
wlā māni' mā bēn litnēn  
wlā ḥāgiz mā bēn litnēn*

*Anā Wā 'iffō' il'Ahrām  
w 'uddāmi basātīn iš-Šām ašāhidha w ahālī kirām  
yi 'ulūli qarrab yā zēn yi 'ulūli marħa yā zēn yi 'ulūli ahla yā zēn.*

*Wihda mā yiğlibha ḡallāb  
tibārikha wiħdit aħbāb  
twassilna min ilbāb li lbāb  
wlā ḥāyl mā bēn litnēn*

*wlā mān ‘ mā bēn litnēn*

*wlā hāgiz mā bēn litnēn*

*Arādīna min hada il-gīl yirwīhā Barada w innīl*

*W fī ’albi min šawqī ḡalīl mā yirwīnī ḡēr ilNahrīn*

*Mā yirdēnī ḡēr ilNahrīn mā yikfīnī ḡēr ilNahrīn*

*Wiḥda mā yiġlibhā ḡallāb*

*tibārikhā wiḥdit aħbāb*

*twassilnā min lbāb li lbāb*

*wlā hāy l mā bēn litnēn*

*wlā mān ‘ mā bēn litnēn*

*w lā hāgiz mā bēn litnēn*

*’aħabbāna w il-’id fi il-’id*

*itwahadna fi ‘ahdi gidīd*

*irāditna w Allāh yurīd*

*w subħānu waħd ’albēn*

*Wiḥda mā yiġlibhā ḡallāb*

*tibārikhā wiḥdit aħbāb*

*twassilna min ilbāb li lbāb*

*wlā hāy l mā bēn litnēn*

*wlā mān ‘ mā bēn iltnēn*

*w lā hāgiz mā bēn iltnēn.*

Im Jahr 1958, dem Jahr der Vereinigung zwischen Syrien und Ägypten, veröffentlichte der syrische Musiker Suhayl ‘Arafa seine erste Komposition: „Oh Held der Freien“ *Yā baṭal al-Aħrār* "يا بطل الاحرار", gleichzeitig mit dem ersten Lied des Künstlers Fahd Balān, geschrieben von Rāšid aš-Šayh<sup>82</sup>.

Während der Einheit zwischen Syrien und Ägypten hatten die patriotischen Lieder beider Länder den gleichen Inhalt, obwohl jeder Dichter im eigenen Dialekt geschrieben hatte. Der eine konnte

<sup>82</sup> <http://arabic.rt.com/forum/showthread.php/124820-%D9%81%D9%87%D8%AF-%D8%A8%D9%84%D8%A7%D9%86> am 05.06.12 um 12:20 Uhr

aber die Gefühle des jeweils anderen nachvollziehen und wiedergeben. Diese Lieder zeichneten sich in der Verherrlichung und Verehrung der Einheit und des Präsidenten ‘Abd an-Nāṣir aus. Die Wörter dieser Lieder waren populär, einfach, leicht zu merken und zu wiederholen, wie auch das Lied von der syrischen Sängerin Naḡāḥ as-Salām:

بدي عريس بدي عريس اسمى عربي

شرط من المتحدة طلبي

بدي خدوده تقاح شامي

وبدي شفافو فستق حلبي

ويامين يلبياني طلبي

Ich will einen Bräutigam, er muss ein dunkler Araber sein  
 muss aus der Vereinigten Republik sein  
 Seine Wangen wie Damaszener Äpfel  
 Seine Lippen wie Pistazien aus Aleppo  
 Wer kann mir mein Wunsch erfüllen?

*Bəddī ‘arīs bəddī ‘arīs asmar ‘arabi  
 šarṭ min il-muttaḥida ṭalab  
 Bəddī xdūdo tuffāḥ šāmi  
 w Bəddī šafāyfu fustu ḥalabi  
 w yā mīn yālbīli ṭalabi*

Auch im Jahr 1959 komponierte der syrische Künstler Muṣṭafā Kāmil Al-Šawwāf<sup>83</sup> die „Freiheitshymne“ zum Thema der Einheit zwischen Ägypten und Syrien.

Im selben Jahr der Vereinigung zwischen Syrien und Ägypten sang die berühmte libanesische Sängerin Ṣabāḥ: *Min Il-Mūskī lisūq il-Hamīdīya*<sup>84</sup>, beide sind bekannte Märkte in Kairo und Damaskus.

Das Lied, geschrieben von Mūrsī Gamīl ‘Azīz und komponiert von Farīd al-Aṭraš lautet:

<sup>83</sup> Ramaḍān, B1, Bayrūt - Libanon, 2002, S.109-110.

<sup>84</sup> [http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86\\_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%88%D8%B3%D9%83%D9%89\\_%D9%84%D8%B3%D9%88%D9%82\\_%D8%A7%D9%84%D8%AD%D9%85%D9%8A%D8%AF%D9%8A%D9%87](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%88%D8%B3%D9%83%D9%89_%D9%84%D8%B3%D9%88%D9%82_%D8%A7%D9%84%D8%AD%D9%85%D9%8A%D8%AF%D9%8A%D9%87) am 30.05.2012 um 20:34 Uhr

من الموسكي لسوق الحميدية أنا عارفة السكة لوحديه  
 كلها أفراح و ليالي ملاح و حبائب مصر يا سوريا  
 بأمان و سلام بشوق و غرام ح نغني نشيد الحرية  
 أنا عارفة السكة لوحديه  
  
 من الموسكي لسوق الحميدية أنا عارفة السكة لوحديه  
 ح سلم بعيني و قلبي و بروحى على كل حبائي  
 و اهديهم من مصر هدية و اهديهم من سوريا هدية  
 أنا عارفة السكة لوحديه  
  
 ح جيب التوب اللي بقى لي أحلم بيه ليالي و ليالي  
 و التوب الحلو محلاوي مشغول بقطيفة دمشقية  
 أنا عارفة السكة لوحديه  
  
 الواو: ورد المحبة نورت بساتين  
 و الحاء: حبائب في سوريا و مصر متقدبن  
 و الدال: دليل الوفا الإثنين بقوة وحدة  
 و الهاء: هدوا بعضهم بالحب و الياسمين

Vom Mūskī zum al-Hamīdīya Markt kenn ich den Weg selbst  
 Voller Freude und vergnügliche Nächte, Freunde Ägyptens oh Syrien  
 Voll der Sicherheit und des Friedens, sehnsüchtig singen wir das Lied der Freiheit  
 Ich kenne den Weg selbst

Vom Mūskī zum al-Hamīdīya Markt, kenne ich den Weg selbst  
 Mit meinen Augen, meinem Herzen und meiner Seele begrüße ich all meine Lieben  
 Mit Geschenken aus Ägypten und Geschenken aus Syrien beschenke ich sie  
 Ich kenne den Weg selbst

Ich werde das Kleid bringen, von dem ich Nächte um Nächte träume  
 Das schöne Kleid ist aus Mahalla, verziert mit Damaszener Samt  
 Ich kenne den Weg selbst  
 wāw, wie: die Blume der Liebe erleuchtet die Gärten  
 il-Hā', wie: Liebende in Syrien und Ägypten vereint  
 il-Dāl, wie: das Zeichen der Treue das beide stark vereint

il-Hā’, wie: sie beschenkten einander mit Liebe und Jasmin

*Min il-Mūskī lisū’ il-Hamīdīya ana ‘ārfa s-sikkā liwahdīya  
Kullaha ‘afrāh w layāli milāh w habāyib maṣr yā sūrya  
Bi ’amān w salām bišū’ w ḡarām ha niġanni naśid il-hurrīya  
ana ‘ārfa s-sika liwahdīya*  
*Min il-Mūskī lasūq il-Hamīdīya ana ‘ārfa s-sikkā liwahdīya  
ha-sallm bi ‘aynayya w ’albi w birūḥī ‘alā kulli habāyibi  
W ’ahdīhum min maṣr hidīya w ’ahdīhum min sūrya hidīya  
ana ‘ārfa s-sikkā liwahdīya*  
*ha gēb il tūb illī ba’ali ahlam bīh layālī w layālī  
Wal tūb il-hilw miḥallāwi mašgūla bī ’atīfa dimaš’īya  
ana ‘ārfa s-sikkā liwahdīyya*  
*wāw: wurūd l-mahabba nawwarit basātīn  
il-Hā’: habāyib fi sūrya w maṣr mitifīn  
il-Dāl: dalīl al-wafā litnēn bī-’ūwit wiħda  
il-Hā’: al-hā’: hadū ba’duhum bi l-ħubb w il yāsmīn*

Während der Syrisch-Ägyptischen Einheit begrüßten die Araber die Einheit und deren Leistungen. Diese positive Einstellung spiegelte sich in den patriotischen Liedern wieder. Die prominente Operette, “al-Waṭan al-’Akbar”, zeigt die damaligen Gefühle der arabischen Völker auf. Sie enthält berühmte Lieder, die noch heute bekannt sind. Geschrieben wurde die Operette von Ahmad Šafiq Kāmil und komponiert vom Musiker Muḥammad ‘Abdalwahhāb, und soll eben an die Vereinigung zwischen Syrien und Ägypten erinnern. Viele Künstler führten die Operette auf wie z.B.: ‘Abd al-Ḥalīm Ḥāfiẓ, Šādyā und Fāyda Kāmil aus Ägypten, Šabāḥ aus Libanon, Warda al-Gazā’irīya aus Algerien und Nagāt ṣ-Šaqīra aus Syrien.

Das folgende Lied zählt zu den berühmtesten Liedern des zwanzigsten Jahrhunderts der arabischen Welt.

وطني حبيبي .. الوطن الاكبر  
يوم ورا امجادو بتكر ر  
وانتصراته ماليه حياته  
وطني بيكر وبيتح رر  
وطني .. وطني

عبدالحليم حافظ

وطني يا مالك حبك الـ\_\_\_\_\_  
وطني يا وطن الشعب العربي  
يا اللي ناديت بالوحدة الكـ\_\_\_\_\_  
بعد ما شفت جمال الثـ\_\_\_\_وره  
انت كبير .. واكبر كـ\_\_\_\_ر  
من الوجود كله .. من الخلود كله  
يا وطني ..

وطنی حبیبی

صباح

فایدہ کامل

فُوْمِيْتَنَا لَلِي بِنَحْمِيْ  
الَّلِي حِيَاتَنَا شَمْوَعْ حَوَالِيْ  
جَنْه بِتَضْحَكْ لَلِي يَسَالِيْ  
وَجَحِيمْ سَائِرْ عَلَى اعْدَيِيْ  
شَوْفَوْا بَيْرُوتْ بَعْدَ الْعَوَانِ  
الْاسْتُعْمَارْ فِينَ وَالْطَّغِيْ  
قَدْرَ الشَّعْبَ وَقُوتَه زَادَتْ  
وَبُورْ سَعِيدْ حَكَائِتَهَا تَعَادَتْ  
عَاشْ وَأَنْتَصَرْ الشَّعْبَ الْعَرَبِيْ

وطني حبيبي..

شادیہ

وردة

نَجَاهَةُ الصَّغِيرَةِ:

وطني يا جنه الناس حاسدينه  
على امجادها وعلى مفاتنها  
ياللي قنالك رجعت ملـك  
وانت لخير الدنيا صاينه  
علـي السد وخذ من خـيره  
صنـع وزارـع وابـنى بنـوره

ياللي علاك في قلوبنا عاده  
يا وطن كل حياته سعاده  
وطن العزه الوطن العربي  
  
وطني حبيبي  
عبدالحليم حافظ:  
  
وطني يا زاحف لانتصاراتك  
ياللي حياة المجد حياتك  
في فلسطين وجنوبنا الثائر  
حوكملك حرياتك  
  
احنا وطن يحمي ولا يهدم  
احنا وطن بيصون مايمد  
وطن المجد يا وطني العربى  
وطني حبيبي

„Das Größte Heimatland“  
Mein geliebtes Heimatland.....Das größte Heimatland  
Tag für Tag wächst sein Ruhm  
Seine Triumphe erfüllen sein Leben  
Mein Land wächst und wird befreit  
Mein Heimatland, mein Heimatland

‘Abd al-Halīm Hāfiẓ

Mein Heimatland, deine Liebe erfüllt meinem Herzen

Meine Heimat, oh Heimat der arabischen Nation

Hast zur großen Einheit aufgerufen

Nachdem du die Schönheit der Revolution gesehen

Du bist groß, und noch viel größer

Als das gesamte Universum, als die ganze Ewigkeit

Oh Heimat, oh geliebte Heimat

Sabāh

Schön bist du oh Ruhm, der unsere Herzen erfüllt

<sup>85</sup>[http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%A7%D9%84%D9%88%D8%B7%D9%86\\_%D8%A7%D9%84%D8%A3%D9%83%D8%A8%D8%B1](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%A7%D9%84%D9%88%D8%B7%D9%86_%D8%A7%D9%84%D8%A3%D9%83%D8%A8%D8%B1) Am 31.05.12 um 12.52

Schön bist du oh Sieg, der unsere Fahnen ziert  
Schön bist du oh Einheit, die unsere Völker verbindet  
Schön bist du oh schönste Melodie in unserem Leben  
Oh du Melodie schwebend zwischen den beiden Ozeanen  
Zwischen Marrakesch und Bahrain  
Im Jemen, in Damaskus und Jeddah  
Dieselbe Melodie für die schönste Einheit  
Die Einheit des gesamten arabischen Volkes  
Mein geliebtes Heimatland

Fāyda Kāmil  
Unsere Nation, die schützen wir  
Unsere Leben-sie sind Kerzen um sie  
Wie ein Paradies erfreut sie die Friedfertigen  
Und ist ein Höllenfeuer für ihre Feinde.  
Seht Beirut nach den Aggressionen  
Wo ist der Kolonialismus und die Tyrannie?  
Die Stärke und Kraft der Leute haben zugenommen  
Und die Geschichte von Port Sa‘īd wiederholte sich  
Es lebte und siegte das arabische Volk  
Mein geliebtes Heimatland

Šādya  
Meine Heimat, du teuerstes Heimatland der Welt  
Meine Heimat, oh Festung der Freiheit  
Mein Heimatland, das mit den Erbauern baut  
Und die Sklaverei niederreißt.  
Die Stimme, deine Stimme ist frei und arabisch  
Kein östliches oder westliches Echo  
Deine Erde ist der Lidstrich meines Auges  
Der Duft deiner Luft belebt mich  
Du bist mein Geliebter, oh du mein arabisches Heimatland  
Mein geliebtes Heimatland

### Warda

Meine Heimat, oh Revolution gegen ihren Kolonialismus  
Fülle dein Algerien mit Feuer, das sie zerstörte  
Wenn wir alle als Märtyrer sterben  
So werden die Felsen unserer Berge sie bekämpfen  
Der Kolonialismus wird sein Ende an unseren Händen finden  
Seine Zeit ist um in dieser Welt.  
Nicht in Algerien und nicht im Oman  
Wird sich die Revolution gegen die Tyrannie beruhigen  
Bis zum Sieg des arabischen Volk  
Mein geliebtes Heimatland

### Nağāt aş-Şağīra

Mein Heimatland oh Paradies, von den Menschen beneidet  
Für seinen Ruhm und seine Schönheit  
Oh du, dein Kanal ist wieder dein Eigentum  
und du bewahrst ihn zum Wohle der Welt  
Erhöhe den Damm und schöpfe aus seinen Schätzen  
Baue, pflanze, und errichte aus seinem Lichte.  
Oh du Heimat, deren Erhabenheit wie Gottdienst ist in unserem Herz ist  
Oh Heimat, dessen ganzes Leben Herrschaft ist  
Land der Ehre, das arabische Heimatland  
Mein geliebtes Heimatland

### ‘Abd al-Ḥalīm Ḥāfiẓ:

Mein Heimatland, das zu seinen Siegen vorrückt  
Oh du , das ein Leben der Ehre lebt  
In Palästina und unserem rebellierenden Süden  
Werden wir deine Freiheit vervollständigen  
Wir sind ein Land, das schützt und nicht droht  
Wir sind ein Land, das bewahrt und nicht verschwendet wird  
Das Land des Ruhms mein arabisches Heimatland

Mein geliebtes Heimatland..

*Waṭanī ḥabībī al-waṭan al-’akbar  
yōm wara yōm amgādu bitikbar  
w intiṣārātu malya ḥayātu  
waṭanī byikbar w byitharrar  
waṭanī.. waṭanī..*

*‘Abd al-Halīm Ḥāfiẓ  
waṭanī yā mālk ḥubak ’albī  
waṭanī yā waṭan al-ša’b al-’arabī  
yallī nādēt bi l-wihda l-kubrā  
ba ‘d mā šaft gamāl at-tawrā  
inta kibīr w akbar bi-ktīr  
Min il-wugūd kulu min il-xulūd kulu  
Yā waṭanī  
Waṭanī ḥabībī al-waṭan al.....*

*Sabāḥ  
ḥilw yā magd yā mālī ’ulūbna  
ḥilw yā naṣr yā kāsī rāyatna  
ḥilwa yā wiḥda yā gām ‘a šu ‘ūbna  
ḥilw yā aḥlā naġam fī ḥayātna  
naġam sārī bīn al-Muḥīṭin  
bīn Marrākuš w al-Baḥrīn  
fī al-Yaman w Dimašq w Gadda  
nafs l-ġinwa li ’āgħmal wiḥda  
wiħdit kul al-ša’b al-’arabi  
waṭanī ḥabībī*

*Fāyda Kāmil  
Qaumītna illī biniħmīha*

*illī ḥayātnā šumū` ḥawālīha  
 gana bitidḥak līlī yisālm  
 w gaḥīm sāyr `alā `a`ādīha  
 šūfū Bayrūt ba `d al-`Idwān  
 al-isti`mār fīn w il-Ṭugyān  
 `adar aš-ša`ab w `uwatu zādt  
 w Būr-Sa`īd hikāyitha it`ādt  
 `āš w intāṣar aš-ša`ab al-`arabī  
 waṭanī ḥabībī*

*Šādya  
 waṭanī yā aḡlā waṭan fī l-dunyā  
 waṭanī yā `al`ā li-l-ḥurrīya  
 inta b-bānī ma` b-bānyīn  
 w inta al-hādm li-al-`ubūdīya  
 as-ṣwt ṣūtak ḥurr w `arabī  
 miš ṣadā ṣarqī w-lā ḡarbī  
 yallī trābak kuḥl li-`īnī  
 yallī hawāk `itrū bī-yīḥyyinī  
 inta ḥabībī yā waṭanī al-`arabī  
 waṭanī ḥabībī*

*Warda  
 waṭanī yā ṭawrā `alā isti`mārhum  
 imlā Gazā`irk nār damrhum  
 law nistaśhid kulinā fīk  
 ṣahr gibālnā rāḥ yiḥāribhum  
 al-Ist`mār `alā `idinā nihāytu  
 rāḥ mīn al-dunyā zamānu w waqtū  
 lā fī al-Gazā`ir w lā fī `Amān  
 tihdā ṭ-ṭawrā `alā aṭ-ṭugyān  
 `īlā bi-naṣr aš-ša`ab al-`arabī  
 waṭanī ḥabībī*

*Nağāt aṣ-Ṣağīra*  
*waṭanī yā gana an-nās ḥāsdinhā*  
*'alā ḥāḍihā w 'alā mafātinhā*  
*yallī qanālk rig 't milkak*  
*w inta liḥīr il-dunyā ṣāyinha*  
*'ālī as-sad w xud min xīru*  
*ṣanna ' w izra ' w ībnī bi-nūru*  
*yallī 'ulāk fī quḍubna 'ibāda*  
*yā waṭan kuli ḥayātu siyadda*  
*waṭan al- 'izā al-waṭan al- 'arabī*  
*waṭanī ḥabībī*

*'Abd al-Ḥalīm Ḥāfiẓ*  
*waṭanī yā zāḥif lī-intiṣarātk*  
*yallī ḥayāt al-maḡdi ḥayātk*  
*fī flisṭīn w gaṇūbna at-tā'r*  
*ḥankamilak ḥuriyatk*  
*iḥnā waṭan yihmī w lā yihadidd*  
*iḥnā waṭan bīšūn mā yibadd*  
*waṭan al-magdi yā waṭanī al- 'arabī*  
*waṭanī ḥabībī*

*waṭani ḥabībi l-waṭan l- 'akbar*  
*yōm wara yōm amgādu bitikbar*  
*w intiṣārātu malya ḥayātu*  
*waṭanī biyikbar w biyitharrar*  
*waṭani.. waṭani..*

Neben ihre Teilnahme an der Operette *al-waṭan al- 'arabī*, widmete die Sängerin Fāyda Kāmil dem Panarabismus ein besonders Lied unter dem Titel “'alā al-Wihda mā šā'a-llāh“

على الأحباب سلام الله  
 وعالوحدة ما شاء الله  
 وألف سلام في أجمل عيد وعهد جديد  
 ونصر أكيد بإذن الله  
 أملنا عمرنا واحد بتجمعنا عروبتنا  
 وجتمعنا علم واحد وأصبح رمز عزتنا  
 دي وحدتنا ... بإذن الله  
 وح نصونه .. بإذن الله  
 على الأحباب سلام الله  
 بروح الود من بدرى قلوبنا عايشة عالنجوى  
 وكان السورى أخو المصرى ولدوقتى صبح هو  
 وزاد قوة ... بعون الله  
 على الأحباب سلام الله ...  
 على شرع الحياد سرنا بكل ثبات وحرية  
 مليئ بالأمر من غيرنا ولا نبخل بتضحيه  
 بأرواحنا ... علیم الله  
 على الأحباب سلام الله ...  
 على جبين الزمن كلمة كتبها شكري وجمال  
 حتفصل بعدها نغمة عليها يغنو أولادنا  
 دي وحدتنا ... رعاها الله.  
 على الأحباب سلام الله ...  
 على جبين الزمن كلمة كتبها شكري وجمال  
 حتفصل بعدها نغمة عليها يغنو أولادنا  
 دي وحدتنا ... رعاها الله.  
 على الأحباب سلام الله ...<sup>86</sup>

Mit den Geliebten.. sei Gottes Friede ..  
 Gottes Wille und Segen sei mit der Einheit  
 Und eintausend Friedensgrüße zum schönsten Fest zur neuen Ära  
 Und der Sieg ist sicher mit Gottes Wille...

Unsere Hoffnung unser Leben ist eins, vereint in unserem Arabertum.

<sup>86</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=LkMivcAsXV8> Am 01.06.12 um 21.13.

Vereint unter einer Fahne als Symbol unserer Würde

Das ist unsere Einheit... so Gott will

Wir werden sie aufrechterhalten... so Gott will

Mit den Geliebten.. sei Gottes Friede .....

Mit einem Geist der Freundlichkeit schon früh unsere Herzen lebten.....

War es ein Syrer , Bruder des Ägypters, jetzt wurden sie eins

Seine Kraft nahm zu.... Mit Gottes Hilfe

Mit den Geliebten.. sei Gottes Friede .....

Die eingeführte Neutralität gingen wir, mit aller Standhaftigkeit und Freiheit

Voll für die Sache, ohne Scheu vor Opferaten

Selbst unser Leben .... Weiß Gott,

Mit den Geliebten.. sei Gottes Friede .....

Auf der Stirn der Zeit ein Wort geschrieben von Šukrī und Ğamāl

Selbst nach uns bleibt es als Melodie, die unsere Kinder singen

Das ist unsere Einheit.... Gott schütze sie.

Mit den Geliebten.. sei Gottes Friede.....

'alā l- 'ahbāb salāmu allāh salāmu llāh..

w 'āl Wihda mā šā' allāh mā šā' allāh

w 'alfi salām fi 'agmal 'id w 'ahd gidīd

w naṣri 'akīd bi 'izn illāh

'amalna 'umrinā wāhid bitigma 'na 'urūbitna

w gamma 'na 'alam wāhid w 'aşbah ramzi 'izzitna

dī wiħditna.. dī wiħditna .. bi 'izn illāh bi 'itzn illāh

w ha nṣūnu bi 'izni llāh bi 'izni-llāh

'alā l- 'ahbāb salāmu allāh salāmu llāh..

birūh il-widdi min badrī 'ulūbna 'āyšā 'an-nagwa

w kān is-sūrī 'ahū al-miṣrī w dilwa 'ti şabah hūwa.. şabah hūwa

w zād 'ūwa zād 'ūwa bi 'awn illāh bi 'awn illāh

'alā l- 'ahbāb salāmu allāh salāmu llāh...  
 'ala šar'i l-hīyād sirna bi kull tabāt w hurriyya.. w hurriyya  
 malī' bi l'amri min gīrna w lāw nibħal bitadħiyya.. bitadħiyya..  
 bi 'arwāħna 'alīmu allāh 'alīmu llāh.  
 'alā l- 'ahbāb salāmu allāh salāmu llāh.

'alā gibīn iz-Zaman katabha Šukrī w Gamāl  
 hatifḍal ba 'dina naġma 'alēhā yiġannū 'awlādna  
 dī wiħditnā ra 'āha llāh ra 'āha llāh..  
 'alā l- 'ahbāb salāmu llāh

Und das Lied „Frag mich nicht“ لا تسلنی, mit Text und Melodie von Āḥmad Šafīq Kāmil wurde im Jahr 1958, im Jahr der Vereinigung zwischen Syrien und Ägypten von Muḥammad 'Abdalwahhāb gesungen.

كان و هما و أمني و حلما كان طيفا  
 و صحا النائم يوما فرأى النور فأغفا  
 كلما استيقظ نام و ارتمى بين الظلام

Das Ende des Liedes lautet:

لا تسلنی ما الذي وحدنا قلبا و صفا  
 سل جموع الشهداء سل دموع الأبراء  
 عرف الشعب طريقه .. وحد الشعب بلاده  
 ورث الحلم حقيقة ... و الأمانى إرادة

Es war ein Illusion und Wünsche und ein Traum, es war ein Traumbild  
 Einen Tag weckte der schlafenden, sah das Licht so schlief ein  
 Als er erwachte schlift und werfte sich zwischen den Dunkelheit

Frag mich nicht wer hat unsere Herzen vereignet und aufklart  
 Frag die mengen der Märtyrer, frag die Tränen der unschuldige  
 Die Leute wußten seinen Weg.. Sie vereinigten seiner Land  
 Überlieferte der Traum Wahrheit, und die Wünschen wille

*Kāna wahmān w 'amānī w hilmān kān tīfān  
 w saḥḥā n-nā 'mu yawmān fa ra 'ā n-nur fa 'āgfa  
 kulamā istayqaẓa nāma w irtamā bēn ẓẓalām  
 lā tasalnī mā lladī wahadanā qalbān w ṣafān  
 sal ḡumū ' sṣuhadā' sal dumū ' l- 'abriya 'i  
 'arifa š-ša 'b ṭariyqu.. waḥad š-ša 'b bilādahu  
 warit l-hilma haqīqa.. w l- 'amānī 'irāda*<sup>87</sup>

## 5.2 Die Phase der Verherrlichung des Präsidenten

Während der Phase der Vereinigung tendierten die Lieder in Richtung einer Verherrlichung von Personen. Besonders in der Ära des Präsidenten 'Abd an-Nāṣir tauchten viele Lieder auf, die seine Ära und seine Errungenschaften für die Einheit und seine Revolution priesen.

Ab hier wandten sich die Lieder von der Verherrlichung der Armee ab, und hin zur Verherrlichung des Präsidenten und seiner Leistungen, wie es zum Beispiel diese Lieder tun: „Der arabische Gigant“ *al-Mārid al- 'Arabī*, oder „Der Held des Friedens“ *baṭal as-Salām*, und „Oh Nāṣir, Geliebter der Millionen“ *Nāṣir ḥabīb il-malāyīn*. Diese Lieder wurden in beiden Ländern ausgestrahlt (Syrien und Ägypten).

Lied: „O Gamāl, oh Geliebter von Millionen“

Text: 'Ismā'īl al-Harbūk

Melodie: Muḥammad 'Abdalwahhāb

Gesang: 'Abd al-Halīm Hāfiẓ

يا جمال يا حبيب الملايين يا جمال  
 ماشيين في طريقك مش ناسيين .. يا جمال..  
 يا حبيب الملايين..  
 للنور طالعين .. للخير رايحين  
 وياك يا حبيب الملايين  
 احنا الملايين .. احنا الملايين

<sup>87</sup> <http://www.sama3y.net/forum/showthread.php?t=10693&page=2> am 07.06.12 um 16.10

Oh, Gamal, oh Geliebter der Millionen, oh Gamal  
 wir gehen Deinen Weg, ohne zu vergessen, oh Gamal..  
 Oh, Geliebter der Millionen..  
 Zum Licht steigen wir auf.. zum Guten gehen wir  
 mit Dir, oh Geliebter der Millionen  
 Wir sind die Millionen... Wir sind die Millionen

*yā Gamāl yā ḥabīb il-malāyīn  
 māšyīn fī ṭarī'ak miš nasiyīn yā Gamāl  
 yā ḥabīb il-malāyīn  
 li-n-nūr ṭāl 'īn lil-ḥēr rāyhīn  
 wiyyāk yā ḥabīb il-malāyīn  
 iħna il-malāyīn iħna il-malāyīn*

Der populäre Sänger Ma'an Dandāšī<sup>89</sup> sang auch für den arabischen Führer 'Abd an-Nāṣir ein Lied mit den folgenden Worten:

عبد الناصر يا جمال باعنوان عروبتنا  
 فيك حققنا الأمل  
 ونلنا غاية امتنا<sup>90</sup>

'Abd an-Nāṣir, oh Gamal, du Zeichen unseres Arabismus  
 Mit dir machten wir unsere Hoffnungen wahr  
 Und erreichten das Ziel unserer Nation

*'Abd an-Nāṣir yā Gamāl yā 'unwān 'urūbitna  
 fīk haqqaqnā l- 'āmāl  
 w nilnā ġāyat 'ummitnā*

<sup>88</sup> [http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%8A%D8%A7%D8%AC%D9%85%D8%A7%D9%84\\_%D9%8A%D8%A7\\_%D8%AD%D8%A8%D9%8A%D8%A8\\_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%84%D8%A7%D9%8A%D9%8A%D9%86](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%8A%D8%A7%D8%AC%D9%85%D8%A7%D9%84_%D9%8A%D8%A7_%D8%AD%D8%A8%D9%8A%D8%A8_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%84%D8%A7%D9%8A%D9%8A%D9%86) am 01.06.2012 um 22:01 Uhr

<sup>89</sup> Einer der ersten Folk-Künstler in Syrien; wusste seinen Patriotismus vom Herzen in seine Musik zu übertragen; sang beispielsweise Hommagen an die ruralen Landschaften, die Liebesliedern gleichkamen.

<sup>90</sup> Aus den Archiven des syrischen Radios und Fernsehen

## 6 DIE BA‘T-HERRSCHAFT (8.März 1963)

Am Anfang der vierziger Jahre entstand die Ba‘t Partei durch Michel ‘Aflaq und Ṣalāḥ Bīṭār. Die offizielle Gründung ereignete sich, als der erste Kongress in Damaskus am 7.April 1947 gehalten wurde. Michel ‘Aflaq wurde zum Parteichef gewählt. Die Partei bemühte sich, sich gegen die ausländische Einmischung in den Angelegenheiten der arabischen Region zu wehren .Außerdem setzen Sie sich für die Festigung des arabischen Nationalismus ein.

Nach der Unabhängigkeit im Jahr1946 gewann die Partei bald wirksamen Einfluss auf die Regierung in Syrien und verbreitete sich auch in einigen weiteren arabischen Ländern wie beispielsweise im Irak, Libanon, Palästina, Jordanien und im Jemen, zusätzlich zum Ursprungsland Syrien<sup>91</sup>.

Im Jahr 1952 fusionierte die Ba‘t Partei mit der „Arabische Sozialistische Partei“ von Akram al-Ḥawrānī zu einer gemeinsamen Partei unter dem Namen „Arabische Sozialistische Partei der Wiedererweckung (ba‘t)“. Eine nationale laizistische Partei mit dem Ziel, eine neue arabische Generation zu schaffen, die an die Einheit ihrer Nation glaubt und festhält<sup>92</sup>.

In der Periode zwischen 1955 und 1958 war die Ba‘t Partei eine der herausragenden Befürworter der Einheit zwischen Syrien und Ägypten. Bis diese Einheit im Jahre 1958 mit Präsident Ġamāl ‘Abd an-Nāṣir erreicht wurde. Aber die Einheit sollte nicht von langer Dauer sein. Die Sezession erfolgte bereits 1961. Einer der Verfechter der Trennung (Sezession) war Akram al-Ḥawrānī, der später aus diesem Grund aus der Ba‘t Partei ausgeschlossen wurde. Die Regierung der Sezession währte vom 28.9.1961 bis zum 8.März 1963, als die Ba‘t-Partei die Macht in Syrien übernahm.

### 6.1 Lieder der Ba‘t-Herrschaft

„8.März Revolution“ ist der offizielle Name des militärischen Staatsstreichs in Syrien, durch die die Arabische Sozialistische „Ba‘t Partei“, die die Regierung im Land übernommen hatte. Daraus ergaben sich die Abschaffung der politischen und ökonomischen Vielfalt und die Errichtung eines Einparteistaates.

Das Motto der Arabischen Sozialistischen Ba‘t Partei ist „Eine Arabische Nation mit einer ewigen Botschaft“; ihre Ziele: Vermittlung von Einheit, Freiheit und Sozialismus<sup>93</sup>.

<sup>91</sup> al-Ġāmidī, Sa’id, Riyad, 1432h. S.9-14, 112

<sup>92</sup>Hackhausen, Jörg: Irak 1963: Die Baath-Partei greift nach der Macht, GrinVerlag, Studienarbeit. 2002.S. 3-8.

<sup>93</sup> As-Sayyid, Jalāl: Beirut 1973, S. 69

Von diesem Zeitpunkt an nahmen die Patriotischen Lieder eine neue Form an. Nämlich die Verherrlichung der März Revolution, als eine Revolution der Arbeiter, und Bauern sowie die Verherrlichung der Ba'ṭ Partei.<sup>94</sup>

Die Hymne dieser Phase ist die Ba'ṭ-Partei Hymne, geschrieben von Sulaimān al-Īsā und komponiert von Ilyās al-Rahbānī.

يا شباب العرب هيا وانطلق يا موكبي  
وارفع الصوت قويًا عاش بعث العرب  
نحن فلاح وعامل وشباب لا يلين

Auf auf, arabische Jugend! loss, mein Umzug, setz dich in Bewegung  
Heb die Stimme laut und stark, hoch lebe der arabische Ba'ṭ!  
Wir, Bauern Arbeiter und Jugend, unbeugsam.

*yā šabāb al-‘urbi hayyā wa-nṭaliq yā mawkiṭ  
wa-rfa‘ ṣ-ṣawt qawīya ‘āša ba‘tu al-‘arabī  
nahnu fallāhun w ‘āmil wa- šabābūn lā yalīn*

In dieser Periode gab es viele Lieder, die über die Leistungen und Errungenschaften der Revolution für die Arbeiter und Bauern sprachen, aber diese blieben den Menschen nicht wirklich in Erinnerung.

Der syrische Sänger Fahd Balān sang für die 8.März Revolution zum Beispiel Lieder namens *tawra t’id al-’araḍ* "ثورة تعيد الأرض" komponiert von ‘Abdal-Fattāḥ Sukkar und "لو أعطيت الثورة" law a’tayt at-tawra komponiert von Riyāḍ al-Bandak.<sup>95</sup>

Wenn wir die Lieder, die in dieser Periode ausgestrahlt wurden erforschen, finden wir berühmte Namen von Dichtern, Sängern und Komponisten, die alle ihren Teil zur Entstehung dieser Lieder beitrugen.

Ein Lied, das im Gedächtnis der Bevölkerung erhalten blieb ist z.B. das Lied *al-Ba‘tu qāmat tawratuhu* „Die Revolution der Ba‘t ist gekommen“, geschrieben von Tawfīq ‘Indānī und komponiert von Salīm Tarwāt<sup>96</sup>

<sup>94</sup> Offizieller Name: 8.März Putsch; militärischer Coup geführt von der Arabischen Sozialistischen Ba'ṭ- Partei am 8. März. Haddād, Gassaān, Muḥammad , Rašād, Ammān 2001, S.207-208-209.

<sup>95</sup> <http://arabic.rt.com/forum/showthread.php/124820-%D9%81%D9%87%D8%AF-%D8%A8%D9%84%D8%A7%D9%86> am 11.06.12 um 08:47 Uhr

<sup>96</sup> [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=37129723920100406223117](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=37129723920100406223117) am 14.06.12 um 17:22 Uhr

البعث قامت ثورته والدهر دارت دورته

ليعيد مجد عروبي وبنال شعبي غايتها

Die Ba‘t Revolution kam, und die Zeit hat sich gedreht

Um die Ehre meines Arabertum zurückzubringen, damit mein Volk sein Ziel erreicht.

In den frühen Tagen der 8. März Revolution 1963 kam eine Militärpatrouille, zum Haus des Komponisten Salīm Tarwāt, und bat diesen sie zu begleiten. Er bekam große Angst. Am Stützpunkt angelangt sagte der Offizier zu ihm: „Ich brachte Sie hierher um eine Revolutionshymne komponieren zu lassen“. Da antwortete Salīm: „Aber eine Hymne braucht einen Text“. Zufällig war ein Rekrut des Offiziers, der Dichter Tawfīq ‘Indānī, der zu dieser Zeit seinen Wehrdienst ableisten musste, anwesend und sagte zum Offizier: „Ich habe einen Text“, und übergab ihm das Gedicht. Der Offizier reichte es Salīm und ließ ihn wieder nach Hause bringen.

Noch in der selben Nacht hatte Salīm die Hymne fertig komponiert, mit dem Titel: *al-Ba‘tu qāmat tawratuhu*. Am nächsten Tag kontaktierte Salīm den Offizier um mit einem Auto zum Rundfunk gebracht zu werden, da zu dieser Zeit eine Ausgangssperre über die Straßen von Damaskus verhängt war. Rasch wurden auch die Mitglieder einer Musikgruppe zusammengerufen, die dann unter der Leitung von Dirigent Salīm Tarwāt die Melodie des Liedes spielten. Die Hymne wurde damals von einer jungen Sängerin namens lūdī Šāmīya gesungen und sofort über Radio Damaskus publik gemacht<sup>97</sup>.

Von den berühmten Liedern von Tawfīq ‘Indānī, die auch von Salīm Tarwāt komponiert wurden ist eines *yahyā aš-ša'b*:

يحيى البعث العربي يحيى

حق أمل الشعب الصابر<sup>98</sup>

Hoch lebe die Arabische Ba‘t-Partei

Sie erfüllte die Hoffnung des geduldigen Volkes

<sup>97</sup> Informationen: durch ein persönliches Gespräch mit dem syrischen Forscher für nationale Lieder, Herrn Ahmad Būbis

<sup>98</sup> Dieselbe vorherige Quelle.

Eines der berühmtesten Lieder, das für die Ba‘t Partei gesungen wurde, ist: „Vom Qassioun aus bleib ich hinab meinem Land“ *min Qāsīyūn ‘uṭillu yā waṭanī* von Ḥalīl al-Ḥūrī verfasst, und komponiert von Suhayl ‘Arafa, gesungen von Dalāl aš-Šimālī im Jahr 1964. Dieses Lied wurde unter anderem auch für die Ba‘t-Partei gesungen. Es wird behauptet, dass die Künstlerin lūdī Šāmiyye es ursprünglich gesungen haben soll.

فَأَرَى دِمْشَقَ تَعْانِقُ السَّحْبَا وَالْمَجْدُ يَنْتَرُ فَوْقَهَا الشَّهْبَا خَلَّتْ عَلَى شَفَةِ الْهَوَى حِبَّا	من قاسيون أطل يا وطني نيسان يدرج في مرابعها أو سكرة للمجد في بردی <sup>99</sup>
--	---

Der Komponist Suhayl ‘Arafa schrieb auch die Melodie für zwei weitere Gedichte von Ḥalīl al-Ḥūrī, die beide ebenfalls von Dalāl aš-Šimālī gesungen wurden. Das erste Gedicht wollte zum Ausdruck , dass Damaskus angesichts der Verschwörungen standhaft blieb:

مَدِي جَسُورُ الصَّيَاءِ مَدِي  
 دِمْشَقٌ يَا قَلْعَةَ التَّحْدي  
 الْبَعْثُ نَادَاكَ فَاسْتَجِيبِي  
 وَزَغْرِي لِلْقَائِي وَهَدِي

Im zweiten Gedicht mit dem Titel „Wunder“, betonte Ḥalīl Ḥūrī was er im vorhergehenden Gedicht über die Standhaftigkeit von Damaskus, gesagt hatte, und fügte hinzu, dass Damaskus über die Zeiten stets standhaft, wie ein Fels in der Brandung war, alle Stürme und Orkane überstanden hatte und schließlich zur Legende wurde.

مَنْ أَيْ دَهْرٍ أَنْتَ صَامِدٌ؟  
 كَالْطَّوْدِ فِي وِجْهِ الْأَعْاصِيرِ  
 اللَّهُ أَكْبَرُ أَنْتَ مَعْجَزَةٌ  
 يَا شَامَ أَوْمَنْ بِالْأَسْاطِيرِ<sup>100</sup>

<sup>99</sup> <http://www.nooreladab.com/news.php?action=show&id=87>

[http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86\\_%D9%82%D8%A7%D8%B3%D9%8A%D9%88%D9%86\\_%D8%A7%D8%B7%D9%84\\_%D9%8A%D8%A7\\_%D9%88%D8%B7%D9%86%D9%89](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86_%D9%82%D8%A7%D8%B3%D9%8A%D9%88%D9%86_%D8%A7%D8%B7%D9%84_%D9%8A%D8%A7_%D9%88%D8%B7%D9%86%D9%89) am 03.06.12 um 07.48

<sup>100</sup> [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_kuttab\\_a.asp?FileName=37847096220100307232314](http://thawra.alwehda.gov.sy/_kuttab_a.asp?FileName=37847096220100307232314) am 18.06.12 um 15:37 Uhr

## 6.2 Der Juni-krieg

Nach 11 Jahren der relativen Ruhe brach der Krieg zwischen Ägypten und Israel aus. Eine Stunde nach Beginn der Kämpfe stieg Syrien in den Kampf ein. Die Niederlage von 1967 ist auch bekannt als „Juni Krieg“ oder *harb al-'ayyām as-sitta*. Ausgelöst wurde der Krieg durch einen Angriff Israels auf Ägypten. Der Krieg endete 6 Tage später mit dem Sieg Israels, das im Zuge dessen die Kontrolle über den Gaza-Streifen, das Westjordanland, die Sinai-Halbinsel, Ost-Jerusalem und die syrischen Golanhöhen übernahm.

Der Krieg brach am 5.Juni 1967 mit dem israelischen Angriff auf die Stützpunkte der ägyptischen Luftwaffe am Sinai aus. Dieser Angriff war der Knackpunkt nach einer dreiwöchigen Periode der wachsenden Spannung in einem umfassenden Krieg zwischen Israel und Ägypten, Syrien und Jordanien. Während des Krieges kamen irakische Streitkräfte, die in Jordanien stationiert waren, den Streitkräften der anderen arabischen Länder zu Hilfe und unterstützten diese<sup>101</sup>.

### 6.2.1 Die Lieder der Niederlage

Direkt vor dem Krieg sang der syrische Sänger Fahad Balān ein Lied mit Namen *Wēlak yallī t'addīna*, geschrieben von 'Abd al-Ğalīl Wahba, komponiert von 'Abdal-Fattāḥ Sukkar.

Fahad Balān sang dieses Lied im Film al-Qāhirūn im Jahr1967, es erlangte aber erst nach der Niederlage vom Juni Berühmtheit.

حنا للسيف للسيف

حنا للضييف للضييف

وحنا لليل والخيل يا ويل يا ويل يا ويل

حنا نعادي اللي يعادى ونصادق مين يصادق

صح يا رجال ايوه صح

حنا اسود البوادي يابا غير الصادق ما يصادق

صح يا رجال ايوه صح

نهم لما ينادي حرب ها.... لا تخشى قتل ولا ضرب ها<sup>102</sup>

<sup>101</sup> Bezuglich des Sechstagekrieges 1967 siehe: Seale, Patrick: Assad of Syria: The Struggle for the Middle East. London: I.B.Tauris&Co Ltd, 1988, S. 117-150. Ḥarb 1967, al-Markaz al-filistīnī lil-Dirāsāt, 20.März 2012

<sup>102</sup>Informationen aus den Archiven der Rundfunk-und Fernsehanstalten

Wir wollen das Schwert, das Schwert  
 Wir wollen den Gast, den Gast  
 Wir wollen die Nacht und das Pferd, oh weh, oh weh, oh weh  
 Wir verfeinden uns mit unseren Feinden und befreunden uns mit unseren Freunden  
 Stimmt es, Männer? Ja, es stimmt!  
 Wir sind die Löwen der Ebene, wir freunden uns nur mit dem Ehrlichen an  
 Stimmt es, Männer? Ja, es stimmt!  
 Sind zur Stelle, wenn der Krieg ruft, hey...fürchten weder Tod noch Streit, hey!

*ḥanā l-əs-sēf l-əs-sēf  
 hanā l-əd dēf l-əd-dēf  
 wləl-lēl w əl-xēl yā wēl yā wēl yā wēl  
 hanā nə 'ādī yallī yə 'ādī w nṣādəq mīn yəṣādəq  
 saḥḥ yā rżāl aywa ṣaḥḥ!  
 hanā usūd l-bawādī yābā gēr iṣ-ṣādə' mā nəṣādə'  
 saḥḥ yā rżāl aywa ṣaḥḥ  
 ənhimm lammā ynādi ḥarb hā lā nəḥšā qatal w lā ḍarb hā*

Der Musiker Suhayl ‘Arafa schrieb die Melodie und der Dichter Ṣāliḥ Hawārī schrieb den Text für das Gedicht „**بالعزم بالصرار بالنيات بقوة الإيمان.. بالسلاح**“ mit Entschlossenheit, Bestimmtheit, mit starkem Glauben, mit Bewaffnung „ Dieses Lied wird noch heute im Vorspann eines Fernsehprogrammes abgespielt.

Auch präsentierte Suhayl ‘Arafa<sup>103</sup> die Melodie des Sängers Fātin Ḥinnāwī "لو تعرف يا وطني شو بحبك يا وطني" „Oh meine Heimat, wenn Du wüsstest wie sehr ich dich liebe“ geschrieben von ‘Īsā Darwīš. Es gibt kein genaues Datum für die Entstehung des Liedes, aber die Sängerin Fātin Ḥinnāwī begann ihre Karriere Mitte der siebziger Jahre des letzten Jahrhunderts.

لو تعرف شو بحبك يا وطني  
 شو معلقني بقلبك يا وطني

---

<sup>103</sup> [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=63075885020110614214921](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=63075885020110614214921) Am 02.06.12 um 23.32, Diese Information durch ein persönliches Gespräch mit dem syrischen Forscher in dem nationalen Lied Herr Ahmad Būbis .

صوتي من مواليك

شعري من شلالك

Wenn du wüsstest wie sehr ich dich liebe oh meine Heimat

Was bindet mich fest an dein Herz meine Heimat

Meine Stimme aus deinem Gesang

Meine Verse meine Dichtung aus deinem Wasserfall

*law ta 'rəf šū bħəbbak yā waṭani*

*šū m 'alləni bi 'albak yā waṭani*

*ṣawtī min mawwālak*

*ši 'rī min šalālak*

Das Lied „Oh Heimatland, Guten Morgen“ ein nationales populäres Lied, geschrieben vom jemenitischen Dichter ‘Abbās al-Daylamī, war ursprünglich ein jemenitisches Lied wurde aber erstmals von den beiden syrischen Sängern, ’Amal ‘Arafa und Fahd Yakan, gesungen. Dieses Lied fand großen Anklang, verbreitete sich rasant und wurde zu vielen nationalen Ereignissen in verschiedenen arabischen Staaten ausgestrahlt. Erstmals gesungen wurde es 1968.

صَبَّاغُ الْخَيْرِ يَا وَطَنًا يَسِيرُ

بِمَجْدِهِ الْعَالِيِّ إِلَى الْأَعْلَى

وَيَا أَرْضًا عَشِيقَتَا رَمْلَاهَا

وَالسَّفَحَ وَالشُّطَآنَ وَالسَّهْلَا

صَبَّاغُ الْخَيْرِ يَا قِمَمَا.<sup>104</sup>

Der Sänger Samīr Yazbik sang zudem das Lied *Yā bilādī hidī Šādī bukra Wlādī*<sup>105</sup> geschrieben vom Dichter ’Isā ’Ayyūb.

يا بلادي

خدي شادي بكر ولا دي

علمتو حماة الديار

<sup>104</sup> <http://www.sama3y.net/forum/showthread.php?t=30031>

[http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%B5%D8%A8%D8%A7%D8%AD\\_%D8%A7%D9%84%D8%AE%D9%8A%D8%B1\\_%D9%8A%D8%A7%D9%88%D8%B7%D9%86%D8%A7\\_%28%D8%A3%D8%BA%D9%86%D9%8A%D8%A9%29](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%B5%D8%A8%D8%A7%D8%AD_%D8%A7%D9%84%D8%AE%D9%8A%D8%B1_%D9%8A%D8%A7%D9%88%D8%B7%D9%86%D8%A7_%28%D8%A3%D8%BA%D9%86%D9%8A%D8%A9%29) am 03.06.12 um 07:00 Uhr

<sup>105</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=WFgnxcKf9kc> am 14.06.12 um 15:52 Uhr

مشينو ع درب جدادي  
 دادي ودادي يابلادي خدي شادي  
 وعدنك يا بلاطي رذلك عطاكى  
 وهلق إجا شادي تابعىش برضاكى

Oh mein Land, nimm Šādī, der erstgeborene meiner Kinder,  
 Ich lehrte ihn Ḥumāt ad-diyāri (die Hymne)  
 Ließ ihn den Weg unserer Ahnen gehen  
 Ich versprach dir, oh mein Land, dir deine Gaben zurückbringen  
 Und nun kommt Šādī um zu leben mit deinem Wohlwollen.<sup>106</sup>

*yā blāde xəde Šādī bəkr wlādi  
 'allamtu Ḥumāt əd-dyāri  
 maššītu 'a darb əždādi  
 dādī.. w dādī yā blādī xədi Šādī  
 wa 'adlik yā blādī raddəllik 'aṭāki  
 w halla ' əža Šādī tā yə 'iš bi ridāki.*

Nach der Niederlage von 1967 tauchten Lieder auf, die so einfach und primitiv waren wie: "فيتنام راحت أمريكا ونحنا حنكم على الباقي" Vietnam ging nach Amerika und wir werden den Rest beenden. Ziel dieser Lieder war es, das Selbstbewusstsein der Bevölkerung, insbesondere der Bevölkerung in Ägypten und Syrien, wieder zu heben.

Daher stellte der Verlust von Ost-Jerusalem an Israel nach der Niederlage vom Juni 1967, den Höhepunkt des arabischen Schmerzes und Trauer dar. Eine Welle von Liedern entstand, welche das Bild von Jerusalemund der al-Aqṣā Moschee in sich trugen. Eines der berühmtesten Lieder dieser Periode ist das Lied von 'Abd al-Ḥalīm Hāfiẓ, geschrieben von 'Abdal -Rahman al-'Abnūdī und komponiert von Balīg Ḥamdī, mit dem Titel „*Christus*“ "المسيح" *al-masīḥ*. 'Abd al-Ḥalīm Hāfiẓ legte großen Wert darauf dieses Lied anlässlich seines berühmten Konzertes in der Albert Hall in London 1968 zu singen, um der Welt ein Eindruck des arabischen Schmerzes über den Verlust von Jerusalem zu vermitteln.

<sup>106</sup> Hinsichtlich der Lieder der Niederlage siehe:  
[http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?fileName=63075885020110614214921](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?fileName=63075885020110614214921) am 11.06.12 um 14:31 Uhr

Häufig hatte der syrische Künstler Fahd Balān über Jerusalem gesungen. Der ägyptische Komponist Maḥmūd aš-Šarīf bot ihm zwei Lieder an, die vom Dichter Muhsin al-Ḥayyāt geschrieben wurden: *al-Quds al-‘Arabī* und *Masğid al-aqṣā*. Zu den verschiedensten Anlässen sang er auch *al-Quds bi-tinādī* „Jerusalem ruft“ und „Palästina ist unser Land“ *Filaṣṭīn Arḍunā*, sowie „In Palästina gibt es keinen Ausweg“ *fī Filaṣṭīn lā mafarr*. Alle Lieder sind von Zāfir s-Sābūnī geschrieben und komponiert von ‘Abd al-Fattāḥ Sukkar und von Radio Damaskus im Jahr 1975 produziert.

Ende der sechziger Jahre des zwanzigsten Jahrhunderts zeigte sich verstärkt das Phänomen der Attentäter in Palästina. Dies blieb von der Bevölkerung natürlich nicht unbeachtet und zeigte sich auf der Ebene des arabischen Gesangs und durch eine Reihe von Tätigkeiten, aber am meisten durch die Lieder. Bekannt ist das Lied: „Jetzt habe ich ein Schießgewehr“ *‘aṣbaha ‘indī bunduqīya* ". أَصْبَحَ عَنْدِي بُندُقِيَّةً". Das war das Resultat der erstmaligen Zusammenarbeit zweier Berühmtheiten dieser Zeit und zwar zwischen Nizār Qabbānī und ’Umm Kultūm. Die Melodie stammt von Muḥammad ‘Abdalwahhāb, ’Umm Kultūm sang das Lied im Jahr 1969, um den Aufstieg der Guerilla-Aktion, die sich zu dieser Zeit ereigneten, aufzuzeigen.

# 7 DIE HERRSCHAFT VON HĀFIΖ AL-ASAD (1970-2000)

Nach der Niederlage im Krieg von 1967 begannen die Streitigkeiten zwischen Hāfiż al-Asad und Şalāḥ Ğadīd zu an die Oberfläche zu treten. Şalāḥ Ğadīd kritisierte die Leistungen des Verteidigungsministeriums während des Krieges. Im Besonderen den Rückzug der Armee und die vorzeitige Erklärung des Falls der Stadt Quneitra, die noch vor dem endgültige Fall erfolgt war und in die Hände Israels geriet. Zusätzlich zur Verzögerung des Befehls an die syrische Luftwaffe, die der jordanischen Luftwaffe zur Unterstützung eilen sollte. Und so wurde er für die Niederlage im Krieg verantwortlich gemacht. Die Streitigkeiten vermehrten sich besonders, weil Salāḥ für einen neuen langen Krieg mit Israel plädierte, während al-Asad dagegen war, da er realisiert hatte, dass die Armee für diesen Krieg nicht gewappnet war, voll allem nach der Welle des Personalabbaus und der Kündigungen im Zuge des Coups vom 8. März 1963, der viele hochrangige Offiziere der Sunnis und der Schiiten, die nicht Baathisten waren, betroffen hatte<sup>107</sup>. Die Zwistigkeiten erreichten ihren Höhepunkt während der Ereignisse des Schwarzen Septembers in Jordanien 1970, wo Asad, der Verteidigungsminister, eine Militäreinheit nach Jordanien schickte, um die Palästinenser zu unterstützen, sich aber weigerte die Luftwaffe einzusetzen. Die Syrer wurden von den jordanischen Regierungstruppen geschlagen.

In Folge dieser missglückten Militärsanktion forderte die radikale Fraktion in Damaskus den Rücktritt von Hāfiż al-Asad, da dieser sich in Jordanien nicht mit aller Kraft für die Sache der Palästinenser eingesetzt hatte. Am 19. November schlug Asad zurück und entmachtete seine Gegner. Ğadīd wurde ins Gefängnis geschickt<sup>108</sup>.

Am 21. November nahm Hāfiż al-Asad<sup>109</sup> die Präsidentschaft des Ministerrates und das Ressort des Verteidigungsministers an, alsdann bekam er am 22. Februar 1971 die Befugnis sich als Präsident der Republik zu beweisen. Am 12. März 1971, nach einer Volksabstimmung, wurde er als Präsident der Arabischen Republik Syrien für sieben Jahre gewählt<sup>110</sup>, damit war er der erste alawitische Präsident in Syrien, und in den aufeinanderfolgenden Jahren 1978, 1985, 1992 und 1999 wiedergewählt. Er übernahm die Regierung mit Unterstützung der Armee, und erhielt

---

<sup>107</sup> Seale, Patrick: Asad of Syria. S. 147-151.

<sup>108</sup> Seale, Patrick: Asad of Syria. S. 158.

<sup>109</sup> Am 06. Oktober 1930 in Qardāḥa geboren. Patterson, Charles: Hafiz Al-Asad. Lincoln: iUniverse.com, 2000, S.21-22.

<sup>110</sup> Seale, Patrick: Asad of Syria. S. 176-177.

anfangs die Anerkennung der Masse, vor allem als Ergebnis der durchgeführten Reformen und dem Aufbau einer bis dahin unbezwungenen Armee und des Sieges im Oktober-Krieg 1973.

## 7.1 Korrekturbewegung

Am 16. November 1970 führte das Militär einen Putsch durch, der Ṣalāḥ Ġadīd und seine Gefolgseleute entmachtete. Dieser Machtwechsel ist als die syrische Korrekturbewegung *al-haraka at-taṣḥīḥiya* bekannt, eine militärische Pragmatiker-Fraktion innerhalb der Ba‘t-Partei, die Ḥāfiẓ al-Asad an die Macht brachte und zu einer Veränderung in Syrien<sup>111</sup> führte.

### 7.1.1 Lieder der Korrekturbewegung

Der syrische Künstler Šākir Brīhān, der eine Reihe von Liedern beim Ausbruch der Korrekturbewegung komponiert hatte, sagte: „Wir reagierten auf und mit der Korrektur und sahen in der Korrekturbewegung etwas Neues. Meinte er, korrigiere den Weg zum richtigen Weg. Das erste Lied, das ich geschrieben und komponiert habe war: "وَعْدُ الْقَادِيِّ إِبْنِ الشَّعْبِ" wa 'ad al-qādī ibn al-šā'ib „Der Führer, der Sohn des Volkes, hat versprochen“, "مَعَكُمُ الشَّعْبُ كُلُّ الشَّعْبِ" , „Deshalb hält das Volk zu dir, das ganze Volk“ Gesungen wurde dieses Lied von Ḍalāl Sālim. schrieb auch "رَعَاكَ اللَّهُ" „Möge Gott dich behüten“, gesungen von Muwaffaq Bahğat, erstmals gesungen in Kairo. Anlässlich des ersten Jahrestages der Korrekturbewegung komponierte ich für den Sänger Muṣṭafa Naṣrī "زَادَكَ اللَّهُ" „Gott erhöhhe dich“<sup>112</sup>.

## 7.2 Der Oktober-Krieg

Der Oktober-Krieg von 1973 war der vierte arabisch-israelische Krieg. Dieser wurde von Ägypten und Syrien initiiert um die 1967 zuvor verlorene Sinai Halbinsel und die Golan-Höhen zurück zu erobern. Es gelang einen Teil der syrischen Golan-Höhen zurückzufordern sowie die Stadt al-Qunaiṭira, die wieder syrische Souveränität erhielt.<sup>113</sup>

<sup>111</sup> Ma’oz, Moshe: Asad, The Sphinx of Damascus. 1988. S. 73.

<sup>112</sup> [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_print\\_veiw.asp?FileName=56384645020070317223958](http://thawra.alwehda.gov.sy/_print_veiw.asp?FileName=56384645020070317223958) am 12.06.12 um 07:39 Uhr

<sup>113</sup> ḥāfiẓ al-Asad, Sa’dallah, San Francisco 2003. S. 216-217.

## 7.2.1 Lieder des Oktober Kriegs

1973 reiste die libanesische Künstlerin Nağāḥ Salām<sup>114</sup> nach Syrien. Nach dem Teil-Sieg über Israel während des Oktober Krieges sang sie ihre national bekanntes Lied „Syrien, oh meine Liebe“ *Sūriyya yā ḥabībatī*, gemeinsam mit den Sängern Muḥammad Salmān und Muḥammad Ğamāl.

Dieses Lied wurde zum Gedenken an die Gefallenen der Syrischen Armee im Oktober-Krieg gesungen. Komponiert und geschrieben wurde es von Muḥammad Salmān, das an jedem Oktober-Befreiungskrieg-Gedenktag übertragen.

سوريا يا حبيبي  
أعدت لي كرامتي أعدت لي هويتي  
بالحرب والكافح وشعلة الجراح  
تثير درب ثوري  
يا يا يا يا حبيبي  
قناانا جولاننا سماونا و أرضنا  
تقديهم دمائنا تحميهم أبطالنا  
وبعثنا يسير لمجده الكبير  
مبشرأً بعودني ورافعاً كرامتي مجدداً هويتي<sup>115</sup> ....

Syrien, oh meine Liebe  
Du gabst mir meine Würde und meine Identität wieder  
Im Krieg und im Kampf und durch die Flamme der Verletzungen  
Erleuchtest du den Weg meiner Revolutionen  
Oh du du du ..... meine Liebe  
Unser Kanal und unser Golan, unser Himmel und unser Land  
Mit unserem Blute und unseren Helden schützen wir sie  
Und unsere Ba‘t schreitet voran zu großen Ehren  
Verkündet meine Rückkehr erhebend meine Würde bestätigend meine Identität...

*Sūriyya yā ḥabībatī*

<sup>114</sup> [http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%86%D8%AC%D8%A7%D8%AD\\_%D8%B3%D9%84%D8%A7%D9%85](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%86%D8%AC%D8%A7%D8%AD_%D8%B3%D9%84%D8%A7%D9%85) am 05.06.12 um 06:04 Uhr

<sup>115</sup> aus den Archiven des syrischen öffentlichen Radios und Fernsehen,  
<http://www.youtube.com/watch?v=yKli72vTPmE&feature=related> am 14.06.12 um 12:37 Uhr

'a 'addti lī karāmatī 'a 'addti lī hawīyati  
 bi l-ħarbi wa-l-kifāħ wa-ħu 'lati l-żirāħ  
 tunīru darba tawrati  
 yā yā yā ħabibati  
 qanālunā žawlānunā samā' unā w 'ārđunā  
 tafdīħumu dimā una taħmīħum abṭāluna  
 wa- ba 'tuna yasīr li-mażdihi il-kabīr  
 mubaširān bi 'awdati wa-rāfi 'ān karāmati mužaddidan hawīyatī

Der Singer Ġālib Salāħī sang dieses Lied "رایاتك بالعالي يا سوريه" *rāyātek bəl 'āli yā sūriyya* komponiert von Illī Šwayrī. Nach dem Oktober-Krieg 1973 geschrieben worden war:

رایاتك بالعالي يا سوريه  
 على طول الزمان يا سوريه  
 وترابك الغالي يا سوريه  
 محروس ومنصان يا سوريه  
 عزك مجدك علمك للأبد عنوان

Deine Banner sind hoch oh Syrien  
 Entlang der Zeit oh Syrien  
 Deine teure Erde oh Syrien  
 Gepflegt und bewahrt oh Syrien  
 Deine Ehre, dein Ruhm, deine Fahne, dein Name sind Zeichen für die Ewigkeit.

*rāyātek bəl 'āli yā sūriyya  
 'a tūlə z-Zamān yā sūriyya  
 w trābek əl-ġāli yā sūriyya  
 maħrūs w min ṣān yā sūriyya  
 əzzek maždek 'alamek əsmek l-əl'abad 'ənwañ...*

Anlässlich besonderer Ereignisse z.B. des jährlichen-Gedenktags der Sozialistischen Ba‘t Partei und des Jahrestags der Bewegung der Korrekturmaßnahmen, wetteiferten die Sänger, Autoren und Komponisten darin ihre Begabungen hervorzuheben.

Einer dieser Künstler, der diese Ereignisse nutzte war Safwān Bahlawān<sup>116</sup>, der eine Symphonie „Der Meister und der Sturm“ komponierte. Gespielt wurde die Symphonie vom deutschen Radiosymphonie-Orchester und dirigiert von Musiker Nourī Rhībāni.

Bahlawān meinte diesem Werk: „Hāfiẓ al-Asad, der Meister führte das syrische Schiff sicher durch den Sturm.“

1973 sang der libanische Künstler Joseph ‘Āzār "bəktub əsmek yā blādī ‘a-aš-šams əllī mā bitgīb" بكتب اسمك يا بلادي ع الشمس اللي ما بتغيب, Ich schreibe deinen Name, oh meinen Heimat, auf die Sonne, die nie untergeht, von Elie Šwayrī geschrieben und komponiert. Es wurde außerdem durch Duraid Lahhāms Stimme weit verbreitet- er hatte es während der Theateraufführung von *kāsak yā waṭan* كاسك يا وطن gesungen.

Nach der „Korrekturbewegung“ *al-haraka at-taṣḥīḥiya* und während der achtziger Jahren des letzten Jahrhunderts waren die patriotischen Lieder mit der Person des Präsidenten verbunden und das syrische Radio sowie Fernsehen spielten eine große Rolle in der Verbreitung dieser Lieder. Eines der Lieder, das zur Zeit der Korrekturbewegung vom berühmten Volkskünstler Ma‘an Dandāšī<sup>117</sup> gesungen wurde ist Ĝabalnā, “Unser Berg”.

## 7.3 Die Lieder unter Hāfiẓ al-Asad

Von da an verbreitete sich das Motto „Führer des Marsches (der Nation)“ und man begann sich auf die Persönlichkeit des Präsidenten zu konzentrieren und nicht, wie vorher üblich, auf die Partei. Selbstverständlich spiegelte sich diese Haltung in den nationalen Liedern wieder. Während der Ära des Präsidenten Hāfiẓ al-Asad führte jeder Sänger während seiner Auftritte solche, den Präsidenten preisende Lieder vor, um auf diese Weise noch populärer und bekannter zu werden und mehr Applaus vom Publikum zu erhalten.

Solche Lieder verbreiteten sich immer mehr und die berühmte syrische Künstlerin Mayāda al-Hinnāwī, die ihm viele Lieder gewidmet hatte, sang beispielsweise „Der arabische Asad<sup>118</sup>“ الأسد العربي *al-Asad al-‘arabī*. Auch die Sängerin ’Aṣāla Naṣrī sang zahlreiche Lieder zu Ehren

<sup>116</sup> <http://www.jouhina.com/magazine/print.php?id=2170> am 05.06.12 um 07:50 Uhr

<sup>117</sup> <http://www.esyria.sy/ehoms/index.php?p=stories&category=characters&filename=200908130445138> am 19.06.12 um 15:05 Uhr

<sup>118</sup> Asad=Löwe.

Präsident Asads unter denen sich auch folgendes befindet: „Ich bin stolz, Kopf hoch“ *irfa‘ rāsak*.  
Im Jahr 1996 sang ’Aṣāla „Gott beschütze dich oh Asad“ *hamāka llāhu yā Asadu*<sup>119</sup> حمّاك الله يا أسد als Geschenk für den Präsidenten und den gesamten Staat, zum Dank für dessen Leistungen und Errungenschaften.

Der Text lautet wie folgt:

لبيك يا وطن الأباء  
لبيك بعث عروبي  
ترز هو على يدك الحياة  
لبيك قائد أمري  
أسد المواقف والثبات  
اصأط درب عزتنا  
وصنت بنا وحدتنا  
حمّاك الله يا أسد فداك الروح والجسد  
في ظلك نحن نتحدى بمجدك يشمخ البلد  
حمّاك الله يا أسد رعاك الواحد الواحد  
نيسان مشعل بعثنا  
في دياره هزم الظلم

Während des ersten libanesischen Konfliktsjahres, in der Zeit von April 1975 bis Anfang 1976, unternahm Damaskus erfolglose Versuche den Konflikt durch eigene Vermittlungstätigkeiten einzudämmen. Alle syrischen Vermittlungs- und Ausgleichsbemühungen führten jedoch zu keinem Ende der Kämpfe, sondern bedauerlicherweise zum Gegenteil. Am 6. Dezember 1975 wurden 200 Muslime in Beirut von Angehörigen der christlichen Glaubensgemeinschaft umgebracht. Asad beschloss, dass jetzt ein Eingriff notwendig war, um weitere Eskalationen und eine Verschlechterung der Situation zu verhindern. Am 1.Juni 1976 marschierten reguläre syrische Einheiten in christlich-maronitische Gebiete ein.<sup>120</sup>

Nach dem Einmarsch Syriens im Libanon versuchten die arabischen Außenminister einen Waffenstillstand auszuhandeln, allerdings ohne Erfolg. Die Gipfelkonferenz von Riad am 17.Okt.1976 legte einen Waffenstillstand fest. Es wurde eine “Friedenssicherungstruppe” aufgestellt, die zwar von Saudi-Arabien, den Golfstaaten, dem Sudan und Libyen unterstützt wurde, aber keine Soldaten beigesteuert bekam, und überwiegend aus syrischen Soldaten

<sup>119</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=cqlCwgkpVLE> am 12.06.12 um 11.43

<sup>120</sup> Seale, Patrick: a.a.O.S.276-277.

bestand. De facto wurde mit der Einrichtung der ADF die syrische Truppenpräsenz im Libanon arabisch legitimiert<sup>121</sup>.

Von da an sangen nicht nur libanesische und syrische Sänger Lieder auf den Präsidenten, sondern aus allen arabischen Ländern, wie zum Beispiel die tunesische Sängerin Samīra Sa‘īd das Lied *Abū r-riğāl*, أبو الرجال, oder der libanesische Sänger ‘Alī Hlēħel, der „Abu Bāsil ist unser Führer“ *Abu Bāsil qā’dnā* sang, das während der Erkrankung von Ḥāfiẓ al-Assad komponiert wurde, in der Annahme, dass dessen ältester Sohn Bāsil nach Ḥāfiẓ al-Assad die Macht übernehmen werde.

Zurück zu den syrischen Interpreten

*Tislam li š-ša'b yā Ḥāfiẓ*, behüte dich für den Menschen Ḥāfiẓ .Sang George Wasūf, Text: Rīyaḍ al-Bandak.

*Rāyatak bi ‘īdayna*, Ihre Banner in unsere Hände,  
*ma ‘ak aš-ša'b*, die Leute mit Ihr.

*sūriyya al-darb li-l-wihda al-‘arabiyya*. Syrien ist der weg den arabischen Einheit.

Auch einer der berühmtesten arabischen Dichter, Muḥammad Mahdī al-Ǧawāhīrī, ursprünglich aus dem Irak, widmete dem Präsidenten Ḥāfiẓ al-Assad ein Gedicht. Der Dichter war nach Syrien ausgewandert und hatte im Zuge seiner künstlerischen Tätigkeiten eine der höchsten Auszeichnungen verliehen bekommen. Das Gedicht zu Ehren Asads, mit dem Titel „Damaskus die Stirn der Ehre“ *Dimašq ḡabhat al-Maġd*<sup>122</sup> ist eines seiner Meisterwerke und sagt folgendes über Präsident Asad:

يا (حافظ) العَهْدِ، يا طَلَاعَ الْوَيْلِ  
تَنَاهَيْتُ حَلَبَاتِ الْعَزِّ مُسْتَبِقًا  
يا رَابِطَ الْجَائِشِ، يا تَبْنِيَ مُسْتَعِيرًا  
تَأْخِيَا فِي شَبَوْبِ مِنْهُ، وَالْحَصَافَا  
تَرْلَزَكْتُ تَحْنَهُ أَرْضُ فَمَا صُعِقَا  
وَازْخَرَفْتُ حَوْلَهُ دُنْيَا فَمَا انْزَلَقَا

<sup>121</sup> Stäheli, Martin: Die syrische Außenpolitik unter Präsident Hafez Asad. S 292-293.

<sup>122</sup>[http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D8%AD%D9%85%D8%AF\\_%D9%85%D9%87%D8%AF%D9%8A\\_%D8%A7%D9%84%D8%AC%D9%88%D8%A7%D9%87%D8%B1%D9%8A](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D8%AD%D9%85%D8%AF_%D9%85%D9%87%D8%AF%D9%8A_%D8%A7%D9%84%D8%AC%D9%88%D8%A7%D9%87%D8%B1%D9%8A) am 12.06.12 um 09:11Uhr

Viele Leute in Syrien halten den Vers von Muḥammad Maḥdī al-Ǧawāhīrī für den schönsten Vers, der den verstorbenen Präsidenten Asad lobt:

سلاماً أيها الأسد	سلمت وتسليم البلد
وتسلم أمة فخرت	بأنك فخر من تلد
لها من حافظ سند	ومنه الزند والغضد
يميناً أنك الأسد	له عن غابة رصد
صموداً أيها الأسد	رعاك الواحد الأحد

## 8 DIE HERRSCHAFT VON BAŠŠĀR AL-ASAD (2000-?)

Nach dem Tod von Präsident Hāfiẓ al-Asad übernahm dessen Sohn Baššār al-Asad im Jahr 2000 im Zuge einer Verfassungsänderung die Macht. Zuvor musste der Präsident laut Verfassung mindestens 40 Jahre alt sein.

Nach dem Tod seines älteren Bruders Bāsil al-Asad, der bei einem Autounfall im Jahr 1994 ums Leben gekommen war, kehrte Baššār al-Asad von England nach Syrien zurück, wo er anstelle seines verstorbenen Bruders auf die Nachfolge seines Vaters Hāfiẓ al-Asad vorbereitet wurde.

Dabei wurde er auf mehreren Ebenen vorbereitet, vor allem auf der militärischen.

Baššār selbst durchschritt die militärischen Ränge: als er im Jahr 1994 nach Syrien zurückgekehrt war Kapitän, war er im Juli des selben Jahres wurde er zum Hauptmann befördert. Im Juli 1995 war er zum Major aufgestiegen und im Juli 1997 wurde er zum Oberstleutnant ernannt. Im Januar 1999 wurde Baššār al-Asad zum Generaloberst ernannt, der höchste militärische Grad<sup>123</sup>.

Nach dem Tod seines Vaters am 10.Juni 2000 wurde die Verfassung abgeändert und das Mindestalter für den Präsidenten von 40 auf 34 Jahre herabgesetzt um ihm eine Nachfolge zu ermöglichen.

Am 18. Juni wurde er von der Ba't-Partei einstimmig zum Generalsekretär und Präsidentschaftskandidaten gewählt. Zugleich wurde er zum General befördert und zum Oberkommandierenden der syrischen Streitkräfte ernannt<sup>124</sup>.

Einen Monat darauf wurde er durch ein Referendum mit 97 Prozent der Stimmen gewählt und am 17.Juli 2000 wurde Bashar al-Asad als Päresident Syriens vereidigt.

Er ist seit dem 11.Juni 2000 der Befehlshaber der Armee und sowie der stellvertretende Regionalsekretär der Arabischen Sozialistischen Ba't-Partei.<sup>125</sup>

Er studierte Medizin an der Universität von Damaskus und schloss sein Studium im Jahr 1988 ab. Danach arbeitete er im Militärspital Tišrīn in Damaskus. Bevor er sich für die politischen Geschicke einsetzte, reiste er nach London um sich dort für Augenheilkunde zu spezialisieren,

---

<sup>123</sup> Zisser, Eyal: Commanding Syria: Bashar Al-Asad And the First Years in Power, I.B.Tauris, London., New York, 2007. S.19-20, 30-31-32.

<sup>124</sup> Shmuel Bar: Bashar's Syria: *The Regime and its Strategic Worldview*. "Institute for Policy and Strategy, Interdisciplinary Center (IDC), Herzliya-Israel 2006, S. 380

<sup>125</sup> Bar, Shmuel: Bashar's Syria: *The Regime and it's Strategic Worldview*. "Institute for Policy and Strategy, Interdisciplinary Center (IDC), Herzliya-Israel 2006, S. 357-360, S.366-368.

wurde aber schon bald zurück nach Damaskus gerufen um sich auf die politischen Geschehnisse zu konzentrieren.<sup>126</sup>

Während seiner Amtszeit gab es Spannungen zwischen Syrien und den Vereinigten Staaten, vor allem nach den Ereignissen vom 11. September 2001 und nach der US-Besatzung des Irak. Washington verdächtigte Damaskus die Terroristen dabei unterstützt zu haben von der syrischen Grenze aus in den Irak zu gelangen.

Nach der Ermordung des libanesischen Ministerpräsidenten Rafiq al-Harīrī verschlechterten sich die Beziehung zwischen den beiden Länder. Die US-Regierung unterstützte die libanische Opposition, die dem syrischen Sicherheitsdienst Beihilfe zum Mord oder Vernachlässigung ihrer Plichten zur Verhinderung des Attentats vorwarfen.<sup>127</sup>

## 8.1 Die Lieder Unter Baššār al-Asad

Zu Beginn seiner Regierungszeit sang die libanische Sängerin Naḡwa Karam ein Lied über die Übernahme des Präsidenten amts durch Baššār al-Asads als Nachfolger von Präsident Hāfiẓ al-Asad<sup>128</sup>

بَدْنَا نَحْفَظُ بَدْنَا نَجَاهِدُ  
بِالرُّوحِ الْبَعْثِيَّةِ وَ نَسْلَمُ بِشَارِ الْقَادِيِّ  
رَأَيْتُنَا السُّورِيَّةَ وَ يَحْمِلُنَا مِنْ نَصْرٍ لِّنَصْرٍ  
بَدْنَا الْاسْتِمرَارُ .. بَدْنَا الْاسْتِمرَارُ  
وَ نَبِاعِيْ بِشَارٍ  
وَ نَبِاعِيْ بِشَارٍ وَ حَدُوْ كُلِّ الْحَافِظِ حَافِظٌ<sup>129</sup>

Wir wollen bewahren wir wollen kämpfen  
Mit der Baathisten Seele und wir geben Baššār, dem Führer  
Unsere Syrische Flagge, er führt uns von Sieg zu Sieg  
Wir wollen Kontinuität ...wollen Kontinuität und huldigen Baššār  
und huldigen Baššār allein, alles, was er kennt, behütet er

<sup>126</sup> Zisser, Eyal: Commanding Syria: Bashar Al-Asad and the First Years in Power, I.B.Tauris, London-New York, 2007. S.19.

<sup>127</sup> Zeino-Mahmalat, Ellinor: Hegemonie ohne Gefolgschaft? Politikwissenschaft Lit. Berlin, 2006. S.77.

<sup>128</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=WD0sJvN4eO4&feature=related> am 12.06.12 um 17:45 Uhr

<sup>129</sup> Informationen aus den Archiven der Rundfunk-und Fernsehanstalten , <http://www.lebnights.net/vb/t150748.html>

*bəddna nħāfəż bədna nžāħəd  
 b-ər-rūħ əl-ba 'tīye, w nslləm Baššār əl-qā'id  
 rāyitnā əs-sūrīye w yəħmlna min naṣr la-naṣr  
 bəddna l-əstimirār bəddna l-əstimirār  
 w nbāyə ' Baššār... w nbāyə ' Baššār waħdu kəll əl-Hāfiż ħāfəż*

Zu Beginn der Baššār al-Asad Ära, lehnte er seine Person verherrlichende Lieder ab.

Seit 2003 und nach der Ermordung des libanesischen Ministerpräsidenten Rafiq al-Harīrī und Abzug der Syrische Armee aus dem Libanon, 2005 verbreitete sich eine neue Art der Patriotischen Lieder, die die Zugehörigkeit zu Syrien verherrlichten. Einige Künstler begannen Lieder über die aktuelle Lage einzureichen, wie z.B. das Lied: *Lālī Lālī Yā 'alamnā lālī bil 'ālī*, das der syrische Sänger „'Āl Rašī“ präsentierte oder das Lied *Min həbbak* „محبك, Wir Liebe dich“, das von einer Gruppe von Sängern gesungen wurde.  
 Im Jahr 2007, anlässlich der Präsidentschaftswahlen, führten zahlreiche arabische Sänger nationale und patriotische Lieder auf, wie auch der syrische Sänger George Wassouf das Lied namens *Habīb əl-Malāyīn* „حبب الملايين“<sup>130</sup>

يا غالى يا ابن الغالى يا حبيب الملايين  
 لي جبينك عالي مابيعلى فوقو جبين  
 نحن وانت صوب الحرية مشينا  
 وحدك انتا جرب مرة ونادينا  
 لعيونك المر منحلي وعا اسمك رايتننا منعلي  
 يا بشار يا بشار يا حبيب الملايين  
 من كتر الحب اللي بقلبك الله ديماء واقف جنبك  
 سوريا وشعبها فداك و عالدرب الصعبه معاك

Oh Teuerster, Sohn des Teuren, Geliebter der Millionen  
 Deine Stirn so hoch, keine Stirn höher als sie  
 Wir und Du gingen zur Freiheit zusammen  
 Allein versuch mal uns zu rufen

Für dich versüßen wir alles Bittere und unter deinem Namen unsere Banner hissen wir  
 Oh Baššār Geliebter der Millionen

<sup>130</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=TNP9nlDA\\_sY](http://www.youtube.com/watch?v=TNP9nlDA_sY) am 14.06.12 um 14:27 Uhr

Wegen der großen Liebe in deinem Herzen ist Gott stets bei dir  
Syrien und sein Volk sind für dich und begleiten dich auf dem schweren Weg

*yā ḡāli yā əbn əl-ḡāli yā ḥabīb əl-malāyīn  
 yalli əžbīnak ‘āli mā byə ‘la fō’ u žbīn  
 nəħna w ənte šawb əl-hurriye mšīna  
 waħdak ənte žarr̩b mara w nādīna  
 la ‘yūnak əlmurr min hle w ‘ā əsmak rāyətna min ‘alī  
 yā Baššar yā Baššar yā ḥabīb əl-malāyīn  
 min kətr lə hubb əllī b- ‘albak allāh dayman wā’af žanbak  
 sūriyya w ša ‘ba fədāk w ‘ā-d-darb šl-ṣa ‘be ma ‘ak*

Eines Gedicht wurde anlässlich der Angelobung und Wiederwahl von Präsident al-Asad 2007 vom Dichter Muḥammad Muḥssn al-Ğarāḥ<sup>131</sup> verfasst.

من شيد المجد والعلاء في الـبلـد بنـى لـنا العـزـه البـتـراء عـن عـن ثـقـة وـراـح يـزـرع بـالـاعـداء هـيـبـته يا بـانـي السـوـدـه العـالـي لـامـته فـقـد تـدـالـت عـلـى الـاـصـبـاء زـعـفـة فـقـد حـمـلـت هـمـوم الـعـرـب قـائـلتـا يـرـون فـيـك اـبـا سـادـت مـحـبـتـه سـبع سـما رـابـطـ فيـ رـعـن مـأـسـدـة اـنـي رـجـعـت اـلـى التـارـيـخ اـسـالـه اـبـا حـافـظـ سـرـ بالـدـرـب مـفـتـخـراـ انـ المـلاـقـحـ بـالـدـنـيـا وـانـ حـبـلتـ	بـشار اـبـن المـفـدى حـافظ الاسـدي وـغـيرـه كـانـ لمـ يـبـنـي وـلمـ يـشـدـي حـتـى عـلـيـه الحـمـى قدـ حـرـقـ بـالـحـسـدـي وـخـيـرـ منـ حلـ مـاـسـعـصـي منـ العـقـدـي فـعـدـ مـرـيا وـكـانـ الـحـبـلـ منـ مـسـدـي وـالـعـرـبـ غـيرـكـ لمـ تـبـغـي وـلنـ تـجـدـي وـفـارـساـ عـاـشـ بـيـنـ الصـبـرـ وـالـجـلـدـي اـذـا مـشـى صـاغـ مـنـهـ الجـلـدـ الـجـدـدـي فـبـشـارـ مـنـ يـرجـى لـكـلـ غـدـي اـنـاـ اليـوـمـ بـايـعـنـاكـ لـلـابـدـي كـمـثـلـ بـشـارـ لمـ تـحـمـلـ وـلنـ تـلـدـي
--	---

Danach kehrte wieder eine Phase ein, in der die patriotischen Lieder die Nation und die Armee verehrten. Eine umfangreiche Anzahl von syrischen Künstlern schrieben gemeinsam eine Operette unter dem Namen *hādā žayš al-Waṭan* „Das ist die Armee der Heimat“ **هـذا جـيـشـ الـوطـنـ**. Folgende Künstler waren an der Aufführung beteiligt, wobei der Text von Riyāḍ al-‘Alī stammte

<sup>131</sup> <http://www.christian-guys.net/vb/showthread.php?113204-%DE%D5%ED%CF%C9-%DD%ED-%E3%CF%CD-%C7%E1%D1%C6%ED%D3-%C8%D4%C7%D1-%C7%E1%C3%D3%CF> am 07.06.12 um 12.06

لِيلِيَا الْأَطْرَش und die Musik von Rībāl al-Hādī<sup>132</sup>: Nāṣif Zaytūn, Hādī Baqdūnas, Līlyā al Aṭraš  
Nānsī Za'bālāwī und Nūr Ibrāhīm.

Ein Ausschnitt aus der Operette lautet wie folgt:

الرجولة وسام البطولة سواعد مقتولة  
من الغدر تحمينا هادا خي وبيك بي  
انا وبيك هادا خلى بلادي بالعلالي جبينا  
هادا جيش الوطن هادا منا وفينا<sup>133</sup>

Die Männlichkeit, ist die Auszeichnung des Heldentums, Arme voller Muskeln  
Vor dem Verrat beschützen uns, das ist mein Bruder, dein Vater ist mein Vater  
Ich und dein Vater halten mein Land erhobenen Hauptes.

Das ist die Armee unserer Heimat, sie ist von uns und gehört uns.

*əl-ružūle wisām əl-buṭūle sawā 'ed maftūle  
min əl-ǵadr əthmīnā hāda xayye w bayyak bayye  
'ana w bayyak hāyda xala əblādi b əl-'alāli əzbīna  
hāyda žēš əl-waṭan hāyda min na w fīna*

'Abd l-arḥmān Āl Rašī, ein Schauspieler, sang das Lied "lāli lāli anā sūrī", das er auch zum Gedenken an Ḥāfiẓ al-Asad gesungen hatte.

Danach sang der syrischen Sänger Wāfiq Ḥabīb „Begrüß Syrien“, geschrieben von Fādī Murğān mit der Musik komponiert von Rāšid aš-Šayḥ.<sup>134</sup>

حيوا سوريا بلدنا  
حيوا هالأرض الي ربنا  
حيوا سوريا وأبطالها  
حيوا جيشا حيو رجالها  
الدم بيرخص كرمائها

<sup>132</sup> Archiv des Syrischen Radios und Fernsehen:

[http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=28092933020110601224839](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=28092933020110601224839) am 13.06.12 um 15:10 Uhr

<sup>133</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=k2Iu1KV1b5c> 13.06.12 um 15:20 Uhr.

<sup>134</sup> <http://www.youtube.com/watch?NR=1&feature=endscreen&v=ddwNEoR3Q TU> am 14.06.12 um 14:22 Uhr

هيدي سوريا  
 ياجيش الهزت خطواتو  
 أنحاء الأرض  
 هالارض بتحلف وحياتهو  
 بطول وعرض  
 حيوا سوريا وأبطالها  
 حيوا جيشا حيو رجالها

Begrüßet Syrien unser Land  
 Begrüßet dieses Land, das uns großgezogen hat  
 Begrüßet Syrien und seine Helden  
 Begrüßet seine Armee und seine Männer  
 Wir geben unsere Seele für es  
 Das ist Syrien

Oh Armee deine Schritte erschüttert die ganze Erde  
 Dieses Land schwor auf sein Leben  
 Kreuz und quer  
 Begrüßet Syrien und seine Helden  
 Begrüßet seine Armee, seine Männer

*hayyu sūriyya baladna*  
*hayyu ha-l- 'ard əl rabbətna*  
*hayyu sūriyya w 'bṭāla*  
*hayyu žeša hayyu əržālā*  
*əl-dam bərxaş kərmāla*  
*hayde sūriyya*  
*yā žeš əl hazēt xṭwātu 'anħā' l- 'ard*  
*ha-l- 'ard əb-təhləf wəħyātu*  
*b tūl w- 'ard*  
*hayyu sūriyya w 'bṭāla*  
*hayyū žeša hayyu əržāla*

Außerdem sang der Volkskünstler Rafiq Sbi‘ī das selbst geschriebene Lied „Du bist unsere Hoffnung“<sup>135</sup>, komponiert von Samīr kwifātī:

Wir sind Deine Soldaten... Wir sind Deine Männer...

Wir sind deine Soldaten, Wir sind deine Männer und Du bist unsere Hoffnung, O Bashar  
'Mit Liebe und Wiederaufbau machte er die Nacht zum Tag  
Wir sind deine Soldaten, Wir sind deine Männer und Du bist unsere Hoffnung, O Bashar  
Oh Lenz der Humanität, heyhey...  
Dein Banner leuchtet voller Ruhm und Glorie, heyhey...

nəħna nəħna žnūdāk nəħna nəħna əržālak  
nəħna žnūdāk nəħna əržālak w 'ənte 'amlna yā Baššār  
b l-mahabe, w bə l'ə 'mār xala lə-lēl yəşēr nhār  
nəħna žnūdāk nəħna əršālak w 'ənte 'amalna yā Baššār  
yā rabə 'l-ənsānīye hay həyye  
rāyātak 'əz w mdwēye hay həyye

<sup>135</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=x7si1k8Sekg> am 14.06.12 um 15:58 Uhr

## 9 ABSCHLIEßENDE WORTE

Jahrzehnte lang nach der Unabhängigkeit Syriens im Jahre 1946 spiegelten die syrischen patriotischen Lieder die Ausrichtung der herrschenden politischen Mächte. So lobten sie ihre Leistungen und priesen ihre Führern, um die emotionalen Emanzipation und die nationale Gefühle der Staatsbürger im Rahmen dieser Politik zu mobilisieren.

Die patriotischen Lieder, die gleich nach der Phase der Unabhängigkeit entstanden wurden, lobte die wichtigsten historische Ereignissen im Leben des syrischen Volkes (z.B. die Lieder des Widerstands während der Osmanischen Besatzung, die Gedichte über die Schlacht von Maysaloun gegen die Französischen Kräfte, noch dazu die Lieder während des Französischen Mandats (die von 1920-1946 angedauert hat), sowie die Lieder der Vereinigten Arabischen Republik z.B. die Operette, „al-Waṭan al-’Akbar“ und die Lieder während des Oktoberkrieges im 1973, könnte man nicht vergessen. Diese bleiben immer im Gedächtnis und werden bei jedem nationalen Anlass wiederholt, nicht nur weil die auf einer schönen Art geschrieben sind, sondern sie erzählen auch einen Teil der Geschichte Syriens.

Auf der anderen Seite sind viele Lieder, die einem bestimmten Regime hoch jubelten, gleich mit seinem Ende aus dem Gedächtnis erloscht worden. So nur wenige, die die Ära Gamal ‘Abd an-Nāṣir und der Vereinigung beider Länder, Ägypten und Syrien, erlebt haben, können sich an die patriotischen Lieder seiner Zeit erinnern. Oder die Lieder der Ba’ṭ Herrschaft und seine wirtschaftlichen und sozialen Leistungen, die nach dem Erhalt der Ba’ṭ- Partei die Macht im Jahr 1963 übernahmen sich verbreitete.

Aber die Lieder, die zur Zeit der Verherrlichungsphase des Präsidenten Hāfiẓ al-Asad gesungen, wurden, sind mit seiner Abwesenheit von dieser Welt verschwunden.

Daher, wegen der Verbindung der syrischen patriotischen Lieder während der vorherigen Phase mit der politischen Macht, entstand ein Trend sich in den Liedern vom aktuellen Machthaber abzuwenden und die Wünsche, Bedürfnisse und Unzufriedenheit der Bevölkerung mittels dieser Lieder zu verbreiten. Anfang März 2011 fanden in einigen syrischen Städten Demonstrationen gegen die Herrschaft von Baššār al-Asad. Als die Macht schwächer wurde, verbreitete sich in den Straßen Lieder der Opposition, die mit Leidenschaft der Demonstranten bzw. den Gegnern der Regierung gesungen wird. Sie sind inspiriert, da die patriotischen Gefühle der Oppositionen die Straßen entflammen und gegen das bestehende System zu mobilisieren. Z.B. das Lied verlies uns,

oh Baššār “*yalla ərḥal yā Baššār*“.  
Diese Lieder nahmen verschiedene musikalische Formen an,  
einige wurden als Rap gesungen. Z.B. die Erklärung Nummer 1.”*Bayān raqam wāḥid*<sup>136</sup>“

بيان رقم واحد الشعب السوري ما بينذل

بيان رقم واحد أكيد هيک ما حنضل

بيان رقم واحد من حوران جاءت البشائر

Erklärung Nummer1: Das syrische Volk ist nicht demütig

Erklärung Nummer1: Das syrische Volk wird nicht bleiben

Erklärung Nummer1: Von Hawrān<sup>137</sup> erschienen die Vorboten

al- Bayān raqam wāḥid əš-šā'b əs-sūrī mā byinnzall

al- Bayān raqam wāḥid hēk mā ḥandāl

al- Bayān raqam wāḥid min Hawrān ġā'at əl-bašā'īr

welche das Motto, der in der ersten Demonstration in Ḥarīqa Bereich in Damaskus war.

Auch wandelten sich Lieder, die von einem Demonstranten wiederholt wurde -Ibrāhīm al-Qašūš - (der durch das Regime bei einer Demonstration in der Stadt Ḥamā getötet wurde) zu einer Leidenschaften. Die Lieder entflammten die Gefühle der Demonstranten.

يا بشار منك منا خود ماهر<sup>138</sup> وارحل عنا وشرعيتك سقطت منا يا الله ارحل يا بشار

يا بشار يا كذاب تضرب انت وهل الخطاب الحرية صارت على الباب يا الله ارحل يا بشار<sup>139</sup>

Oh Baššār geh weg und nimm Māhir mit, und velass uns, deine Legitimation fählt von uns geh weg  
oh Baššār

Oh Baššār oh Lügner, das ist keine Rede der Freiheit vor der Tür, oh geh weg!

*Yā Baššār mənak mənna ḥūd Māhir w irḥal 'anā w šar'iṭak saqṭit minal yallah irḥal yā Baššār  
yā Baššār yā kadāb tiḍrab inta w hal-hiṭāb il-huriyya ṣāret 'ala l-bāb yalla irḥal yā Baššār*

<sup>136</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=Tu3hPPKzby8> 25.11.12 um 11:21.

<sup>137</sup> Landschaft im Südwesten von Syrien.

<sup>138</sup> Der Bruder von der Syrische Präsident Baššār al-Asad

<sup>139</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=3z4jXnFfY\\_g](http://www.youtube.com/watch?v=3z4jXnFfY_g) am 26.11.12 um 08:26.

Ein Lied, das gegenüber anderen Lieder verbreitet ist, ist „yā Ḥayif“, vom Sänger Şamīḥ Šuqīr, der für die Stadt Dar‘ā gesungen hat.

Er erlebte den Beginn des blutigen Zusammenstoßes mit der Macht, die viele unschuldige Zivilisten getötet wurden. Ab hier verbreitete sich die Opposition der syrischen Revolution, die für die Befreiung des herrschenden Regimes kämpft.

„yā Ḥēf“ Lieder sind der Märtyrer von Dar‘ā gewidmet, gesungen von Şamīḥ Šuqīr<sup>140</sup>

يا حيف اخ ويا حيف زخ رصاص على الناس العزل يا حيف  
وأطفال بعمر الورد تعقلن كيف  
وانت ابن بلادي تقتل بولادي. وظهرك للعادى وعلى هاجم بالسيف  
يا حيف يا حيف  
وهذا اللي صاير يا حيف. بدرعا ويا يما ويا حيف  
سمعت هالشباب بما الحرية عالباب يما. طلعوا يهتفوا

Oh Ungerechtigkeit, oh Ungerechtigkeit und Blei wird geschossen auf wehrlose Menschen oh  
Ungerechtigkeit

Und Kinder jugendlichen Alter wird verhaftet wie?

Du bist der Sohn meines Landes und tötet meiner Kinder und ihre Rücken für den Gegner und auf  
mich mit dem Schwert angegriffen.

Oh Ungerechtigkeit oh Ungerechtigkeit.

Dies ist, was is Passiert in Dar‘ā oh Ungerechtigkeit, oh meine Mutter und oh Ungerechtigkeit  
Hörte die Junge, die Freiheit vor dem Tür miene Mutter, stieg mit um es zu rufen

yā Ḥēf ah yā Ḥēf zah rṣāṣ 'an- nāṣ əl- 'izal yā Ḥēf  
W 'atfāl b 'əmr al ward tə 'taqilon kīf  
Wa inta ibn blādi təqtil bi-wlādī, wḍahrak lil- 'ādi w 'ala hāğim bi-l-sēf  
yā Ḥēf yā Ḥēf  
w-hāde illī ṣār yā Ḥēf bi Dar‘ā w yā yumma w yā Ḥēf  
sm'it haš-šabāb yumma il-huriyyi 'al l-Bāb yumma tul 'ū yihtfūlā

<sup>140</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=lQ3N2KucjIY> um 26.11.12 um 08:30

Solche Lieder wurde durch soziale Netzwerke wie Twitter, YouTube oder Facebook und andere gefördert, weil nationale Medien wie Fernsehen und Radio, dem Regime gehören und ihm gegenüber loyal sind.

Um gegen die oppositionellen Lieder, in welchen die Staatsbürger zum Aufstand gegen ihn aufrufen, entgegenzuwirken, griff das Regime seinerseits auch zu patriotischen Liedern, welche sowohl das Regime als auch das Militär hochjubel sollten. Sie haben die Aufgabe, das Militär als jene Kraft darzustellen, die die Heimat schützt. Die Opposition sollte dementsprechend als Verräter dargestellt werden, welche ausländischen Agenden dient. Man hat sie auch als Terroristen gebrandmarkt.

Patriotischen Lieder konzentrierten sich in dieser Zeit darauf, die Loyalität und die Treue des Volks dem Präsidenten gegenüber zum Ausdruck zu bringen. Sie betonen seine Anführerschaft und verkörpern die Unterstützung des Volkes, in seinem Kampf gegen seine Feinde. Z.B. „yā Baššār yā Ḥabīb əl-Malāyīn“ oh Baššār, geliebter der Millionen (Menschen).

Jetzt hat Syrien zwei Lieder im Namen der Nation, eine die das bestehende System noch verherrlicht und die seine Figuren besingt. Das zweite Lied repräsentiert die Oppositionsgruppe und die Rebellen.

Die Zukunft des Konflikts, die jetzt zwischen der Regierung und der Straße ist diejenige, die die Form und den Inhalt der patriotischen Lieder in Zukunft entscheiden wird.

Die Zukunft der syrischen patriotischen Lieder steht vor einem entscheidenden Punkt ihrer Geschichte. Behält sie ihre bisherigen Merkmale, welche die herrschende Autorität und ihre Figuren verherrlicht haben, oder gewinnt sie einen neuen Charakter.

# 10 Bibliographie

## 10.1 Zitierte arabische Literatur

- أبو ريشة، عمر: من ديوان عمر أبو ريشة، دار الكشاف بيروت، 1947.
- الجندي، أدهم: شهداء الحرب العالمية الكبرى، مطبعة العروبة، دمشق 1960.
- الحوراني، اكرم: مذكرات أكرم الحوراني ، مكتبة المدبولي الأجزاء الأول، Cairo 2000
- الثاني الثالث، الرابع، القاهرة 2000.
- الخير، هاني : أديب الشيشكلي صاحب الانقلاب الثاني في سوريا، الطبعة الاولى، Al-Hayyir, Bagdad 1994
- مكتبة الشرق الجديد، بغداد 1994
- الرشيدات، نايف: جمال عبد الناصر في الميزان، دار الفارس للنشر ، عمان. 2003
- Al-Rašīdāt, Nāyf, 'Ammān 2003
- الزركلي ، خير الدين: الزركلي Az-Ziriklī : Mawsu‘at al-’a ‘lām , Ḥaīr al-Dīn az-Ziriklī, 2002.
- للأعلام، موسوعة دار العلم للملايين، الطبعة الرابعة، بيروت 2002.
- زهر الدين، صالح: موسوعة رجالات من بلاد العرب، المركز العربي Zahr, ad-Dīn, Sāliḥ, Bayrūt 2001.
- للدراسات والتوثيق، بيروت 2001.
- السيد، جلال: حزب البعث العربي ، الناشر: دار النهار، بيروت، 1973.
- الشاذلي، سعد الله: حرب أוקتوبر: مذكرات الفريق سعد الله aš-Šādilī, Sa'dallah, San francisco 2003.
- الشاذلي، الطبعة الرابعة، دار البحوث الشرقي الأوسط الاميركية، سان فرانسيسكو 2003.
- الشريف صميم: الموسيقا السورية دراسة تاريخية، وزارة الثقافة، دمشق 2011.
- aš-Šarīf, Šamīm, Dimašq 2011.
- .2011
- الشريف، محمد حامد: الأدباء الشهداء في العصر التركي على يد جمال. aš-Šarīf, M. Hāmid, Tanṭā, Ägypten.
- باشا السفاح، الطبعة الأولى،طنطا- مصر
- الشهابي، قتيبة: ساحة المرجة ومجاوراتها في دمشق، احتفالية دمشق عاصمة الثقافة aš-Šihābī, Qutayba.2008.
- العربية 2008.
- الشهابي، قتيبة: مآذن دمشقية، وزارة الثقافة والإرشاد القومي، 1993.
- العابد، صالح محمد: مذكرات تحسين علي(1890-1970)، المؤسسة العربية للدراسات Al-Ābid, Bayrūt 2004.
- والنشر، بيروت 2004.
- العلونة، أحمد: ذيل الأعلام قاموس تراجم لأشهر الرجال والنساء من العرب والمستعربين al-’Alāwinā 1998.
- والمستشرقين ، دار المنارة للنشر والتوزيع، جدة 1998.
- الغامدي، سعيد بن عبد الناصر: حزب البعث "تاريخه وعقائده" ، دار الوطن، الرياض، Riyad, 1432h

- الكيالي، عبد الوهاب: موسوعة السياسة، المؤسسة العربية. 1994. Al-Kayyālī, 'Abdlwahab, Teil III, Bayrūt 1994. للدراسات والنشر، الطبعة الاولى، الجزء 3، بيروت-لبنان 1994.
- المكتبة الوطنية لاذاعة دمشق. al -Maktabā al Waṭanīā li 'dā'āt Dimašq. 23.06.12.
- المعلم، وليد: سوريا(1918-1958) الطبعة الأولى، نقوسيا، Nīqūsya, Bābil 1985.
- المنجد في اللغة والأعلام، دار المشرق، Bayrūt 1975. Al-Munqid fī al lugā w al 'A'lām, dār al mašriq, 1975. بيروت 1975.
- بشور ، وديع: سورية صناعة دولة ولادة أمة، دار اليازجي دمشق 1994.. Bašūr, Wadī', Dimašq, 1994.. 1994.
- بوبس، أحمد: سلام الأغوانى رائد المونولوج الناقد، منشورات أحمد بوبس. Būbis, Aḥmad, Dimašq 2005. 2005.
- تاريخ العرب للفن والادب المعاصر من. Tārīħ al-'arab li-lfan w al-Adab al-mu'āṣr min 2002- 2003. 2003-2002، وزارة التربية السورية.
- جбри، شفيق: نوح العندليب، مجمع اللغة العربية، مكتبة المتنبي للطباعة والنشر، 1984. Ġabrī, Šafīqi, Dimašq, 1984.
- أندر و، راثمل، ترجمة: نجار ، Rathmell, Andrew, Secret War in the Middle East: The Covert Struggle for Syria, 1949-1961 übersetzt von Nažār, Muḥammad, al-Ahlīya li-Inašar, 1997.
- محمد: الحرب السرية في الشرق الأوسط - الصراع السري على سوريا من 1949-1961 - الاهلية للنشر والتوزيع والطباعة لبنان 1997. Rathmell, Andrew, Secret War in the Middle East: The Covert Struggle for Syria, 1949-1961 übersetzt von Nažār, Muḥammad, al-Ahlīya li-Inašar, 1997.
- عياش، عبد القادر: معجم المؤلفين السوريين في القرن العشرين، الجزء الاول، دار الفكر، 1985. 'Ayāš , 'Abd al-Qādr: Mu'žam m-Mū'alifīn al- Sūriyyīn fī al-Qarn al- 'išrīn, B.1,Dār al-Fikr, 1985. 1985.
- د. عدوان، محمد ، اكرم: مجلة الجامعة . Udwān, 'Akram, Band XVIII ,2.Ausgabe, Ġaza-Filīstīn.
- فنصة، يشير: نكبات و مغامرات ، دار اليعرب، دمشق 1996. Fansā, Bašīr, Dimašq 1996.
- فنصة، نذير ، مذكرات نذير فنصة، منشورات دار الآفاق الجديدة، بيروت، 1982. Fansā, Nazīr, Beirut 1982.
- د. كامل، عبد المجيد: الملك فيصل الأول - دار الشؤون الثقافية . Kāmil, Dār al-Šū'un al-ṭaqafiyya 1991.
- كامبل، روبرت: اعلام الأدب العربي المعاصر: سير و سير ذاتية ، مركز Campbell,B. Robert, Bayrūt 1996.
- معرف، محمد: أيام عشتها 1949-1969: الانقلابات العسكرية وأسرارها . Ma'rūf, M. London-beirut 2003.
- في سوريا، لندن-بيروت، 2003. الدراسات للأعلام العربي المعاصر، جامعة القديس يوسف، الجزء 2، بيروت 1996.

## 10.2 Zitierte Literatur in westlichen Sprachen

- Al-Maaly, Khalid, Naggar, Monah: Lexikon arabischer Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts, Palmyra, Heidelberg 2004.
- Bar, Shmuel: Bashar's Syria: The Regime and its Strategic Worldview." Institute for Policy and Strategy, Interdisciplinary Center (IDC), Herzliya-Israel 2006.
- Hackhausen, Jörg: Irak 1963: Die Baath-Partei greift nach der Macht, Verlag für akademische Texte. Studienarbeit, Grin Verlag, 2002.
- Hovannisian, Richard G. "The Armenian Question in the Ottoman Empire." East European Quarterly, 6, no.1. 1972.
- Ma'oz, Moshe: Asad, The Sphinx of Damascus.1988.
- Patterson, Charles: Hāfiẓ al-Asad. Lincoln: iUniverse.com, 2000.
- Robert B. al-Yasū'ī: Biographie, und Autobiographie, Zentrum für Studien des Contemporary Arab World, Beirut Universität St-Yusuf, Band I: Abāzā– al-Sabī'ī, Beirut 1996.
- Sack, Dorothée: Damskus: Entwicklung un Struktur einer Orientlich-Islamischen Stadt, Verlag Philip von Zubern, Main am Rhein, B1, 1989.
- Seale, Patrick: Assad of Syria: The Struggle for the Middle East. London: I.B.Tauris&Co Ltd, 1988.
- Stäheli, Martin: Die syrische Außenpolitik unter Präsident Hafez Asad, Stuttgart: Steiner, 2001.
- Zeino-Mahmalat, Ellinor: Hegemonie ohne Gefolgschaft?, Politikwissenschaft Lit. Berlin, 2006.
- Zisser, Eyal: Commanding Syria: Bashar Al-Asad and the First Years in Power, I.B.Tauris, London-New York, 2007.

## 10.3 Vorträge und Interviews

- معلومات من أرشيف الهيئة العامة للإذاعة والتلفزيون السوري.

- Interview mit dem Herren Ahmād Būbbs Forscher in patriotische Lieder.  
لقاء مع الباحث أحمد بوبس المختص في الأغنية الوطنية السورية.
- Vortag: al 'uğnīya al waṭaniya fī sūrya: tamžīd li-lbuṭūlāt.. w da'wā lil ḥuriya wa l istiqlāl  
ندوة خاصة بالأغنية الوطنية السورية "تجسيد البطولات ودعوة للحرية والاستقلال".

## 10.4 Internetquellen

- <http://ar.wikipedia.org/wiki/>
- <http://www.discover-syria.com/news/12703> Am 27.05.2012 um 15.22
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_print\\_veiw.asp?FileName=1171726920120201195555](http://thawra.alwehda.gov.sy/_print_veiw.asp?FileName=1171726920120201195555)  
am 26.05.2012 um 06.17 Uhr
- [http://www.aksalser.com/?id=99d802f5a0b539c6db215f794e6ee244&page=view\\_arti](http://www.aksalser.com/?id=99d802f5a0b539c6db215f794e6ee244&page=view_articles&ar=666214907)  
cles&ar=666214907 am 13.05.12 um 14:22 Uhr
- <http://adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=85959> am  
25.05.2012 um 06:55 Uhr
- [http://an-](http://an-nour.com/index.php?option=com_content&task=view&id=10740&Itemid=1)  
[nour.com/index.php?option=com\\_content&task=view&id=10740&Itemid=1](http://an-nour.com/index.php?option=com_content&task=view&id=10740&Itemid=1) am  
26.05.12 um 07:17 Uhr
- <http://www.nasser.org/Common/pictures01-%20sira.htm>
- <http://www.adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=745&r=&rc=23> am 24.05.12 um 15:07
- <http://www.adab.com/index.php/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=66288&r=&rc=19> am 24.05.2012 um 18:35 Uhr.
- <http://www.rtv.gov.sy/index.php?d=20&id=92487> am 28.05.12 um 12:27 Uhr.
- <http://adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=85959> am  
25.05.2012 um 06:55
- <http://www.odabasham.net/show.php?sid=25984> am 25.05.12 um 11:53 Uhr
- <http://www.adab.com/modules.php?name=Sh3er&doWhat=shqas&qid=66286> am  
25.05.12 um 10:57 Uhr
- <http://www.rtv.gov.sy/index.php?d=20&id=92487> Um 11.24 Am 28.05.2012
- <http://www.discover-syria.com/bank/6681> Am 07.06.12 um 07.28
- <http://www.asharqalarabi.org.uk/ruiyah/qutuf-98.htm> am 07.06.12 um 08:04 Uhr
- [http://arz.wikipedia.org/wiki/%D8%AD%D8%B1%D9%8A%D8%A9\\_%D8%A3%](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D8%AD%D8%B1%D9%8A%D8%A9_%D8%A3%)

D8%B1%D8%A7%D8%B6%D9%8A%D9%86%D8%A7 am 28.05.12 um 12:41

Uhr

- <http://arabic.rt.com/forum/showthread.php/124820-%D9%81%D9%87%D8%AF-%D8%A8%D9%84%D8%A7%D9%86> am 05.06.12 um 12:20 Uhr
- [http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86\\_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%88%D8%B3%D9%83%D9%89\\_%D9%84%D8%B3%D9%88%D9%82\\_%D8%A7%D9%84%D8%AD%D9%85%D9%8A%D8%AF%D9%8A%D9%87](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%88%D8%B3%D9%83%D9%89_%D9%84%D8%B3%D9%88%D9%82_%D8%A7%D9%84%D8%AD%D9%85%D9%8A%D8%AF%D9%8A%D9%87) am 30.05.2012 um 20:34 Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?v=LkMivcAsXV8> Am 01.06.12 um 21.13.
- <http://www.sama3y.net/forum/showthread.php?t=10693&page=2> am 07.06.12 um 16.10
- [http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%8A%D8%A7%D8%AC%D9%85%D8%A7%D9%84\\_%D9%8A%D8%A7\\_%D8%AD%D8%A8%D9%8A%D8%A8\\_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%84%D8%A7%D9%8A%D9%8A%D9%86](http://arz.wikipedia.org/wiki/%D9%8A%D8%A7%D8%AC%D9%85%D8%A7%D9%84_%D9%8A%D8%A7_%D8%AD%D8%A8%D9%8A%D8%A8_%D8%A7%D9%84%D9%85%D9%84%D8%A7%D9%8A%D9%8A%D9%86) am 01.06.2012 um 22:01 Uhr
- <http://arabic.rt.com/forum/showthread.php/124820-%D9%81%D9%87%D8%AF-%D8%A8%D9%84%D8%A7%D9%86> am 11.06.12 um 08:47 Uhr
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=37129723920100406223117](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=37129723920100406223117) am 14.06.12 um 17:22 Uhr
- <http://www.nooreladab.com/news.php?action=show&id=87>
- [http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86\\_%D9%82%D8%A7%D8%B3%D9%8A%D9%88%D9%86\\_%D8%A7%D8%B7%D9%84\\_%D9%8A%D8%A7\\_%D9%88%D8%B7%D9%86%D9%89](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D9%86_%D9%82%D8%A7%D8%B3%D9%8A%D9%88%D9%86_%D8%A7%D8%B7%D9%84_%D9%8A%D8%A7_%D9%88%D8%B7%D9%86%D9%89) am 03.06.12 um 07.48
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_kuttab\\_a.asp?FileName=37847096220100307232314](http://thawra.alwehda.gov.sy/_kuttab_a.asp?FileName=37847096220100307232314) am 18.06.12 um 15:37 Uhr
- <http://www.diwanalarab.com/spip.php?article27186> am 13.06.12 um 14:06 Uhr
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=63075885020110614214921](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=63075885020110614214921) Am 02.06.12 um 23.32
- <http://www.sama3y.net/forum/showthread.php?t=30031>
- [http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%B5%D8%A8%D8%A7%D8%AD\\_%D8%A7%D9%84%D8%AE%D9%8A%D8%B1\\_%D9%8A%D8%A7%D9%88%D8%B7%D9%86%D8%A7\\_%28%D8%A3%D8%BA%D9%86%D9%8A%D8%A9%29](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D8%B5%D8%A8%D8%A7%D8%AD_%D8%A7%D9%84%D8%AE%D9%8A%D8%B1_%D9%8A%D8%A7%D9%88%D8%B7%D9%86%D8%A7_%28%D8%A3%D8%BA%D9%86%D9%8A%D8%A9%29) am

03.06.12 um 07:00 Uhr

- <http://www.youtube.com/watch?v=WFgnxcKf9kc> am 14.06.12 um 15:52 Uhr
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_print\\_veiw.asp?FileName=5638464502007031722395](http://thawra.alwehda.gov.sy/_print_veiw.asp?FileName=5638464502007031722395)  
8 am 12.06.12 um 07:39 Uhr
- [http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%86%D8%AC%D8%A7%D8%AD\\_%D8%B3%D9%84%D8%A7%D9%85](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%86%D8%AC%D8%A7%D8%AD_%D8%B3%D9%84%D8%A7%D9%85) am 05.06.12 um 06:04 Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?v=yKli72vTPmE&feature=related> am 14.06.12 um 12:37 Uhr
- <http://www.jouhina.com/magazine/print.php?id=2170> am 05.06.12 um 07:50 Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?v=cqlCwgkpVLE> am 12.06.12 um 11:43
- <http://www.esyria.sy/ehoms/index.php?p=stories&category=characters&filename=200908130445138am> 19.06.12 um 15:05 Uhr
- [http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D8%AD%D9%85%D8%AF\\_%D9%85%D9%87%D8%AF%D9%8A\\_%D8%A7%D9%84%D8%AC%D9%88%D8%A7%D9%87%D8%B1%D9%8A](http://ar.wikipedia.org/wiki/%D9%85%D8%AD%D9%85%D8%AF_%D9%85%D9%87%D8%AF%D9%8A_%D8%A7%D9%84%D8%AC%D9%88%D8%A7%D9%87%D8%B1%D9%8A) am 12.06.12 um 09:11Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?v=WD0sJvN4eO4&feature=related> am 12.06.12 um 17:45 Uhr
- <http://www.lebnights.net/vb/t150748.html>
- [http://www.youtube.com/watch?v=TNP9nlDA\\_sY](http://www.youtube.com/watch?v=TNP9nlDA_sY) am 14.06.12 um 14:27 Uhr
- <http://www.christian-guys.net/vb/showthread.php?113204-%DE%D5%ED%CF%C9-%DD%ED-%E3%CF%CD-%C7%E1%D1%C6%ED%D3-%C8%D4%C7%D1-%C7%E1%C3%D3%CF> am 07.06.12 um 12.06
- [http://thawra.alwehda.gov.sy/\\_archive.asp?FileName=28092933020110601224839](http://thawra.alwehda.gov.sy/_archive.asp?FileName=28092933020110601224839)  
am 13.06.12 um 15:10 Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?v=k2Iu1KV1b5c> 13.06.12 um 15:20 Uhr
- <http://www.youtube.com/watch?NR=1&feature=endscreen&v=ddwNEoR3QTU> am 14.06.12 um 14:22 Uhr.
- <http://www.youtube.com/watch?v=x7si1k8Sekg> am 14.06.12 um 15:58 Uhr.
- <http://www.youtube.com/watch?v=Tu3hPPKzby8>
- [http://www.youtube.com/watch?v=3z4jXnFfY\\_g](http://www.youtube.com/watch?v=3z4jXnFfY_g)
- <http://www.youtube.com/watch?v=lQ3N2KucjIY>

# 11 ABSTRAKT/ ABSTRACT

## 11.1 Der syrische patriotische Lieder

Jedes Land auf der Welt hat seine eigenen Nationallieder; Führend unter diesen Liedern ist die Nationalhymne, die den Stolz der Nation und der Bürger über ihre Geschichte zum Ausdruck bringt. Nach der Nationalhymne kommen die Lieder, zum Gedenken an bedeutende historische Ereignisse oder historischen Helden, die in einer bestimmten historischen Periode entstanden. In diesem Sinne repräsentiert das Volkslied den Geist der Menschen weg von allen politischen Loyalitäten. Für Syrien kann man sagen, dass dieses Konzept der nationalen Lieder zum Zeitpunkt des Widerstands des Osmanischen und der Französischen Besatzung verbreitet war. Und ebenfalls die ersten Jahre der Unabhängigkeit. Die perfekte Verkörperung des nationalen Liedes nach der Unabhängigkeit ist die Nationalhymne, die die Geschichte Syriens und der arabischen Zugehörigkeit des Kampfes fasst. „Humāt ad-diyāri“, Beschützer der Heimat, Friede sei mit euch; Unser stolzer Geist lehnt Unterwerfung ab, die "Löwenhöhle" des Arabertums ist ein Heiligtum.. Aber was Syrien von vielen Schwankungen und Veränderungen in der modernen politischen Geschichte erlebte, spiegelte sich auf das Konzept und die Inhalte der Patriotischen Lieder, so dass die politischen Realitäten als Ausdruck und den Begriff der allgemeinen nationalen Lieder dient. Ab hier bildeten die patriotischen Lieder eine historische Aufzeichnungen über die Entwicklung der politischen Tatsache in diesem Land, so dass jeder durch die patriotischen Lieder, die sich über die Jahrzehnte nach der Unabhängigkeit verbreitete, die Geschichte der politischen Entwicklungen und Transformationen lesen können.

Von hier an, untersuche ich in meiner Forschungsarbeit die Beschreibung der syrischen patriotischen Lieder, die in der Realität verherrlicht wurden (damit meine ich die politische Realität), bis es zu einer Volksbewegung der Opposition für die politische Realität kam. Mit dieser Opposition entstanden Lieder, die den Puls der Straße oder zumindest einige davon (und dies ist, was ich als die Verkörperung der Straße genannt habe) zum Ausdruck kam.

Zum Schluss meiner Forschung habe ich die Tür offen gelassen, welche dieser beiden Lieder sich durchsetzen wird. Und was könnte dieser Konflikt zwischen den beiden bestehenden Lieder bringen? Vielleicht ein drittes Lied, das das Volkslied zu seinem ursprünglichen Konzept, die

Widersprüche der politischen Realität und näher an den Geist des umfassenden und nationalen Denkens?

Ich habe in meiner Forschung durch historische Phasen und durch politische Wende, die die Syrer bis zur seiner heutigen Zeit erlebte hatten.

Der erste Teil meiner Forschung beschäftigt sich mit der Phase der Osmanischen und Französischen Besatzung. Der Inhalt der nationalen Lieder konzentriert sich auf den Widerstand gegen die Besatzung und lobte die Opfer, die von den Söhnen des Vaterlandes eingesetzt wurden. Ich deutete, dass die Lieder in dieser Phase, einen effektiven Ausdruck des Konzepts der nationalen Lieder bildeten, weil es die nationalen Gefühle der gesamten Menschen, unabhängig von ihrer sozialen oder politischen Zugehörigkeit spiegelte. Dies ist, was im Gedächtnis der Gesellschaft bis zum heutigen Tag geblieben ist.

Beispiele für diese Lieder sind „Zayyənu l-Marża“, der am Ende der Phase der Osmanischen Besatzung gesungen hat, und die Gedichte von Maysaloun, die die erste Schlacht des syrischen Widerstandes gegen die französischen Mandate verewigt hatte.

Im zweiten Teil meiner Forschung behandle ich die Phase der Unabhängigkeit und die Lieder, die komponiert wurden um dieses historische Ereignis zu verherrlichen und zu verewigen. Nach dem Abzug der ausländischen Besatzer, die mehr als 25 Jahre angedauert hat, hat Syrien seine Unabhängigkeit erlangt und es sind viele Opfer zu beklagen. Und die patriotischen Lieder konzentrierten sich zu diesem Zeitpunkt auf die Bedeutung der Evakuierung und Befreiung der kolonialen Besatzung und der Zugehörigkeit Syriens zu der arabischen Welt, der, unter dem Sykes-Picot-Abkommen geteilt wurde. Unter den prominentesten dieser Lieder ist die Nationalhymne.

Dann behandle ich die Phase der Militärputsche in Syrien seit 1949 bis 1954.

Ich weise darauf hin, dass diese Lieder sich auf das Lob des Militärs und seiner Rolle beim Schutz der Heimat konzentriert.

Und dann begann die Phase der Vereinte Arabische Republik zwischen Syrien und Ägypten (von 1958 bis 1961) und erklärte, dass die patriotischen Lieder während dieser Phase sich auf die Einheit und auf den Traum, nicht nur für die Syrer allein, sondern für alle Araber, die bereits ihr Land durch den Sykes-Picot-Abkommen zwischen Frankreich und Großbritannien gespaltet wurde, konzentriert. Eine Reihe von Lieder entstanden in dieser Zeit.

Der wichtigste Punkt, den ich ansetzen wollte, sind die syrischen patriotischen Lieder in der Phase der Einheit. Sie entwickelten sich zum ersten Mal zum Beinngen und ehren die Person des Führers, der zu diesem Zeitpunkt Präsident Gamāl 'Abd an-Nāṣir war.

Diese Entwicklung prägte seine Wirkung auf die syrischen patriotischen Lieder und wurde später noch ausgeprägter in der Herrschaft Phase von Hāfiẓ al-Asad.

Dann behandelte ich die Phase der Ba't-Herrschaft, deren Macht am 8. März 1963 begann. Man lobte diese Lieder am Anfang dieser Phase. Sie waren an den Menschen und ihren Leistungen im wirtschaftlichen, politischen, nationalen und ihrer pan-arabischen Identität gerichtet.

Als die Korrekturbewegung unter der Führung von Hāfiẓ al-Asad im Jahre 1970 entstanden war, vertiefte der Inhalt der patriotischen Lieder die Richtung der Verherrlichung des Führers und ehren seine Führung in der Verwaltung des Landes.

Dann erwähnten die patriotischen Lieder, die eine Rolle in der Verherrlichung und Verewigung des Oktober-Krieges im Jahr 1973, den ersten Krieg, der die Araber durch die syrischen und ägyptischen Armeen ihren ersten militärischen Erfolg mit Israel verwirklicht.

Schließlich behandelte ich die patriotischen Lieder in der Phase der von Baššār al-Asad. Am Anfang seiner Ära, lehnte er das Besingen und den Lob an ihn als Präsidenten und als Oberbefehlshaber ab, dann wiederum konzentrierten sich die Lieder auf ihn als Präsidenten, vor allem nach der Einführung der Volksbewegung im März 2011. Die Opposition ging auf die Straße, um ihre Forderungen zu erreichen und den Präsidenten zu stürzen.

Am Ende meiner Forschung erkläre ich, dass mit dem Umzug der Opposition auf der Straße gegen das Regime die Lieder eine neue Richtung einnahm, so dass die Straße seine eigene Lieder hatte, genau sowie Macht. Die zitierten Beispiele für die patriotischen Lieder, äußerten sich auf der Straße.

Zum Schluss erwähnte ich, dass die Zukunft, was die Identität der patriotischen Lieder betrifft, sich dann entscheiden wird zwischen den Menschen auf der Straße und der Regierung, als Folge des andauernden Konfliktes.

## 11.2 The Syrian patriotic song

Syrian patriotic song witnessed several variations from its original concept since pre-independence till the present time. If we consider the concept of patriotic song as an expression of national feelings and passions of all nationals towards their homeland, then we can say that the pure concept of the Syrian patriotic song revealed itself during the struggle against Ottoman rule which ended in 1918 after four centuries of occupation and against French mandate which started in 1920 and lasted 25 years.

Syrian patriotic song during that period was like a melting pot of national feelings of all strata of people apart from differing political allegiances. It glorified sacrifices for the freedom of homeland and immortalized events of battles against the occupiers. (I cited some examples of these songs in my research).

But the political turbulences that followed independence in 1946, diluted the Syrian patriotic song with the political color of those who assumed power throughout the more than six decades that followed Independence till the ascendency of Dr. Bashar al-Asad to power in the year 2000.

The patriotic song became like a historic-political chronicle of the political shifts and developments. It became a kind of incarnation of political reality. We witnessed that during the turbulent era of coup de tats between (1949- 1949), when patriotic songs glorified the army which had the upper hand in politics, then during the unity between Syria and Egypt in 1958 - 1961 when the song took a significant turn of almost idolizing the leader (Gamāl 'Abd an-Nāṣir). This turn left its impact that appeared very strongly during the rule of the late president Ḥāfiẓ al-Asad between (1970- 2000). Before the late Ḥāfiẓ al-Asad, and since al-Ba'āth Party assumed power in 1963, the patriotic song concentrated on lauding Ba'ath achievements and slogans of Pan-Arabism.

However, it must not be understood that there was complete absence of pure Syrian patriotic songs during the decades after independence. Some songs that praised the unity between Syria and Egypt have commemorated this historic event and kept alive in the memory of people. The same could be said about the patriotic songs which glorified the October War of 1973.

But this pattern of patriotic songs that prevailed after independence faced its serious challenge during the rule of president Bashar al-Asad, especially when a popular uprising started in 2011. The political force in power can't monopolize the patriotic song any more. A new defiant song expressing feelings of opposing people in the street came into being. The challenge is not resolved yet.

# Lebenslauf

## Persönliche Daten

Name	Reem Ghanem
Geburtsdatum, -ort	7.01.1981 in Damaskus
Staatsbürgerschaft	Syrien

## Ausbildung

seit 2004– 2012	Universität Wien
	• Arabistik
06.2009- 08.2009	Türkische Sprache
	• Tömer ankra Üni.
Seit 2002-2004	Ergänzungsprüfungszeugnis Üni Wien
	• Deutsch
	• Geschite
	• Englich
	• Latin
Seit 1998-2000	Diploma im Tourismus
	• Damascus hotel institute for tourism science.
1995-1998	Hochschule
	• Damskus, Syrien

## Berufserfahrung und Praktika

Jan..2011 – Mai.2011	Tourist Koordinator
	• Nahas Travel & Tourism Damaskus
15.02.2007 – 01.11.2008	Editor
10.05.1999 –12.02.2000	eSyria Webseite Tourismus Bereich
	• Adonis Travel & Tourism Damaskus